

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>	
Inhaltsverzeichnis	1	weiß
Nachtragshaushaltssatzung 2009	3	gelb
Vorbericht	7	weiß
Gesamtergebnisplan	17	weiß
Teilergebnishaushalte (Dezernatsbudgets)	21	weiß
Teilergebnishaushalte (Ämterbudgets)	37	weiß
Gesamtfinanzhaushalt	57	grün
Teilfinanzhaushalte (Dezernatsbudgets)	61	grün
Teilfinanzhaushalte (Ämterbudgets)	67	grün
Teilfinanzhaushalt B (Investitionsprogramm)	85	grün
Änderungen Verpflichtungsermächtigungen	97	gelb
Änderungen Haushaltsvermerke / Deckungskreise	101	gelb
Produktbuch	105	weiß

Nachtragshaushaltssatzung

**Nachtragssatzung
der Stadt Offenbach am Main für das Haushaltsjahr 2009**

Aufgrund des § 114e der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Oktober 2005 (GVBl. I S. 674) hat die Stadtverordnetenversammlung am XX.XX.XXXX folgende Nachtragssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragsplan werden

			und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
	erhöht um EUR	vermindert um EU	gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR festgesetzt
a) im Ergebnishaushalt				
<u>beim ordentlichen Ergebnis</u>				
die Erträge	24.462.026	14.494.490	293.199.153	303.166.689
die Aufwendungen	18.514.412	3.164.735	324.387.254	339.736.931
<u>beim außerordentlichen Ergebnis</u>				
die Erträge	0	0	108.390	108.390
die Aufwendungen	0	0	75.510	75.510
b) im Finanzhaushalt				
<u>aus laufender Verwaltungstätigkeit</u>				
der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen	5.947.614	11.329.755	-29.799.706	-35.181.847
<u>aus Investitionstätigkeit</u>				
die Einzahlungen	2.790.000	1.235.900	11.249.470	12.803.570
die Auszahlungen	1.085.610	661.280	33.702.239	34.126.569
<u>aus Finanzierungstätigkeit</u>				
die Einzahlungen	120.000	0	57.949.000	58.069.000
die Auszahlungen	120.000	0	58.519.000	58.639.000

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird nicht verändert.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 69.081.000 EUR um 1.145.000 EUR vermindert und damit auf 67.936.000 EUR neu festgesetzt.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht geändert.

§ 5

Die Gemeindesteuern werden nicht geändert.

§ 6

Der bisherige Stellenplan wird nicht geändert.

§ 7

Bleibt unverändert.

Offenbach, den

Der Magistrat

H. Schneider
Oberbürgermeister

M. Beseler
Stadtkämmerer

Vorbericht

1 Vorbemerkungen

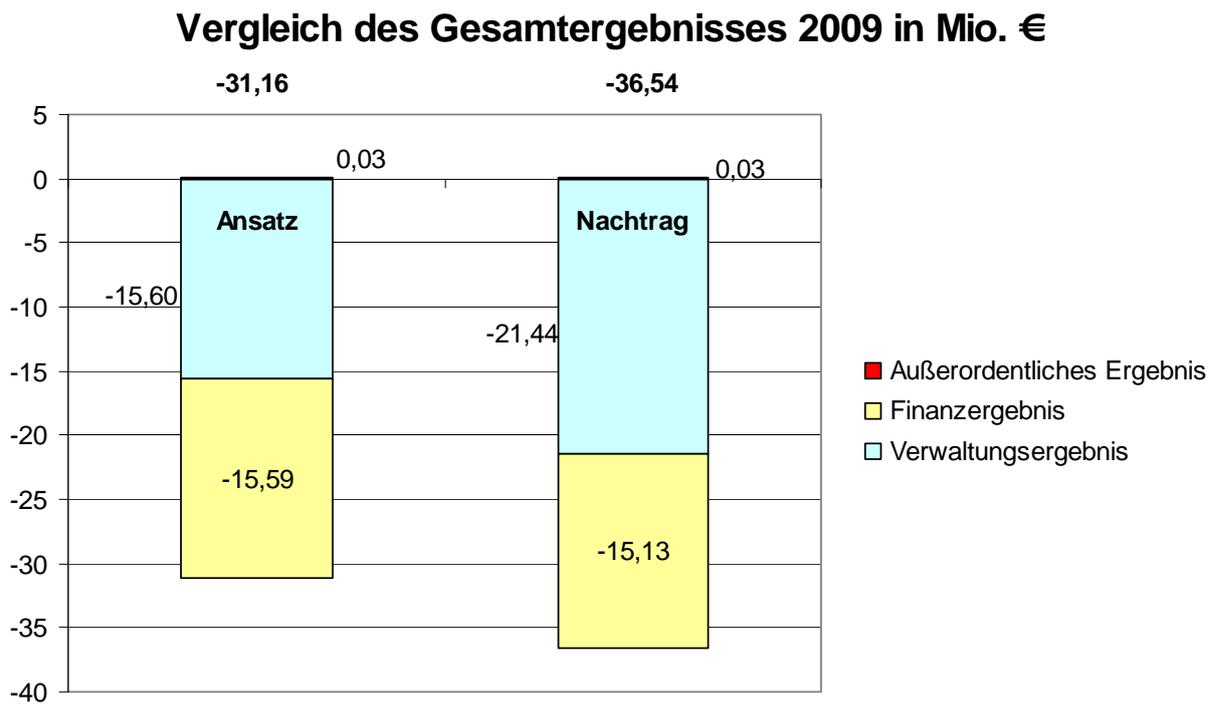
Der Vorbericht gibt einen Überblick über den Stand und über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung des Haushalts.

Er wird gem. § 6 i. V. m. § 8 GemHVO-Doppik dem Nachtrag als Anlage beigefügt.

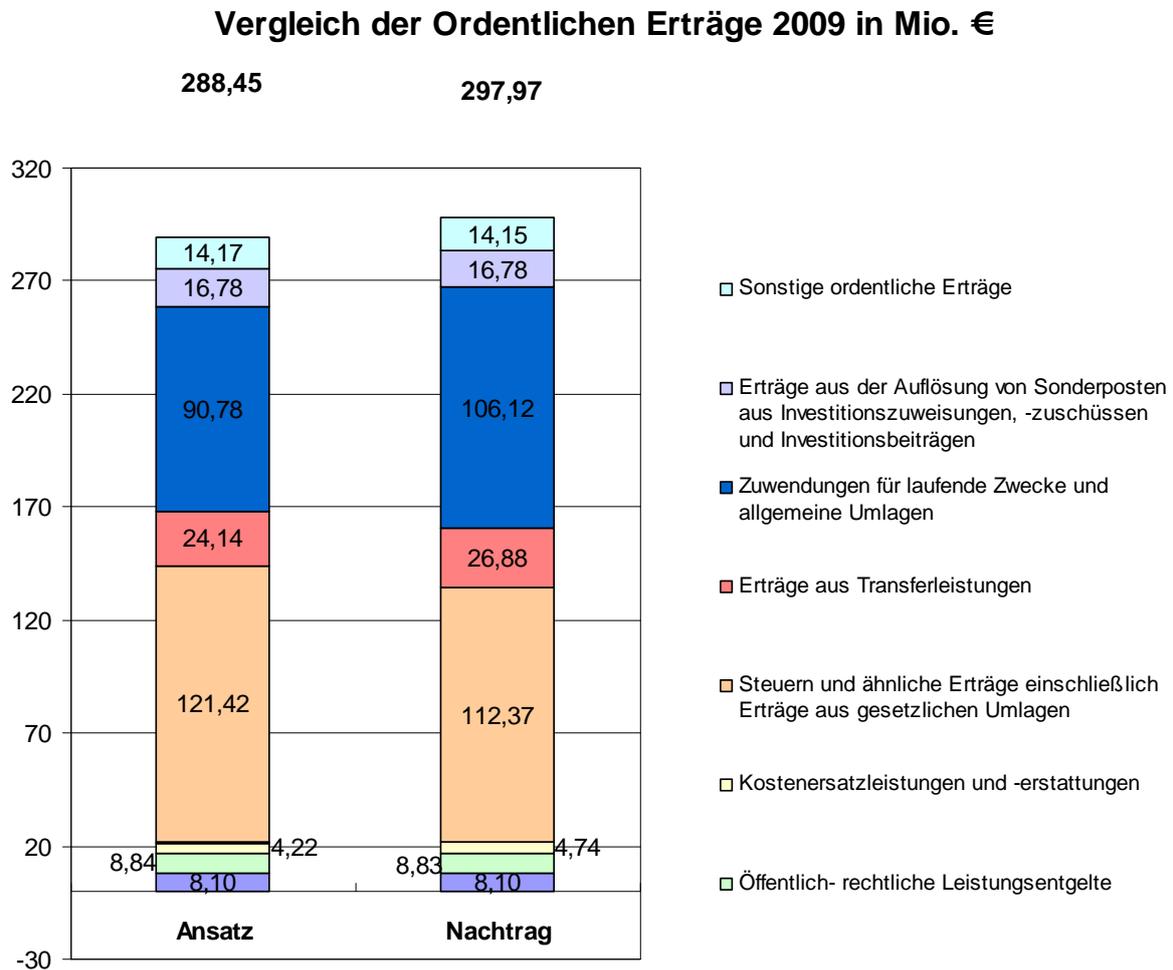
2 Entwicklung des Haushalts 2009

Der Nachtragshaushalt trägt gem. § 114e HGO den Änderungen gegenüber der ursprünglichen Planung im Ergebnis- und Finanzhaushalt Rechnung. Im Nachtragshaushalt sind gem. § 8 GemHVO-Doppik alle erheblichen Änderungen aufgenommen, die gegenüber der ursprünglichen Planung eingetreten sind.

Ergebnishaushalt - Nachtrag



Die ordentlichen Erträge des Ergebnishaushaltes - Nachtrag



Die wesentlichen Veränderungen bei den Ordentlichen Erträgen im Nachtrag

Kostenersatzleistungen und –erstattungen:

Ansatz 2009	Nachtrag 2009	Differenz	Bemerkungen
4.219.489	4.742.529	523.040	davon:
862.070	980.110	118.040	Gastschulbeiträge
0	50.000	50.000	Zuschüsse für Maßnahmen und Projekte im Bereich Klimaschutz
300.000	460.000	160.000	Elternbeiträge Tagespflege
640.000	670.000	30.000	Erstattung Versicherungsprämien

Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen;

Ansatz 2009	Nachtrag 2009	Differenz	Bemerkungen
121.415.000	112.370.000	-9.045.000	davon:
54.000.000	45.000.000	-9.000.000	Gewerbesteuer

Erträge aus Transferleistungen

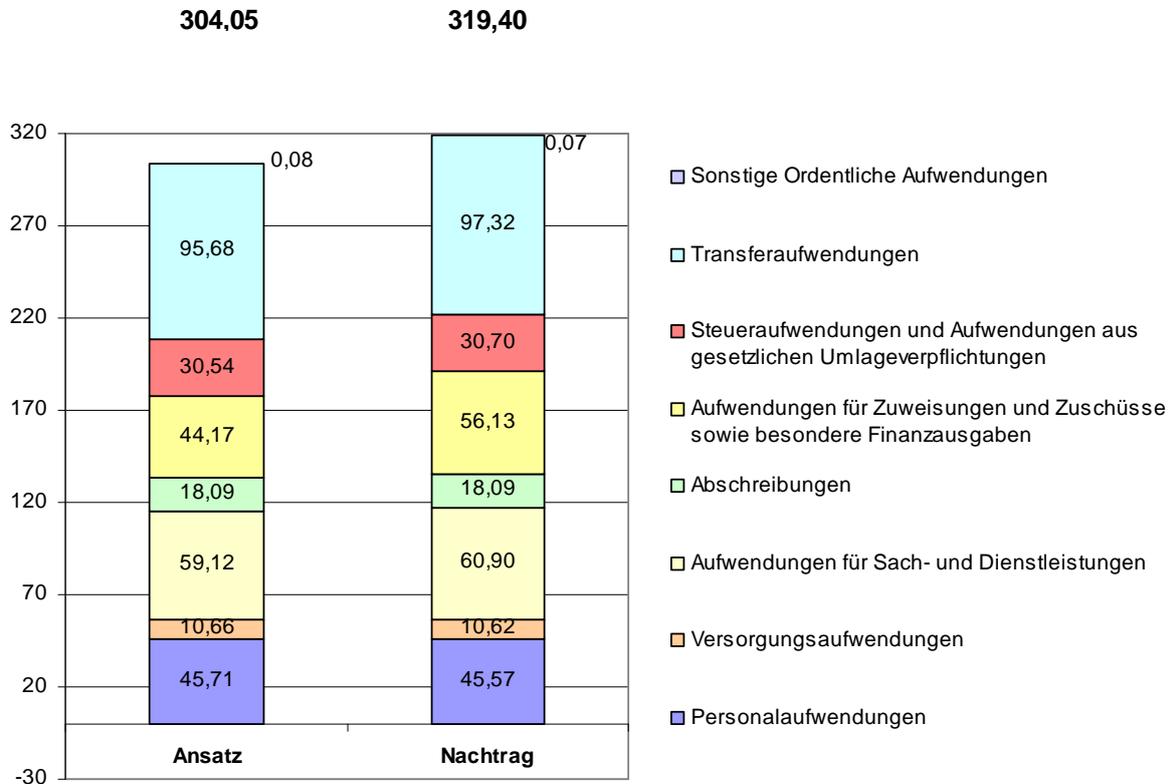
Ansatz 2009	Nachtrag 2009	Differenz	Bemerkungen
24.140.100	26.871.600	2.731.500	davon
0	75.000	75.000	Erstattungen nach § 104 SGBX/Wohngeld/Tabellen Wohngeld
10.600.000	10.725.000	125.000	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende
2.400.000	5.096.500	2.696.500	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt
1.530.000	1.717.000	187.000	Erstattungen vom Land
630.000	240.000	-390.000	Erstattung überörtlicher Sozialhilfeträger

Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Ansatz 2009	Nachtrag 2009	Differenz	Bemerkungen
90.777.560	106.120.530	15.342.970	davon
76.079.410	71.302.980	-4.776.430	Schlüsselzuweisung
0	20.000.000	20.000.000	Landesausgleichsstock

Die ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushaltes - Nachtrag

Vergleich der ordentlichen Aufwendungen 2009 in Mio. €



Die wesentlichen Veränderungen bei den ordentlichen Aufwendungen im Nachtrag

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ansatz 2009	Nachtrag 2009	Differenz	Bemerkungen
59.122.726	60.899.363	1.776.637	davon
1.457.500	1.700.000	242.500	Stromkosten für Verkehrssignalanlagen u.a.
132.300	220.000	87.700	Betriebskosten Mainbogen (Schultheisweiher)
225.000	888.000	663.000	Instandhaltung der Gebäude (Markthäuschen)
150.000	300.000	150.000	Beseitigung Schäden unbekannter Dritter
852.010	977.010	125.000	Schülerbeförderungskosten
			Der Rest ergibt sich aus einer Vielzahl kleinerer Erhöhungen

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben;

Ansatz 2009	Nachtrag 2009	Differenz	Bemerkungen
44.168.456	56.126.566	11.958.110	davon
0	12.000.000	12.000.000	Zuwendung Stadion Bieberer Berg
610.087	564.247	-45.840	Zuschüsse für Ganztagsbetreuung
23.751.630	23.451.630	-300.000	Zuschuss für laufende Maßnahmen für Träger von Kindertageseinrichtungen
1.500.000	1.800.000	300.000	Verwaltungskosten ARGE für Leistungen des kommunalen Trägers gemäß SGB II
275.550	227.308	-48.242	Ersatzschulbeiträge

Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen;

Ansatz 2009	Nachtrag 2009	Differenz	Bemerkungen
30.544.200	30.702.200	158.000	davon
2.350.000	2.508.000	158.000	Krankenhausumlage

Transferaufwendungen

Ansatz 2009	Nachtrag 2009	Differenz	Bemerkungen
95.672.660	97.321.590	1.648.930	davon
500.000	700.000	200.000	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen
1.100.000	1.200.000	100.000	Hilfe zum Lebensunterhalt nach Kapitel III SGB XII
650.000	610.000	-40.000	Laufende und einmalige HLU außerhalb von Einrichtungen
100.000	25.000	-75.000	Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen
3.900.000	4.200.000	300.000	Ambulante Pflegedienste
2.100.000	2.300.000	200.000	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder, Frühförderung
550.000	650.000	100.000	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung (incl. Fahrten zur Schule)
50.000	150.000	100.000	Sonstige Eingliederungshilfen für Behinderte
402.500	342.500	-60.000	Bestattungskosten
10.250.000	11.200.000	950.000	Laufende Grundsicherungsleistungen außerhalb von Einrichtungen
210.000	140.000	-70.000	Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen
2.050.000	1.475.000	-575.000	Stationäre Krankenhilfe
4.400.000	3.900.000	-500.000	Vollstationäre Heimpflege, Pflegegruppen 1-3
650.000	550.000	-100.000	Laufende Grundsicherungsleistungen in Einrichtungen
500.000	550.000	50.000	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1- 4 SGBII
4.389.770	3.967.800	-421.970	Elterntlastung nach § 90 KJHG
1.309.100	1.900.000	590.900	Pflegekosten für Tagespflege
7.400.000	7.900.000	500.000	Pflegekosten (Heimerziehung)
300.000	220.000	-80.000	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft, Geburt nach § 4 AsylbewLG
42.500.000	43.000.000	500.000	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung für Arbeitssuchende nach § 22 SGB II
50.000	0	-50.000	Erstattung an Gemeinden und Verbände

Das Finanzergebnis im Ergebnishaushalt - Nachtrag

Die wesentlichen Veränderungen im Finanzergebnis im Nachtrag

Finanzerträge

Ansatz 2009	Nachtrag 2009	Differenz	Bemerkungen
4.751.530	5.201.530	450.000	davon
10.000	0	-10.000	Bankzinsen
70.000	30.000	-40.000	Zinsen von Sparkassen
2.000.000	2.500.000	500.000	Nachzahlungszinsen

Finanzhaushalt - Nachtrag

Die wesentlichen Veränderungen bei der Investitionstätigkeit im Nachtrag

Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen

Ansatz 2009	Nachtrag 2009	Differenz	Bemerkungen
11.249.470	12.803.570	1.554.100	davon
626.000	421.000	-205.000	Bundesförderung Radweg an Bundeswasserstraßen
1.200.000	200.000	-1.000.000	Mainzer Ring Zuwendung Land GVFG
2.817.000	4.218.000	1.401.000	Investitionspauschale
3.000.000	4.268.000	1.268.000	Schulbaupauschale

Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen

Ansatz 2009	Nachtrag 2009	Differenz	Bemerkungen
33.702.239	34.126.569	424.330	davon
154.000	200.440	46.440	Zuschuss Förderschule Körperbehinderte
0	300.000	300.000	Investitionszuschuss Neubau Stadion Bieberer Berg an OFC
400.000	900.000	500.000	Transaktionskosten Umsetzung ÖPP/PPP
200.000	0	-200.000	Umbau Marktplatz/Bieberer Str./Wilhelmsplatz
100.000	0	-100.000	Straßen östlich und westlich Wilhelmsplatz
100.000	20.200	-79.800	Straßenbau global
150.000	120.000	-30.000	Ausbau Geh- und Radweg Industriebahntrasse

Weitere Veränderungen im Nachtrag 2009

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 69.081.000 um 1.145.000 EUR auf 67.936.000 EUR vermindert.

Offenbach am Main, den
Dezernat III

M. Beseler
Stadtkämmerer

Gesamtergebnishaushalt

Ergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	
Ordentliche Erträge					
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.000	5.430	8.098.660	8.104.230
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.400	63.530	8.839.779	8.830.649
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	523.040	0	4.219.489	4.742.529
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	15.000	9.060.000	121.415.000	112.370.000
06	Erträge aus Transferleistungen	3.173.500	442.000	24.140.100	26.871.600
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	20.135.000	4.792.030	90.777.560	106.120.530
08	Erläge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	16.778.895	16.778.895
09	Sonstige ordentliche Erträge	50.086	81.500	14.178.140	14.146.726
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	23.962.026	14.444.490	288.447.623	297.965.159
Ordentliche Aufwendungen					
11	Personalaufwendungen	116.000	255.000	45.710.009	45.571.009
12	Versorgungsaufwendungen	0	45.000	10.665.363	10.620.363
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.872.022	95.385	59.122.726	60.899.363
14	Abschreibungen	0	0	18.092.290	18.092.290
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	12.662.490	704.380	44.168.456	56.126.566
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	158.000	0	30.544.200	30.702.200
17	Transferaufwendungen	3.705.900	2.056.970	95.672.660	97.321.590
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	8.000	76.750	68.750
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-18.514.412	-3.164.735	-304.052.454	-319.402.131
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	5.447.614	11.279.755	-15.604.831	-21.436.972
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	500.000	50.000	4.751.530	5.201.530
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	20.334.800	20.334.800
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	500.000	50.000	-15.583.270	-15.133.270
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	5.947.614	11.329.755	-31.188.101	-36.570.242
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	108.390	108.390
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	75.510	75.510
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	32.880	32.880
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	5.947.614	11.329.755	-31.155.221	-36.537.362
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	5.947.614	11.329.755	-31.155.221	-36.537.362

Teilergebnishaushalt

Dezernatsbudgets

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01

Dezernat I

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.000	5.430	6.991.390	6.996.960
	50900000 Sonstige Umsatzerlöse	0	5.430	193.550	188.120
	50900002 Umsatzerlöse Holzverkauf etc.	7.500	0	218.680	226.180
	50900003 Umsatzerlöse aus Dienstleistungen	3.500	0	36.000	39.500
	50900004 Eintrittsgelder	0	0	108.160	108.160
	50900005 Teilnahmeentgelte	0	0	35.000	35.000
	50900006 Umsatzerlöse aus Grundstücksverkäufen	0	0	6.400.000	6.400.000
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	40.000	2.287.630	2.247.630
	51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	0	0	25.530	25.530
	51000005 Fischerei- und Jagdscheine	0	0	12.370	12.370
	51000008 Verwaltungsgebühren Brandverhütungsschauen	0	0	17.900	17.900
	51000016 Verwaltungsgebühr Abweichungs- und Befreiungsbescheide	0	0	1.090.000	1.090.000
	51000017 Vermessungsgebühren	0	40.000	100.000	60.000
	51000018 Gutachtergebühren	0	0	40.000	40.000
	51000019 Ablösegebühr KFZ- Stellplätze	0	0	150.000	150.000
	51000020 Sonstige baurechtlichen Verwaltungsgebühren	0	0	10.000	10.000
	51000023 Verwaltungsgebühren sonstige verkehrsrechtliche Anordnungen	0	0	50.000	50.000
	51000024 Verwaltungsgebühr Zentrale Leitstelle	0	0	600.000	600.000
	51000025 Verwaltungsgebühr Brandsicherheitsdienste, etc.	0	0	99.700	99.700
	51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	0	0	3.800	3.800
	51100002 Leihgebühren	0	0	33.360	33.360
	51100003 Parkgebühren	0	0	11.500	11.500
	51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	0	0	43.470	43.470
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	30.000	0	1.609.220	1.639.220
	54800000 Kostenerstattungen vom Bund	0	0	18.000	18.000
	54810000 Kostenerstattungen vom Land	0	0	199.400	199.400
	54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	0	0	52.590	52.590
	54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	96.390	96.390
	54880001 Kostenersatz Rechtsmittelverfahren	0	0	360	360
	54900000 Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	751.270	751.270
	54900001 Kostenersatz für Ersatzvornahmen (ordnungswidrige Zustände, etc)	0	0	25.820	25.820
	54900002 Verwaltungskostenersatz	30.000	0	432.890	462.890
	54900003 Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	32.500	32.500
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	331.880	331.880
	54010000 Allgemeine Finanzzuweisungen des Landes nach FAG	0	0	69.500	69.500
	54103000 Sonstige Zuweisungen des Landes	0	0	242.270	242.270
	54103900 Andere sonstige Zuweisungen des Landes	0	0	15.000	15.000
	54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0	0	5.110	5.110
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	12.606.798	12.606.798
	54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0	0	413.198	413.198
	54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	0	0	12.193.600	12.193.600
09	Sonstige ordentliche Erträge	46.416	81.500	6.594.200	6.559.116
	53000001 Erbbauzinsen	0	0	2.750.000	2.750.000
	53000002 Pachten	4.100	0	411.160	415.260
	53000003 Mieten für Grundstücke, Plätze, Gebäude, Räume	30.000	81.500	3.360.160	3.308.660
	53000004 Sonstige Mieteinnahmen	4.480	0	1.900	6.380
	53010000 Erlöse aus Kantinenbetrieb	0	0	3.260	3.260
	53099000 Andere sonstige Nebenerlöse	0	0	4.720	4.720
	53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	7.836	0	53.000	60.836
	53900000 Erträge aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	10.000	10.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	87.416	126.930	30.421.118	30.381.604

Ordentliche Aufwendungen

11	Personalaufwendungen	20.000	0	18.910.108	18.930.108
	62001000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0	0	5.331.375	5.331.375
	62221000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0	0	338.067	338.067
	62301000 Freiwillige Zuwendungen	0	0	115.000	115.000
	63001000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0	0	10.006.778	10.006.778
	63101000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen, für Beamte im Vorbereitungsdienst	0	0	190.000	190.000

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01

Dezernat I

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
	63211000 WG Beamte	0	0	491.579	491.579
	64001000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0	0	1.174.675	1.174.675
	64201000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	0	0	75.474	75.474
	64701000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0	0	467.974	467.974
	64901000 Beihilfen Bezügebereich	0	0	445.782	445.782
	64911000 Beihilfen Entgeltbereich	0	0	2.282	2.282
	65041000 Personalnebenausgaben Beamte	0	0	8.086	8.086
	65051000 Personalnebenausgaben Arbeitnehmer	0	0	2.282	2.282
	65061000 Personalnebenausgaben Versorgungsempfänger	0	0	499	499
	65081000 Ausbildungskosten	0	0	26.997	26.997
	65090000 sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	0	0	1.588	1.588
	65190000 sonstige Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten und ähnliches	0	0	140	140
	65501000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0	0	10.280	10.280
	65900000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	20.000	0	221.250	241.250
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	5.428.839	5.428.839
	64400000 Versorgungsbezüge Beamte	0	0	4.931.579	4.931.579
	64411000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0	0	493.279	493.279
	64421000 Versorgungsbezüge Arbeitnehmer	0	0	3.981	3.981
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.375.907	56.800	50.495.250	51.814.357
	60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/Fremdbauteile	0	0	3.480	3.480
	60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	1.500	300	217.678	218.878
	60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	3.000	0	5.410	8.410
	60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	0	0	22.600	22.600
	60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	0	0	18.000	18.000
	60500000 Energie, Wasser, Abwasser	0	0	4.305.960	4.305.960
	60510000 Strom	242.500	0	1.456.000	1.698.500
	60550000 Treibstoffe	0	0	48.050	48.050
	60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0	0	39.888	39.888
	60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0	0	113.019	113.019
	60810000 Reinigungsmaterial	0	0	5.200	5.200
	60890001 Anteil Umsatzsteuer	0	0	66.550	66.550
	61311000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	0	0	9.320	9.320
	61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	666.440	0	5.908.893	6.575.333
	61610001 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen - Sanierung, Unterhaltung und Reparatur -	0	0	4.500.000	4.500.000
	61620000 Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	0	0	15.288	15.288
	61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	3.600	0	166.449	170.049
	61640000 Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	75.240	75.240
	61650001 Instandhaltung der Sportstätten (inkl. Plätze)	0	0	1.271.100	1.271.100
	61650002 Instandhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen	0	8.800	2.875.629	2.866.829
	61650003 Instandhaltung von Grünflächen	0	0	6.094.590	6.094.590
	61650004 Instandhaltung von Verkehrszeichen und Beleuchtungseinrichtungen	150.000	0	2.445.300	2.595.300
	61650005 Instandhaltung von Sinkkästen	0	0	145.004	145.004
	61650006 Instandhaltung von Brunnen, Uhren	0	0	130.300	130.300
	61650007 Städtischer Grünpflegeteil Friedhöfe	0	0	253.400	253.400
	61660000 Wartungskosten	0	0	982.278	982.278
	61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	0	0	57.570	57.570
	61730001 Gebäudereinigung	40.000	40.000	3.985.988	3.985.988
	61730002 Reinigung Sinkkästen	0	0	171.400	171.400
	61730003 Fremdreinigung, sonstige	0	0	168.200	168.200
	61730004 Straßenreinigung	0	0	40.100	40.100
	61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	28.137	0	630.730	658.867
	61790002 Wach- und Schließdienste	0	0	117.420	117.420
	61790006 Hausmeisterdienste	19.000	0	3.746.000	3.765.000
	61790008 Sonstige Leistungen - Soziale Stadt	0	0	170.000	170.000
	67000001 Miete für Räume, Grundstücke	0	0	3.328.660	3.328.660
	67000002 Miete für Kopiergeräte, Faxgeräte, Drucker	0	0	47.670	47.670
	67000003 Miete Telekommunikationseinrichtung, -anlagen	0	0	540.000	540.000
	67000004 Miete für sonstige Geräte	0	0	5.920	5.920
	67000005 Pachten, Erbbauzinsen	0	0	11.260	11.260
	67000006 Miete ADV-Anlage und Textverarbeitung	0	0	1.085.350	1.085.350
	67100001 Leasing Kraftfahrzeuge	0	0	3.200	3.200
	67300001 Hausgebühren	26.500	0	133.550	160.050
	67300002 Sonstige Gebühren	0	0	6.000	6.000
	67300003 GEMA-, GEZ- Gebühren	0	0	4.750	4.750
	67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0	0	831.810	831.810
	67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	70.000	0	300.000	370.000

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01

Dezernat I

Bezeichnung		erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
67900000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0	0	3.000	3.000
68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0	1.000	96.687	95.687
68200000	Porto und Versandkosten	0	0	600.000	600.000
68310000	Datenübertragungskosten	0	6.500	127.000	120.500
68320000	Telefonkosten	0	0	434.794	434.794
68400000	amtliche Bekanntmachungen	25.000	0	105.000	130.000
68500000	Reisekosten	4.800	200	61.998	66.598
68600000	Aufwendungen für Verfügungsmittel	0	0	5.000	5.000
68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	5.000	0	342.550	347.550
68620000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0	0	4.950	4.950
68630000	Veranstaltungskosten	50.000	0	477.360	527.360
68690000	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	3.000	0	158.100	161.100
68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	20.000	0	408.040	428.040
69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	0	0	216.537	216.537
69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	0	0	28.740	28.740
69092000	Arbeitgeberbeiträge SGB	0	0	147.000	147.000
69093000	Umlage zur Schülerunfallversicherung	17.430	0	590.000	607.430
69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	0	0	123.170	123.170
69200000	Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0	0	5.120	5.120
14	Abschreibungen	0	0	15.923.597	15.923.597
66110000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0	0	88.600	88.600
66200000	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0	0	15.319.997	15.319.997
66300000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0	0	36.700	36.700
66410000	Abschreibungen auf andere Anlagen	0	0	65.200	65.200
66430000	Abschreibungen auf Fuhrpark	0	0	185.600	185.600
66450000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0	0	132.200	132.200
66500000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	0	95.300	95.300
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	41.190	9.000	6.546.449	6.578.639
71210000	Zuweisungen für laufende Zwecke an das Land	0	0	56.000	56.000
71240007	Zuschuss Kulturvereinigungen	0	0	255.310	255.310
71240008	Zuschuss Musikschule	0	0	293.060	293.060
71240010	Zuschuss an Heimatvereinigungen	0	0	23.000	23.000
71240011	Zuschuss an Sportvereinigungen	38.640	0	829.120	867.760
71240012	Zuschuss Frauenhaus	0	0	52.160	52.160
71240013	Zuschuss Frauenförderung	0	0	31.120	31.120
71250000	Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	0	0	160.000	160.000
71260001	Zuschuss Hochschule für Gestaltung	0	0	260.000	260.000
71260002	Zuschuss Ledermuseum - Personalkosten	0	0	434.600	434.600
71260003	Zuschuss Ledermuseum - Mietkosten	0	0	296.170	296.170
71270000	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0	0	103.100	103.100
71280000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	0	0	11.130	11.130
71770000	Sonstige Erstattungen an private Unternehmen	0	9.000	28.000	19.000
71780000	Sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	2.550	0	3.713.679	3.716.229
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	122.200	122.200
73549000	Andere Umlagen	0	0	122.200	122.200
17	Transferaufwendungen	0	0	19.130	19.130
72900000	Aufwendungen für Ehrungen, Preisgelder und Stipendien	0	0	19.130	19.130
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	8.000	76.200	68.200
70200000	Grundsteuer	0	8.000	72.540	64.540
70300000	Kfz-Steuer	0	0	3.260	3.260
74200000	Kapitalertragsteuer	0	0	400	400
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-1.437.097	-73.800	-97.521.773	-98.885.070
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 J. Position 19)	-1.349.681	53.130	-67.100.655	-68.503.466
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	611.600	611.600
56400000	Erträge aus anderen Beteiligungen	0	0	27.000	27.000
57580000	Erträge aus Kredit-/ Darlehensvergabe an sonstigen inländischen Bereich	0	0	559.000	559.000
57610000	Säumniszuschläge	0	0	25.600	25.600
23	= Finanzergebnis (Position 21 J. Position 22)	0	0	611.600	611.600

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01

Dezernat I

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-1.349.681	53.130	-66.489.055	-67.891.866
III. Außerordentliches Ergebnis					
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-1.349.681	53.130	-66.489.055	-67.891.866
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	-154.420	-154.420
	90000000 Interne Verwaltungskostenbeiträge- Ertrag	0	0	210.700	210.700
	90000100 Interne Verwaltungskostenbeiträge- Aufwand	0	0	-152.170	-152.170
	90000200 Kalkulatorische Erträge	0	0	65.670	65.670
	90000300 Kalkulatorische Kosten	0	0	-278.620	-278.620
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-1.349.681	53.130	-66.643.475	-68.046.286

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02

Dezernat II

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	139.820	139.820
	50900000 Sonstige Umsatzerlöse	0	0	3.620	3.620
	50900001 Urkunden, Beglaubigungen, beglaubigte Kopien	0	0	135.000	135.000
	50900700 Sonstige Umsatzerlöse - Beiträge Seniorenschwimmen	0	0	1.200	1.200
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.400	23.530	2.635.370	2.666.240
	51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	0	0	140	140
	51000004 Namensänderungen	0	0	1.000	1.000
	51000007 Verwaltungsgebühren gem. Naturschutz-, Grünschutz-, Abfall- und Wasserrecht, etc.	0	5.000	15.000	10.000
	51000009 Verwaltungsgebühren Veterinärwesen	0	0	14.000	14.000
	51000010 Führerschein-, Zulassungsgebühren	0	0	1.450.000	1.450.000
	51000011 Verwaltungsgebühren Anwohnerparken	900	0	70.000	70.900
	51000012 Verwaltungsgebühren Meldewesen	0	0	550.000	550.000
	51000013 Verwaltungsgebühren für Untersuchungen	53.500	0	200.000	253.500
	51000015 Verwaltungsgebühren gem. TrinkwasserVO	0	14.500	15.000	500
	51000021 Zwangsstillegung KFZ	0	0	93.000	93.000
	51000026 Verwaltungsgebühren gem. AufenthaltsgG, -VO	0	0	200.000	200.000
	51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	0	4.030	27.230	23.200
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	210.000	0	775.799	985.799
	54800000 Kostenerstattungen vom Bund	50.000	0	0	50.000
	54810000 Kostenerstattungen vom Land	0	0	50.000	50.000
	54830000 Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergl.	0	0	226.860	226.860
	54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	0	0	89.000	89.000
	54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	40.869	40.869
	54880001 Kostenersatz Rechtsmittelverfahren	0	0	1.000	1.000
	54900000 Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	160.000	0	300.070	460.070
	54900001 Kostenersatz für Ersatzvornahmen (ordnungswidrige Zustände, etc)	0	0	68.000	68.000
06	Erträge aus Transferleistungen	3.173.500	442.000	21.540.100	24.271.600
	54701001 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz - Sozialbereich	0	22.000	192.500	170.500
	54702001 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete (Leistungen Dritter) - Sozialbereich	20.000	0	40.000	60.000
	54702002 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete (Leistungen Dritter) - Jugendbereich	0	0	2.500	2.500
	54703000 Leistungen von Sozialleistungsträgern (Leistungen Dritter)	125.000	0	236.000	361.000
	54704000 Sonstige Ersatzleistungen (Leistungen Dritter)	0	0	283.000	283.000
	54711001 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz - Sozialbereich	20.000	0	42.500	62.500
	54712001 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete (Leistungen Dritter) - Sozialbereich	0	0	132.000	132.000
	54712002 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete (Leistungen Dritter) - Jugendbereich	0	0	86.000	86.000
	54713000 Leistungen von Sozialleistungsträgern (Leistungen Dritter)	0	0	47.000	47.000
	54714000 Sonstige Ersatzleistungen (Leistungen Dritter)	0	0	335.000	335.000
	54720000 Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende	125.000	0	10.600.000	10.725.000
	54722000 Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitsuchender (§ 16 SGB II) Optionsgemeinden	0	0	1.000.000	1.000.000
	54750000 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	2.696.500	0	2.400.000	5.096.500
	54781000 Erstattung von sozialen Leistungen vom Land	187.000	0	1.530.000	1.717.000
	54781001 Erstattung von sozialen Leistungen vom Land - Jugendbereich	0	0	1.100.000	1.100.000
	54781002 Erstattung von sozialen Leistungen vom Land - Jugendbereich - KFA	0	0	2.193.600	2.193.600
	54782001 Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (GV) - Sozialbereich	0	30.000	70.000	40.000
	54782002 Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (GV) - Jugendbereich	0	0	150.000	150.000
	54790000 Sonstige Ersätze sozialer Leistungen	0	390.000	630.000	240.000
	54790001 Erstattung von sozialen Leistungen von der EU	0	0	470.000	470.000
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	135.000	15.600	2.978.570	3.097.970
	54101000 sonstige Zuweisungen der EU	0	0	100.000	100.000
	54103200 Vom Land überlassene Verwaltungskosten	0	0	447.000	447.000
	54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	135.000	15.600	2.431.570	2.550.970
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	722.420	722.420
	53000003 Mieten für Grundstücke, Plätze, Gebäude, Räume	0	0	13.500	13.500
	53000700 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung - Altenwohnheim	0	0	12.320	12.320
	53000800 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung - Altagestätte	0	0	1.600	1.600

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02

Dezernat II

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
53093000 Fehlbelegungsabgabe	0	0	685.000	685.000
53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	10.000	10.000
10 = Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	3.572.900	481.130	28.792.079	31.883.849

Ordentliche Aufwendungen

11	Personalaufwendungen	0	255.000	17.652.789	17.397.789
	62001000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0	120.000	7.502.773	7.382.773
	62221000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0	0	473.984	473.984
	62911000 Entgelt für Praktikant(inn)en	0	0	25.000	25.000
	62921000 Entgelt für Zivildienstleistende	0	0	32.499	32.499
	63001000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0	105.000	6.356.781	6.251.781
	63211000 WG Beamte	0	0	306.681	306.681
	64001000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0	22.500	1.617.555	1.595.055
	64201000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	0	0	36.578	36.578
	64701000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0	7.500	679.493	671.993
	64901000 Beihilfen Bezügebereich	0	0	220.882	220.882
	64911000 Beihilfen Entgeltbereich	0	0	1.473	1.473
	65041000 Personalnebenausgaben Beamte	0	0	5.293	5.293
	65051000 Personalnebenausgaben Arbeitnehmer	0	0	1.467	1.467
	65061000 Personalnebenausgaben Versorgungsempfänger	0	0	530	530
	65900000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0	0	391.800	391.800
12	Versorgungsaufwendungen	0	45.000	3.398.537	3.353.537
	64400000 Versorgungsbezüge Beamte	0	45.000	3.126.482	3.081.482
	64411000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0	0	261.982	261.982
	64421000 Versorgungsbezüge Arbeitnehmer	0	0	10.073	10.073
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107.665	12.185	3.051.422	3.146.902
	60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/Fremdbauteile	0	0	160	160
	60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	2.880	0	718.780	721.660
	60100800 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen - Altentagesstätten	0	0	150	150
	60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0	0	126.940	126.940
	60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	0	1.100	8.160	7.060
	60550000 Treibstoffe	0	0	1.500	1.500
	60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0	0	20.210	20.210
	60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0	0	5.750	5.750
	61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	87.700	0	132.810	220.510
	61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0	0	67.480	67.480
	61630800 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen - Altentagesstätten	0	0	4.700	4.700
	61640000 Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	29.270	29.270
	61650001 Instandhaltung der Sportstätten (inkl. Plätze)	0	0	8.100	8.100
	61650003 Instandhaltung von Grünflächen	5.000	0	54.550	59.550
	61660000 Wartungskosten	0	0	258.640	258.640
	61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	0	0	3.600	3.600
	61730001 Gebäudereinigung	0	0	5.969	5.969
	61730800 Fremdreinigung - Altentagesstätten	0	0	2.500	2.500
	61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	12.000	12.000
	61790003 Kosten der Rückführung	0	0	200.000	200.000
	61790005 Unterbringung von Tieren	0	0	940	940
	61790007 Private Verkehrsüberwachung, Entstempelung	0	0	62.900	62.900
	67000001 Miete für Räume, Grundstücke	0	0	1.200	1.200
	67000002 Miete für Kopiergeräte, Faxgeräte, Drucker	0	0	7.049	7.049
	67000005 Pachten, Erbbauzinsen	0	0	300	300
	67100001 Leasing Kraftfahrzeuge	0	0	4.000	4.000
	67300003 GEMA-, GEZ- Gebühren	0	0	3.700	3.700
	67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	0	0	150	150
	67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0	0	134.840	134.840
	67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	11.085	11.085	63.950	63.950
	67900000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0	0	30.970	30.970
	68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0	0	37.110	37.110
	68310000 Datenübertragungskosten	0	0	422.260	422.260
	68320000 Telefonkosten	0	0	280.934	280.934
	68500000 Reisekosten	900	0	54.490	55.390
	68500001 Aufwendungen für Fahrten, Freizeiten, Wanderungen	0	0	28.130	28.130

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02

Dezernat II

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	13.270	13.270
68630000	Veranstaltungskosten	0	0	115.690	115.690
68690000	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	0	0	1.750	1.750
68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	0	0	122.600	122.600
69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	0	0	800	800
69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	100	0	3.120	3.220
14	Abschreibungen	0	0	473.500	473.500
66200000	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0	0	473.500	473.500
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	316.000	554.500	31.505.930	31.267.430
71230900	Allgemeine Zuschüsse - Sozialbereich	0	0	275.000	275.000
71240001	Zuschüsse Ganztagsbetreuung	0	0	226.500	226.500
71240002	Zuschuss zur schulischen und beruflichen Bildung, Nachhilfe	0	0	1.980.930	1.980.930
71240003	Zuschüsse zur Jugendarbeit	0	0	621.220	621.220
71240004	Zuschuss Freie Träger	0	300.000	23.751.630	23.451.630
71240800	Zuweisungen für laufende Zwecke an den sonstigen öffentlicher Bereich - Sozialbereich	0	0	4.100	4.100
71270000	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0	0	30.000	30.000
71280000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.000	0	25.260	26.260
71280001	Zuschuss Caritas	0	0	140.000	140.000
71280002	Zuschüsse für bürgerschaftliches Engagement	0	0	25.000	25.000
71280003	Zuschuss Stadtranderholung	0	0	133.670	133.670
71280900	Zuschuss Seniorengenossenschaften - Sozialbereich	0	0	2.600	2.600
71280901	Zuschuss für Helferinnen in Altagestätten - Sozialbereich	0	0	74.400	74.400
71280902	Zuschuss Seniorenbeirat - Sozialbereich	0	0	12.600	12.600
71280903	Zuschuss Möbel- und Kleiderdienst - Sozialbereich	0	0	20.000	20.000
71280904	Zuschuss Schuldnerberatung - Sozialbereich	15.000	0	250.000	265.000
71280905	Zuschuss Pro Familia - Sozialbereich	0	0	54.710	54.710
71280906	Zuschuss AG Wildhof	0	0	160.700	160.700
71280907	Zuschuss Selbsthilfegruppen - Sozialbereich	0	0	41.900	41.900
71280908	Zuschüsse für bürgerschaftliches Engagement - Sozialbereich	0	0	27.610	27.610
71280909	besondere Zuschüsse an Träger der freien Wohlfahrtspflege - Sozialbereich	0	254.500	854.500	600.000
71280910	Zuschüsse an Gemeindepflegestationen - Sozialbereich	0	0	33.500	33.500
71280911	Zuschuss Ökumenische Hospizbewegung Offenbach e. V. - Sozialbereich	0	0	15.250	15.250
71280912	Zuschuss gemeindepsychiatrische Versorgung in Offenbach (Lebensräume gGmbH) - Sozialbereich	0	0	7.670	7.670
71280914	Zuschuss Mittagstisch - Sozialbereich	0	0	3.580	3.580
71280915	Zuschuss örtliche Tageserholung für Senioren - Sozialbereich	0	0	5.000	5.000
71280916	Förderung der niedrigschwelligen Betreuungsangebote - Sozialbereich	0	0	40.000	40.000
71700000	Sonstige Erstattungen an den Bund	300.000	0	1.500.000	1.800.000
71710000	sonstige Erstattungen an das Land	0	0	140.000	140.000
71710101	Abführung Fehlbelegungsabgabe	0	0	90.000	90.000
71720000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	652.050	652.050
71780000	Sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	0	0	306.550	306.550
17	Transferaufwendungen	3.705.900	2.056.970	95.653.530	97.302.460
72300000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E.	200.000	0	500.000	700.000
72300100	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - lfd und einmalige HLU	100.000	115.000	1.850.000	1.835.000
72300101	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - bes. soz. Schwierigkeiten	0	0	1.000	1.000
72300200	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - einm. Leistungen	0	10.000	32.000	22.000
72300400	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - ambulante Krankenhilfe	50.000	35.000	1.420.000	1.435.000
72300401	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - Schwanger- und Mutterschaft	0	0	2.000	2.000
72300402	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - vorbeugende Hilfe	0	0	6.000	6.000
72300450	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - Hilfe zur Pflege	300.000	0	4.175.000	4.475.000
72300500	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - Eingliederungshilfe	450.000	0	3.161.300	3.611.300
72300700	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - sonst. HbL	0	0	4.000	4.000
72300701	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - Altenhilfe	0	0	50.000	50.000
72300702	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - Bestattungskosten	0	60.000	402.500	342.500
72300703	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. -	0	0	85.000	85.000

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02

Dezernat II

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
<i>Weiterführung des Haushalts</i>				
72310100 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - lfd. Leistungen	950.000	0	10.250.000	11.200.000
72310200 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - einmalige Leistungen	0	0	65.000	65.000
72310201 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - Begutachtungen	0	0	15.000	15.000
72350100 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen i.E. - Tagespflegeheim	0	70.000	210.000	140.000
72350200 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen i.E. - einm. Leistungen	0	0	15.000	15.000
72350400 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen i.E. - stationäre Krankenhilfe	0	575.000	2.050.000	1.475.000
72350600 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen i.E. - Hilfe zur Pflege	0	500.000	4.400.000	3.900.000
72350601 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen i.E. - allgem. sonst. Hilfen in Einrichtungen	0	0	245.000	245.000
72350700 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen i.E. - Altenerholung	0	0	15.000	15.000
72350701 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen i.E. - besoz. Schwierigkeiten	0	40.000	70.000	30.000
72360100 Laufende Grundsicherungsleistung iE	0	100.000	650.000	550.000
72410000 Leistungen zur Eingliederung von Arbeitsuchenden nach § 16 SGB II	50.000	0	1.500.000	1.550.000
72500001 Betreuungskosten	0	0	50	50
72500002 Eltermentlastung nach § 90 KJHG	0	421.970	4.389.770	3.967.800
72500003 Pflegekosten ambulant nach	0	0	50.000	50.000
72500004 Tagessätze nach § 23 KJHG	590.900	0	1.309.100	1.900.000
72500005 Pädagogische Maßnahmen nach § 30 KJHG	0	0	9.000	9.000
72500006 Tagessätze nach § 29 KJHG	0	0	50	50
72500007 Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SPFH	15.000	0	660.000	675.000
72500008 Pflegekosten § 33	0	0	1.200.000	1.200.000
72500009 Betreutes Wohnen	0	0	305.000	305.000
72500010 Sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	0	0	150.000	150.000
72500011 Unterhaltsvorschussleistungen	0	0	1.800.000	1.800.000
72510001 Unterbringungskosten nach § 19 KJHG	0	0	140.000	140.000
72510002 Unterbringungskosten nach § 21 KJHG	0	0	50	50
72510003 Hilfe zur Erziehung nach § 27 KJHG	0	0	340.000	340.000
72510004 Erziehungskosten nach § 32 KJHG	0	0	250.000	250.000
72510005 Heimerziehung u. ä. nach § 34 KJHG	500.000	0	7.430.680	7.930.680
72510006 Eingliederungshilfe nach § 35a KJHG	0	0	500.000	500.000
72510007 Hilfen für junge Volljährige nach § 41 KJHG	0	0	1.200.000	1.200.000
72510008 Vorläufige Maßnahmen nach § 42 KJHG	0	0	200.000	200.000
72520000 Leistungen nach AsylBIG an natürliche Personen	0	0	120.000	120.000
72520100 Leistungen nach AsylBIG an natürliche Personen - Lebensunterhalt	0	0	350.000	350.000
72520101 Leistungen nach AsylBIG an natürliche Personen - pers. Bedürfnisse	0	0	40.000	40.000
72520102 Leistungen nach AsylBIG an natürliche Personen - bes. Leistungen	0	0	110.000	110.000
72520400 Leistungen nach AsylBIG an natürliche Personen - Schwanger- und Mutterschaft	0	80.000	300.000	220.000
72530001 Leistungen zur Kriegsopferfürsorge an natürliche Personen - allgemein	0	0	100.000	100.000
72530800 Kriegsopferfürsorge - Verwaltungskosten	0	0	10.000	10.000
72700000 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen an Arbeitsgemeinschaften nach §22 SGB II bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende	500.000	0	42.500.000	43.000.000
72720000 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen an Arbeitsgemeinschaften (nach §23 SGB II) bei einmaligen Leistungen an Arbeitsuchende	0	0	950.000	950.000
72820000 Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	50.000	60.000	10.000
72900000 Aufwendungen für Ehrungen, Preisgelder und Stipendien	0	0	1.030	1.030
72990000 Andere Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	0	0	5.000	5.000
18 Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	230	230
70300000 Kfz-Steuer	0	0	230	230
19 = Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-4.129.565	-2.923.655	-151.735.938	-152.941.848
20 = Verwaltungsergebnis (Position 10 J. Position 19)	-556.665	-2.442.525	-122.943.859	-121.057.999

II. Finanzergebnis

23 = Finanzergebnis (Position 21 J. Postition 22)	0	0	0	0
--	----------	----------	----------	----------

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02

Dezernat II

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-556.665	-2.442.525	-122.943.859	-121.057.999
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	100	100
	<i>59909000 sonstige außerordentliche Erträge</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>100</i>	<i>100</i>
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	100	100
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-556.665	-2.442.525	-122.943.759	-121.057.899
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	-243.310	-243.310
	<i>90000000 Interne Verwaltungskostenbeiträge- Ertrag</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>3.000</i>	<i>3.000</i>
	<i>90000100 Interne Verwaltungskostenbeiträge- Aufwand</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-162.800</i>	<i>-162.800</i>
	<i>90000300 Kalkulatorische Kosten</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-83.510</i>	<i>-83.510</i>
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-556.665	-2.442.525	-123.187.069	-121.301.209

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 03

Dezernat III

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	65.000	0	794.000	859.000
	54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	35.000	0	105.000	140.000
	54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	49.000	49.000
	54900003 Andere Kostensersatzleistungen und -erstattungen	30.000	0	640.000	670.000
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	15.000	9.060.000	121.415.000	112.370.000
	55000000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0	0	42.000.000	42.000.000
	55040000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0	6.500.000	6.500.000
	55510000 Grundsteuer A	0	0	20.000	20.000
	55520000 Grundsteuer B	0	0	17.700.000	17.700.000
	55530000 Gewerbesteuer	0	9.000.000	54.000.000	45.000.000
	55591200 Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer	0	0	370.000	370.000
	55592000 Hundesteuer	15.000	0	225.000	240.000
	55593000 Getränkesteuer	0	0	450.000	450.000
	55594000 Gaststätten Erlaubnissteuer	0	60.000	150.000	90.000
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	2.600.000	2.600.000
	54770000 Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	0	0	2.600.000	2.600.000
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	20.000.000	4.776.430	84.779.410	100.002.980
	54010000 Allgemeine Finanzaufweisungen des Landes nach FAG	0	0	6.200.000	6.200.000
	54010100 Schlüsselzuweisungen	0	4.776.430	76.079.410	71.302.980
	54010200 Zuweisung Grunderwerbsteuer	0	0	2.500.000	2.500.000
	54103100 Bedarfszuweisungen des Landes nach FAG, Landesausgleichsstock	20.000.000	0	0	20.000.000
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	4.114.600	4.114.600
	54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0	0	4.114.600	4.114.600
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	6.702.500	6.702.500
	53091000 Konzessionsabgaben	0	0	6.700.000	6.700.000
	53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	2.500	2.500
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	20.080.000	13.836.430	220.405.510	226.649.080

Ordentliche Aufwendungen					
11	Personalaufwendungen	0	0	2.475.284	2.475.284
	62001000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0	0	491.000	491.000
	62221000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0	0	30.999	30.999
	63001000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0	0	1.641.297	1.641.297
	63211000 WG Beamte	0	0	79.099	79.099
	64001000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0	0	107.699	107.699
	64201000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	0	0	2.499	2.499
	64701000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0	0	42.900	42.900
	64901000 Beihilfen Bezügebereich	0	0	78.597	78.597
	64911000 Beihilfen Entgeltbereich	0	0	298	298
	65041000 Personalnebenausgaben Beamte	0	0	598	598
	65051000 Personalnebenausgaben Arbeitnehmer	0	0	298	298
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	885.495	885.495
	64400000 Versorgungsbezüge Beamte	0	0	819.299	819.299
	64411000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0	0	65.597	65.597
	64421000 Versorgungsbezüge Arbeitnehmer	0	0	599	599
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.350	20.000	1.354.330	1.388.680
	60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0	0	41.600	41.600
	60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0	0	160	160
	61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0	0	95.000	95.000
	61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0	0	1.080	1.080
	61660000 Wartungskosten	0	0	12.230	12.230
	61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	3.700	3.700
	67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	0	0	1.200	1.200
	67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0	0	32.670	32.670
	68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0	0	6.320	6.320
	68310000 Datenübertragungskosten	0	20.000	110.000	90.000

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 03

Dezernat III

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
68320000 Telefonkosten	0	0	24.750	24.750
68500000 Reisekosten	0	0	11.400	11.400
68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	0	0	12.670	12.670
69091000 Beiträge für sonstige Versicherungen	54.350	0	1.001.500	1.055.850
69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	0	0	50	50
15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	12.100.000	0	4.075.410	16.175.410
71190002 Zuführung zur Rücklage Stadtion Bieberer Berg	12.000.000	0	0	12.000.000
71230000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Zweckverbände und dergl.	0	0	200.000	200.000
71250000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	0	0	2.725.410	2.725.410
71760000 Sonstige Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	100.000	0	1.150.000	1.250.000
16 Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	158.000	0	30.422.000	30.580.000
73531000 Krankenhausumlage	158.000	0	2.350.000	2.508.000
73543000 LWV-Umlage	0	0	19.800.000	19.800.000
73549000 Andere Umlagen	0	0	172.000	172.000
73801000 Gewerbesteuerumlage	0	0	8.100.000	8.100.000
18 Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	20	20
74200000 Kapitalertragsteuer	0	0	20	20
19 = Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-12.312.350	-20.000	-39.212.539	-51.504.889
20 = Verwaltungsergebnis (Position 10 J. Position 19)	7.767.650	13.816.430	181.192.971	175.144.191

II. Finanzergebnis

21 Finanzerträge	500.000	50.000	4.139.930	4.589.930
56100000 Erträge aus Beteiligungen an andere verbundene Unternehmen	0	0	1.207.840	1.207.840
56400000 Erträge aus anderen Beteiligungen	0	0	90	90
57100000 Bankzinsen	0	10.000	10.000	0
57120000 Zinsen von Sparkassen	0	40.000	70.000	30.000
57300000 Bürgschaftsprovisionen	0	0	452.000	452.000
57610000 Säumniszuschläge	0	0	100.000	100.000
57620000 Mahngebühren	0	0	300.000	300.000
57909001 Nachzahlungszinsen	500.000	0	2.000.000	2.500.000
22 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	20.334.800	20.334.800
77100000 Bankzinsen Liquiditätssicherung	0	0	9.500.000	9.500.000
77100001 Darlehenszinsen	0	0	9.000.000	9.000.000
77610000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Land	0	0	4.800	4.800
77900001 Erstattungszinsen	0	0	1.550.000	1.550.000
77900002 Kreditbeschaffungskosten	0	0	280.000	280.000
23 = Finanzergebnis (Position 21 J. Postition 22)	500.000	50.000	-16.194.870	-15.744.870
24 = Ordentliches Ergebnis (Postition 20 + Position 23)	8.267.650	13.866.430	164.998.101	159.399.321

III. Außerordentliches Ergebnis

25 Außerordentliche Erträge	0	0	108.290	108.290
59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen	0	0	75.000	75.000
59909000 sonstige außerordentliche Erträge	0	0	33.290	33.290
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	75.510	75.510
79900001 Rückzahlung irriger Einzahlungen	0	0	510	510
79900002 Zuweisungen zum Stiftungsvermögen	0	0	75.000	75.000
27 = Außerordentliches Ergebnis (Postition 25 J. Position 26)	0	0	32.780	32.780
28 IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Postition 24 + Position 27)	8.267.650	13.866.430	165.030.881	159.432.101
29 V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	352.740	352.740
90000000 Interne Verwaltungskostenbeiträge- Ertrag	0	0	41.860	41.860
90000200 Kalkulatorische Erträge	0	0	310.880	310.880
30 VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Postition 29)	8.267.650	13.866.430	165.383.621	159.784.841

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 04
Dezernat IV

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
Ordentliche Erträge				
01				
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	967.450	967.450
50900000 Sonstige Umsatzerlöse	0	0	4.540	4.540
50900001 Urkunden, Beglaubigungen, beglaubigte Kopien	0	0	1.300	1.300
50900004 Eintrittsgelder	0	0	38.000	38.000
50900005 Teilnahmeentgelte	0	0	923.610	923.610
02				
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	3.916.779	3.916.779
51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	0	0	104.350	104.350
51000001 Sondernutzungsgebühren	0	0	153.000	153.000
51000002 Gewerbe- und Gaststätten	0	0	488.000	488.000
51000003 Veranstaltungen und Plakatierungen	0	0	10.000	10.000
51000005 Fischerei- und Jagdscheine	0	0	12.300	12.300
51000006 Staatsangehörigkeitsrecht	0	0	1.200	1.200
51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	0	0	8.300	8.300
51100001 Standplatzgebühren	0	0	10.000	10.000
51100003 Parkgebühren	0	0	610.000	610.000
51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	0	0	2.519.629	2.519.629
03				
Kostensatzleistungen und -erstattungen	218.040	0	1.040.470	1.258.510
54810000 Kostenerstattungen vom Land	0	0	30.000	30.000
54820000 Gastschulbeiträge	118.040	0	862.070	980.110
54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	260	260
54880001 Kostensatz Rechtsmittelverfahren	0	0	990	990
54880002 Kostenbeiträge Ganztagsbetreuung	0	0	32.730	32.730
54880003 Personalkostenerstattung div. Bereiche	100.000	0	0	100.000
54900001 Kostensatz für Ersatzvornahmen (ordnungswidrige Zustände, etc)	0	0	114.420	114.420
07				
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	2.687.700	2.687.700
54010000 Allgemeine Finanzzuweisungen des Landes nach FAG	0	0	2.085.500	2.085.500
54103900 Andere sonstige Zuweisungen des Landes	0	0	200.000	200.000
54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0	0	220.000	220.000
54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	0	182.200	182.200
08				
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	57.497	57.497
54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0	0	38.597	38.597
54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	0	0	18.900	18.900
09				
Sonstige ordentliche Erträge	3.670	0	158.520	162.190
53000003 Mieten für Grundstücke, Plätze, Gebäude, Räume	0	0	100.520	100.520
53010000 Erlöse aus Kantinenbetrieb	0	0	25.000	25.000
53099000 Andere sonstige Nebenerlöse	0	0	33.000	33.000
53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	3.670	0	0	3.670
10 = Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	221.710	0	8.828.416	9.050.126

Ordentliche Aufwendungen				
11				
Personalaufwendungen	96.000	0	5.779.148	5.875.148
62001000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0	0	2.409.896	2.409.896
62221000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0	0	144.695	144.695
63001000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0	0	1.632.197	1.632.197
63211000 WG Beamte	0	0	77.499	77.499
64001000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0	0	529.493	529.493
64201000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	0	0	11.692	11.692
64701000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0	0	210.992	210.992
64901000 Beihilfen Bezügebereich	0	0	29.699	29.699
64911000 Beihilfen Entgeltbereich	0	0	1.093	1.093
65041000 Personalnebenausgaben Beamte	0	0	699	699
65051000 Personalnebenausgaben Arbeitnehmer	0	0	1.093	1.093
65061000 Personalnebenausgaben Versorgungsempfänger	0	0	100	100
65900000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	96.000	0	730.000	826.000
12				
Versorgungsaufwendungen	0	0	847.092	847.092
64400000 Versorgungsbezüge Beamte	0	0	813.799	813.799
64411000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0	0	31.499	31.499
64421000 Versorgungsbezüge Arbeitnehmer	0	0	1.794	1.794
13				
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	334.100	6.400	4.116.764	4.444.464
60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/Fremdbauteile	0	0	56.720	56.720
60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der	0	0	98.319	98.319

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 04
Dezernat IV

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
<i>Verwaltung und ähnl. Einrichtungen</i>				
60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	10.000	0	307.008	317.008
60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	0	0	4.600	4.600
60500000 Energie, Wasser, Abwasser	0	0	3.630	3.630
60510000 Strom	0	0	1.500	1.500
60550000 Treibstoffe	0	0	5.200	5.200
60560000 Wasser	0	0	1.000	1.000
60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0	0	19.849	19.849
60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0	0	34.590	34.590
60810000 Reinigungsmaterial	0	0	13.179	13.179
61331000 Entgelte an Aushilfen- und Honorarkräfte	100.000	0	53.470	153.470
61390001 Bestattungskosten	0	0	80.000	80.000
61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	36.000	0	182.524	218.524
61640000 Instandhaltung von Fahrzeugen	2.000	0	7.600	9.600
61660000 Wartungskosten	2.500	0	153.787	156.287
61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	2.000	0	16.000	18.000
61730001 Gebäudereinigung	0	0	5.000	5.000
61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	26.120	26.120
61790001 Schülerbeförderungskosten	125.000	0	852.010	977.010
61790002 Wach- und Schließdienste	0	0	66.470	66.470
61790004 Abschleppung, Lagerung, Verwertung von Fahrzeugen	0	0	20.000	20.000
61790005 Unterbringung von Tieren	0	0	1.500	1.500
61790007 Private Verkehrsüberwachung, Entstempelung	0	0	500.000	500.000
67000001 Miete für Räume, Grundstücke	0	2.000	88.140	86.140
67000002 Miete für Kopiergeräte, Faxgeräte, Drucker	0	0	71.550	71.550
67100001 Leasing Kraftfahrzeuge	7.200	0	20.000	27.200
67100002 Leasing sonstige Geräte	40.000	0	532.520	572.520
67300003 GEMA-, GEZ- Gebühren	0	0	19.180	19.180
67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0	0	8.480	8.480
67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	0	0	225.000	225.000
67900000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0	0	7.168	7.168
67900001 Veterinärmedizinische Leistungen	0	0	2.000	2.000
68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0	0	23.069	23.069
68310000 Datenübertragungskosten	0	0	23.000	23.000
68320000 Telefonkosten	0	0	211.166	211.166
68400000 amtliche Bekanntmachungen	0	0	2.500	2.500
68500000 Reisekosten	0	0	16.430	16.430
68500001 Aufwendungen für Fahrten, Freizeiten, Wanderungen	0	0	15.105	15.105
68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	17.590	17.590
68630000 Veranstaltungskosten	0	0	287.180	287.180
68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	9.400	4.400	25.000	30.000
69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	0	0	4.500	4.500
69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	0	0	6.090	6.090
69200000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0	0	1.020	1.020
14 Abschreibungen	0	0	1.695.193	1.695.193
66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0	0	1.526.196	1.526.196
66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0	0	168.997	168.997
15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	205.300	140.880	1.346.417	1.410.837
71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	19.670	6.520	200.000	213.150
71240001 Zuschüsse Ganztagsbetreuung	0	45.840	383.587	337.747
71240002 Zuschuss zur schulischen und beruflichen Bildung, Nachhilfe	7.000	0	7.000	14.000
71240009 Zuschuss Tierheim	0	0	110.000	110.000
71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	20.000	0	102.050	122.050
71710000 sonstige Erstattungen an das Land	0	0	28.040	28.040
71720001 Gastschulbeiträge	126.745	8.390	240.190	358.545
71720002 Ersatzschulbeiträge	31.885	80.130	275.550	227.305
18 Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	300	300
70300000 Kfz-Steuer	0	0	300	300
19 = Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-635.400	-147.280	-13.784.914	-14.273.034
20 = Verwaltungsergebnis (Position 10 J. Position 19)	-413.690	-147.280	-4.956.498	-5.222.908

II. Finanzergebnis

23 = Finanzergebnis (Position 21 J. Postition 22)	0	0	0	0
--	----------	----------	----------	----------

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 04
Dezernat IV

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-413.690	-147.280	-4.956.498	-5.222.908
III. Außerordentliches Ergebnis					
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-413.690	-147.280	-4.956.498	-5.222.908
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	8.960	8.960
	90000000 Interne Verwaltungskostenbeiträge- Ertrag	0	0	23.380	23.380
	90000200 Kalkulatorische Erträge	0	0	11.250	11.250
	90000300 Kalkulatorische Kosten	0	0	-25.670	-25.670
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-413.690	-147.280	-4.947.538	-5.213.948

Teilergebnishaushalt

Ämterbudgets

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 10

Dezernat I

Hauptamt / Dez. I

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					

01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	140.000	140.000
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.450	1.450
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	779.290	779.290
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	4.940	4.940
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	0	0	925.680	925.680
Ordentliche Aufwendungen					

11	Personalaufwendungen	0	0	2.807.555	2.807.555
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	906.800	906.800
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.600	0	3.782.460	3.790.060
14	Abschreibungen	0	0	554.800	554.800
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0	0	0	0
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	750	750
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-7.600	0	-8.052.365	-8.059.965
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-7.600	0	-7.126.685	-7.134.285
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-7.600	0	-7.126.685	-7.134.285
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-7.600	0	-7.126.685	-7.134.285
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	95.080	95.080
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-7.600	0	-7.031.605	-7.039.205

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 11

Dezernat I

Personalamt / Dez. I

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					

01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	11.500	11.500
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	30.000	0	428.390	458.390
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	400	0	1.100	1.500
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	30.400	0	440.990	471.390
Ordentliche Aufwendungen					

11	Personalaufwendungen	0	0	1.571.840	1.571.840
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	464.500	464.500
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.930	7.800	1.254.530	1.285.660
14	Abschreibungen	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	137.700	137.700
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	14.000	14.000
17	Transferaufwendungen	0	0	0	0
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-38.930	-7.800	-3.442.570	-3.473.700
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-8.530	-7.800	-3.001.580	-3.002.310
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-8.530	-7.800	-3.001.580	-3.002.310
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-8.530	-7.800	-3.001.580	-3.002.310
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	48.910	48.910
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-8.530	-7.800	-2.952.670	-2.953.400

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 13

Dezernat I

Amt für Öffentlichkeitsarbeit / Dez. I

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					

01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	250	250
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	12.600	12.600
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	0	0	12.850	12.850
Ordentliche Aufwendungen					

11	Personalaufwendungen	0	0	351.410	351.410
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	144.300	144.300
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.000	0	453.250	486.250
14	Abschreibungen	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0	0	4.000	4.000
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-33.000	0	-952.960	-985.960
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-33.000	0	-940.110	-973.110
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-33.000	0	-940.110	-973.110
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-33.000	0	-940.110	-973.110
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	14.160	14.160
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-33.000	0	-925.950	-958.950

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 49

Dezernat I

Forum Kultur und Sport / Dez. I

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					

01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	5.430	161.700	156.270
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	38.510	38.510
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	64.640	64.640
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	500	112.570	112.070
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	0	5.930	377.420	371.490
Ordentliche Aufwendungen					

11	Personalaufwendungen	20.000	0	2.658.363	2.678.363
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	217.091	217.091
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.500	0	2.172.646	2.267.146
14	Abschreibungen	0	0	260.600	260.600
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	38.640	0	2.391.260	2.429.900
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0	0	8.130	8.130
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	2.360	2.360
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-153.140	0	-7.710.450	-7.863.590
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-153.140	5.930	-7.333.030	-7.492.100
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	25.600	25.600
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	25.600	25.600
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-153.140	5.930	-7.307.430	-7.466.500
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-153.140	5.930	-7.307.430	-7.466.500
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	-3.580	-3.580
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-153.140	5.930	-7.311.010	-7.470.080

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 60

Dezernat I

Stadtplanung und Baumanagement / Dez. I

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
Ordentliche Erträge				
01	0	0	200	200
02	0	0	51.000	51.000
03	0	0	20.440	20.440
04	0	0	0	0
05	0	0	0	0
06	0	0	0	0
07	0	0	326.770	326.770
08	0	0	12.606.798	12.606.798
09	0	67.000	1.971.900	1.904.900
10	0	67.000	14.977.108	14.910.108
(Positionen 1 bis 9)				
Ordentliche Aufwendungen				
11	0	0	2.640.257	2.640.257
12	0	0	496.368	496.368
13	502.500	40.000	40.113.253	40.575.753
14	0	0	14.483.597	14.483.597
15	0	0	3.500.000	3.500.000
16	0	0	108.200	108.200
17	0	0	0	0
18	0	0	5.410	5.410
19	-502.500	-40.000	-61.347.085	-61.809.585
(Positionen 11 bis 18)				
20	-502.500	27.000	-46.369.977	-46.899.477
(Position 10 ./. Position 19)				
II. Finanzergebnis				
21	0	0	0	0
22	0	0	0	0
23	0	0	0	0
(Position 21 ./. Position 22)				
24	-502.500	27.000	-46.369.977	-46.899.477
(Position 20 + Position 23)				
III. Außerordentliches Ergebnis				
25	0	0	0	0
26	0	0	0	0
27	0	0	0	0
(Position 25 ./. Position 26)				
28	-502.500	27.000	-46.369.977	-46.899.477
IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)				
29	0	0	-29.190	-29.190
30	-502.500	27.000	-46.399.167	-46.928.667
VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)				

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 62

Dezernat I

Vermessungsamt / Dez. I

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					

01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	50.000	50.000
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	40.000	146.500	106.500
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	0	40.000	196.500	156.500
Ordentliche Aufwendungen					

11	Personalaufwendungen	0	0	1.303.078	1.303.078
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	177.196	177.196
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	97.189	97.189
14	Abschreibungen	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0	0	0	0
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	400	400
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-200	-200	-1.577.863	-1.577.863
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-200	39.800	-1.381.363	-1.421.363
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-200	39.800	-1.381.363	-1.421.363
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-200	39.800	-1.381.363	-1.421.363
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-200	39.800	-1.381.363	-1.421.363

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 80

Dezernat I

Wirtschaftsförderung und Liegenschaften / Dez. I

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					

01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.000	0	6.619.210	6.630.210
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	12.670	12.670
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	14.000	14.000
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	46.016	14.000	4.474.070	4.506.086
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	57.016	14.000	11.119.950	11.162.966
Ordentliche Aufwendungen					

11	Personalaufwendungen	0	0	776.292	776.292
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	235.194	235.194
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	699.177	8.800	999.018	1.689.395
14	Abschreibungen	0	0	309.100	309.100
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	2.550	9.000	239.520	233.070
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0	0	5.000	5.000
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	8.000	66.880	58.880
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-701.727	-25.800	-2.631.004	-3.306.931
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-644.711	-11.800	8.488.946	7.856.035
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-644.711	-11.800	8.488.946	7.856.035
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-644.711	-11.800	8.488.946	7.856.035
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	-285.080	-285.080
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-644.711	-11.800	8.203.866	7.570.955

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02 31

Dezernat II

Bürgerbüro / Dez. II

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					

01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	900	0	2.163.000	2.163.900
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0	0	33.709	33.709
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	900	0	2.196.709	2.197.609
Ordentliche Aufwendungen					

11	Personalaufwendungen	0	0	1.703.168	1.703.168
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	419.523	419.523
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	900	0	975.069	975.969
14	Abschreibungen	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0	0	0	0
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-900	0	-3.097.760	-3.098.660
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	0	0	-901.051	-901.051
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	0	0	-901.051	-901.051
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	0	0	-901.051	-901.051
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	-162.800	-162.800
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	0	0	-1.063.851	-1.063.851

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02 33

Dezernat II

Amt für Umwelt, Energie und Mobilität / Dez. II

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
Ordentliche Erträge				
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	19.530	10.500
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	50.000	6.230	56.230
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	50.000	25.760	66.730
Ordentliche Aufwendungen				
11	Personalaufwendungen	0	800.013	800.013
12	Versorgungsaufwendungen	0	168.773	168.773
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.580	418.610	509.190
14	Abschreibungen	0	0	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	500	500
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0	0	0
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-90.580	-1.387.896	-1.478.476
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-40.580	-1.362.136	-1.411.746
II. Finanzergebnis				
21	Finanzerträge	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-40.580	9.030	-1.411.746
III. Außerordentliches Ergebnis				
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-40.580	9.030	-1.411.746
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-40.580	9.030	-1.411.746

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02 50

Dezernat II

Sozialamt / Dez. II

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					

01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.300	1.300
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.200	1.200
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	3.048.500	442.000	5.321.000	7.927.500
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	37.420	37.420
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	3.048.500	442.000	5.360.920	7.967.420
Ordentliche Aufwendungen					

11	Personalaufwendungen	0	0	3.128.653	3.128.653
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	1.098.088	1.098.088
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	220.427	220.427
14	Abschreibungen	0	0	15.800	15.800
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	15.000	254.500	1.883.120	1.643.620
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	2.050.000	1.635.000	30.769.830	31.184.830
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-2.065.000	-1.889.500	-37.115.918	-37.291.418
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	983.500	-1.447.500	-31.754.998	-29.323.998
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	983.500	-1.447.500	-31.754.998	-29.323.998
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	983.500	-1.447.500	-31.754.998	-29.323.998
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	-78.510	-78.510
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	983.500	-1.447.500	-31.833.508	-29.402.508

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02 51

Dezernat II

Jugendamt / Dez. II

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
Ordentliche Erträge				
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	160.000	0	389.000
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	4.149.100
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	135.000	15.600	2.171.570
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	295.000	15.600	6.709.670
Ordentliche Aufwendungen				
11	Personalaufwendungen	0	0	6.679.744
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	492.876
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.085	11.085	586.493
14	Abschreibungen	0	0	457.700
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	300.000	26.264.330
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	Transferaufwendungen	1.105.900	421.970	19.933.700
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-1.116.985	-733.055	-54.414.843
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-821.985	-717.455	-47.705.173
II. Finanzergebnis				
21	Finanzerträge	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-821.985	-717.455	-47.705.173
III. Außerordentliches Ergebnis				
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-821.985	-717.455	-47.705.173
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-821.985	-717.455	-47.705.173

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02 53

Dezernat II

Stadtgesundheitsamt / Dez. II

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					

01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.500	14.500	215.000	254.000
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	1.000	1.000
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	53.500	14.500	216.000	255.000
Ordentliche Aufwendungen					

11	Personalaufwendungen	0	0	1.506.885	1.506.885
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	254.494	254.494
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100	1.100	80.533	79.533
14	Abschreibungen	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.000	0	0	1.000
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0	0	0	0
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-1.100	-1.100	-1.841.912	-1.841.912
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	52.400	13.400	-1.625.912	-1.586.912
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	52.400	13.400	-1.625.912	-1.586.912
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	52.400	13.400	-1.625.912	-1.586.912
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	52.400	13.400	-1.625.912	-1.586.912

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02 81

Dezernat II

Amt für Arbeitsförderung, Statistik, Europaangelegenheiten / Dez. II

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
Ordentliche Erträge				
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	50.000	50.000
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	125.000	0	12.070.000
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	360.000
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	125.000	0	12.480.000
Ordentliche Aufwendungen				
11	Personalaufwendungen	0	255.000	1.224.187
12	Versorgungsaufwendungen	0	45.000	199.298
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000	0	166.835
14	Abschreibungen	0	0	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	300.000	0	3.267.980
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	Transferaufwendungen	550.000	0	44.950.000
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-855.000	-300.000	-49.808.300
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-730.000	-300.000	-37.328.300
II. Finanzergebnis				
21	Finanzerträge	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-730.000	-300.000	-37.328.300
III. Außerordentliches Ergebnis				
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-730.000	-300.000	-37.328.300
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	3.000
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-730.000	-300.000	-37.325.300

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 03 20

Dezernat III

Kämmerei / Dez. III

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
Ordentliche Erträge				
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	30.000	0	640.000
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	48.500.000
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	2.600.000
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	20.000.000	4.776.430	84.779.410
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	4.114.600
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	6.702.500
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	20.030.000	4.776.430	147.336.510
Ordentliche Aufwendungen				
11	Personalaufwendungen	0	0	715.700
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	303.100
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.350	0	1.179.120
14	Abschreibungen	0	0	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	12.100.000	0	4.075.410
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	158.000	0	30.422.000
17	Transferaufwendungen	0	0	0
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	20
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-12.312.350	0	-36.695.350
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	7.717.650	4.776.430	110.641.160
II. Finanzergebnis				
21	Finanzerträge	0	0	1.659.930
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	18.784.800
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	-17.124.870
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	7.717.650	4.776.430	93.516.290
III. Außerordentliches Ergebnis				
25	Außerordentliche Erträge	0	0	78.290
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	75.000
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	3.290
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	7.717.650	4.776.430	93.519.580
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	338.500
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	7.717.650	4.776.430	93.858.080

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 03 21

Dezernat III

Kassen- und Steueramt / Dez. III

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
Ordentliche Erträge				
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	35.000	0	154.000
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	15.000	9.060.000	72.915.000
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	50.000	9.060.000	73.069.000
Ordentliche Aufwendungen				
11	Personalaufwendungen	0	0	1.759.584
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	582.395
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	20.000	175.210
14	Abschreibungen	0	0	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0	0	0
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	0	-20.000	-2.517.189
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	50.000	9.040.000	70.551.811
II. Finanzergebnis				
21	Finanzerträge	500.000	50.000	2.480.000
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	1.550.000
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	500.000	50.000	930.000
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	550.000	9.090.000	71.481.811
III. Außerordentliches Ergebnis				
25	Außerordentliche Erträge	0	0	30.000
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	510
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	29.490
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	550.000	9.090.000	71.511.301
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	14.240
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	550.000	9.090.000	71.525.541

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 04 32

Dezernat IV

Ordnungsamt / Dez. IV

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					

01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	4.540	4.540
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	3.908.479	3.908.479
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	100.000	0	145.140	245.140
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	100.000	0	4.058.159	4.158.159
Ordentliche Aufwendungen					

11	Personalaufwendungen	0	0	2.069.984	2.069.984
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	594.397	594.397
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	194.600	6.400	1.151.540	1.339.740
14	Abschreibungen	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	110.000	110.000
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0	0	0	0
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	300	300
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-194.600	-6.400	-3.926.221	-4.114.421
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-94.600	-6.400	131.938	43.738
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-94.600	-6.400	131.938	43.738
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-94.600	-6.400	131.938	43.738
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	5.380	5.380
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-94.600	-6.400	137.318	49.118

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 04 40

Dezernat IV

Stadtschulamt / Dez. IV

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					

01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	39.300	39.300
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	8.300	8.300
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	118.040	0	895.330	1.013.370
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	2.162.700	2.162.700
08	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	57.497	57.497
09	Sonstige ordentliche Erträge	3.670	0	99.020	102.690
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	121.710	0	3.262.147	3.383.857
Ordentliche Aufwendungen					

11	Personalaufwendungen	0	0	2.100.264	2.100.264
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	194.395	194.395
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.500	0	2.319.334	2.448.834
14	Abschreibungen	0	0	1.695.193	1.695.193
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	205.300	140.880	1.236.417	1.300.837
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0	0	0	0
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-334.800	-140.880	-7.545.603	-7.739.523
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-213.090	-140.880	-4.283.456	-4.355.666
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-213.090	-140.880	-4.283.456	-4.355.666
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-213.090	-140.880	-4.283.456	-4.355.666
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	3.580	3.580
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-213.090	-140.880	-4.279.876	-4.352.086

Teilergebnisplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 04 43

Dezernat IV

Volkshochschule / Dez. IV

Bezeichnung		erhöht um	vermindert um	bisher	neu
		2009	2009	2009	2009
Ordentliche Erträge					

01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	923.610	923.610
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0
04	Bestandsveränderungen u. a. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
05	Steuern und ähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
06	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
07	Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	525.000	525.000
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
09	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	59.500	59.500
10	= Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	0	0	1.508.110	1.508.110
Ordentliche Aufwendungen					

11	Personalaufwendungen	96.000	0	1.608.900	1.704.900
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	58.300	58.300
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000	0	645.890	655.890
14	Abschreibungen	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0
16	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0	0	0	0
18	Sonstige Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-106.000	0	-2.313.090	-2.419.090
20	= Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-106.000	0	-804.980	-910.980
II. Finanzergebnis					
21	Finanzerträge	0	0	0	0
22	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-106.000	0	-804.980	-910.980
III. Außerordentliches Ergebnis					
25	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0	0	0	0
28	IV. Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 + Position 27)	-106.000	0	-804.980	-910.980
29	V. Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	VI. Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Position 28 + Position 29)	-106.000	0	-804.980	-910.980

Gesamtfinanzhaushalt

Finanzplan 2009 1. Nachtrag

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Geplantes Jahresergebnis des Gesamtergebnishaushalts	5.947.614	11.329.755	-31.155.221	-36.537.362
2 +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	0	0	18.092.290	18.092.290
3 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	16.778.895	16.778.895
4 +/- Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	0	0	0	0
5 +/- Erträge/Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0
6 +/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge (einschließlich sonstige außerordentliche Erträge und Aufwendungen)	0	0	42.120	42.120
7 +/- Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0	0
8 +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie andere Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0	0
9 Finanzmittelzufluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Positionen 1 bis 8)	5.947.614	11.329.755	-29.799.706	-35.181.847
10 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	2.790.000	1.235.900	11.249.470	12.803.570
11 + Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	1.085.610	661.280	33.702.239	34.126.569
(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	346.440	0	1.838.190	2.184.630
13 + Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	387.000	0	6.010.150	6.397.150
(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	387.000	0	6.010.150	6.397.150
14 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	1.900.500	1.900.500
(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)	0	0	710.500	710.500
15 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Positionen 10 bis 14)	2.091.390	574.620	-18.343.119	-16.826.349
16 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	120.000	0	57.949.000	58.069.000
17 - Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	120.000	0	58.519.000	58.639.000
18 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Position 16 und Position 17)	0	0	-570.000	-570.000
19 Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres (Summe aus Positionen 9, 15 und 18)	8.039.004	11.904.375	-48.712.825	-52.578.196
20 Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	0	0	-321.980.790	-321.980.790
21 Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Position 19 und Position 20)	8.039.004	11.904.375	-370.693.615	-374.558.986

Teilfinanzhaushalt

Dezernatsbudgets

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01

Dezernat I

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	101.000	1.235.900	4.688.130	3.553.230
82081000 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Bund	626.000	421.000	626.000	421.000
82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	3.312.730	2.316.830	3.312.730	2.316.830
82081300 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von Zweckverbänden und dergl.	0	35.000	0	35.000
82081400 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	52.000	52.000	52.000	52.000
82081800 Einzahlungen aus Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen	100.000	100.000	100.000	100.000
82088100 Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	597.400	628.400	597.400	628.400
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	493.300	653.300	14.580.436	14.420.436
84081500 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	540.000	540.000	540.000	540.000
84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	1.084.500	1.384.500	1.084.500	1.384.500
84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	900.000	900.000	900.000	900.000
84183100 Auszahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 EUR	900.000	900.000	900.000	900.000
84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	4.081.100	4.081.100	4.081.100	4.081.100
84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5.405.000	5.055.000	5.405.000	5.055.000
84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	150.000	0	150.000	0
84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	1.386.680	1.426.680	1.386.680	1.426.680
84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze von 410 EUR	133.156	133.156	133.156	133.156
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	300.000	0	1.624.500	1.924.500
84081500 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	540.000	540.000	540.000	540.000
84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	1.084.500	1.384.500	1.084.500	1.384.500
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	5.428.000	5.428.000
82386400 Rückflüsse von Ausleihungen an sonstiger öffentlicher Bereich	18.000	18.000	18.000	18.000
82386500 Rückflüsse von Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	5.150.000	5.150.000	5.150.000	5.150.000
82386800 Rückflüsse von Ausleihungen an übrigen inländischen Bereich	260.000	260.000	260.000	260.000
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	5.428.000	5.428.000
82386400 Rückflüsse von Ausleihungen an sonstiger öffentlicher Bereich	18.000	18.000	18.000	18.000
82386500 Rückflüsse von Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	5.150.000	5.150.000	5.150.000	5.150.000
82386800 Rückflüsse von Ausleihungen an übrigen inländischen Bereich	260.000	260.000	260.000	260.000
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	18.000	18.000
84486400 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten an sonstigen öffentlichen Bereich	18.000	18.000	18.000	18.000
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	18.000	18.000
84486400 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten an sonstigen öffentlichen Bereich	18.000	18.000	18.000	18.000
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-392.300	582.600	-4.482.306	-5.457.206

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02

Dezernat II

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	214.340	214.340
82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	214.340	214.340	214.340	214.340
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	310	439.910	439.600
84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	45.450	45.450	45.450	45.450
84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	321.190	321.190	321.190	321.190
84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	55.000	55.000	55.000	55.000
84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze von 410 EUR	18.270	17.960	18.270	17.960
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	45.450	45.450
84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	45.450	45.450	45.450	45.450
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	387.000	0	582.150	969.150
82386800 Rückflüsse von Ausleihungen an übrigen inländischen Bereich	582.150	969.150	582.150	969.150
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	387.000	0	582.150	969.150
82386800 Rückflüsse von Ausleihungen an übrigen inländischen Bereich	582.150	969.150	582.150	969.150
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	692.500	692.500
84486800 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten an sonstigen inländischen Bereich	692.500	692.500	692.500	692.500
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	692.500	692.500
84486800 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten an sonstigen inländischen Bereich	692.500	692.500	692.500	692.500
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	387.000	-310	-335.920	51.390

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 03

Dezernat III

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	2.669.000	0	5.817.000	8.486.000
82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	5.817.000	8.486.000	5.817.000	8.486.000
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	27.240	27.240
84081400 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an sonstigen öffentlichen Bereich	14.240	14.240	14.240	14.240
84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	13.000	13.000	13.000	13.000
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	14.240	14.240
84081400 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an sonstigen öffentlichen Bereich	14.240	14.240	14.240	14.240
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	1.190.000	1.190.000
84484500 Auszahlungen für den Erwerb von Investmentzertifikaten	1.190.000	1.190.000	1.190.000	1.190.000
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.669.000	0	4.599.760	7.268.760

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 04

Dezernat IV

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	20.000	0	530.000	550.000
82081000 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Bund	480.000	480.000	480.000	480.000
82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	50.000	50.000	50.000	50.000
82081800 Einzahlungen aus Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen	0	20.000	0	20.000
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	592.310	7.670	18.654.653	19.239.293
84081200 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an Gemeinden (GV)	154.000	200.440	154.000	200.440
84183100 Auszahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 EUR	60.000	60.000	60.000	60.000
84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	17.851.020	18.351.020	17.851.020	18.351.020
84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	589.533	627.733	589.533	627.733
84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze von 410 EUR	100	100	100	100
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	46.440	0	154.000	200.440
84081200 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an Gemeinden (GV)	154.000	200.440	154.000	200.440
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-572.310	-7.670	-18.124.653	-18.689.293

Teilfinanzhaushalt

Ämterbudgets

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 10

Dezernat I

Hauptamt / Dez. I

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	0	0
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	40.000	0	1.431.340	1.471.340
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	0	0
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	0	0
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-40.000	0	-1.431.340	-1.471.340

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 37

Dezernat I

Feuerwehr / Dez. I

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	220.000	220.000
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	1.865.766	1.865.766
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	0	0
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	0	0
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-1.645.766	-1.645.766

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 49

Dezernat I

Forum Kultur und Sport / Dez. I

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	42.780	42.780
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	303.500	3.500	1.684.330	1.984.330
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	300.000	0	1.057.000	1.357.000
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	18.000	18.000
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	18.000	18.000
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	18.000	18.000
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	18.000	18.000
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-303.500	-3.500	-1.641.550	-1.941.550

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 60

Dezernat I

Stadtplanung und Baumanagement / Dez. I

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	101.000	1.235.900	4.425.350	3.290.450
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	149.800	649.800	7.870.000	7.370.000
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	0	0
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	0	0
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-48.800	586.100	-3.444.650	-4.079.550

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 62

Dezernat I

Vermessungsamt / Dez. I

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	0	0
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	110.000	110.000
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	0	0
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	0	0
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-110.000	-110.000

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 63

Dezernat I

Bauaufsichtsamt / Dez. I

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	0	0
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	540.000	540.000
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	540.000	540.000
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	5.410.000	5.410.000
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	5.410.000	5.410.000
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	4.870.000	4.870.000

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 01 80

Dezernat I

Wirtschaftsförderung und Liegenschaften / Dez. I

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	0	0
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	1.079.000	1.079.000
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	27.500	27.500
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	0	0
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-1.079.000	-1.079.000

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02 33

Dezernat II

Amt für Umwelt, Energie und Mobilität / Dez. II

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	214.340	214.340
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	310	309.000	308.690
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	0	0
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	0	0
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-310	-94.660	-94.350

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02 50

Dezernat II

Sozialamt / Dez. II

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	0	0
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	28.850	28.850
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	20.450	20.450
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	37.000	0	128.150	165.150
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	37.000	0	128.150	165.150
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	242.500	242.500
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	242.500	242.500
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	37.000	0	-143.200	-106.200

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02 51

Dezernat II

Jugendamt / Dez. II

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	0	0
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	102.060	102.060
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	25.000	25.000
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	4.000	4.000
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	4.000	4.000
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-98.060	-98.060

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 02 81

Dezernat II

Amt für Arbeitsförderung, Statistik, Europaangelegenheiten / Dez. II

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	0	0
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	0	0
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	350.000	0	450.000	800.000
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	350.000	0	450.000	800.000
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	450.000	450.000
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	450.000	450.000
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	350.000	0	0	350.000

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 03 20

Dezernat III

Kämmerei / Dez. III

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	2.669.000	0	5.817.000	8.486.000
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	27.240	27.240
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	14.240	14.240
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	0	0
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	1.190.000	1.190.000
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.669.000	0	4.599.760	7.268.760

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 04 32

Dezernat IV

Ordnungsamt / Dez. IV

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	50.000	50.000
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	60.100	60.100
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	0	0
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	0	0
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-10.100	-10.100

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 04 40

Dezernat IV

Stadtschulamt / Dez. IV

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	20.000	0	480.000	500.000
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	592.310	7.670	18.571.543	19.156.183
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	46.440	0	154.000	200.440
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	0	0
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-572.310	-7.670	-18.091.543	-18.656.183

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

Budget: 04 43

Dezernat IV

Volkshochschule / Dez. IV

Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträge	0	0	0	0
2 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0
3 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	23.010	23.010
4 davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	0	0
5 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
6 davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	0	0
7 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
8 davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0
9 Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-23.010	-23.010

Teilfinanzhaushalt B

Investitionsprogramm

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Budget: 01 10

Dezernat I

Hauptamt / Dez. I

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	erhöht um 2009	vermindert um 2009	VE 2009	bisher 2009	neu 2009
Projekt: 100010000000 Anschaffung Büroausstattung und PC - Pauschalansatz					
Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	40.000	0	0	160.000	200.000
84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	40.000	0	0	160.000	200.000
06000.93510 Beschaffung von Büromaschinen und Einrichtungen - Pauschalansatz (01.01.13)	40.000	0	0	160.000	200.000
Summe der investiven Auszahlungen	40.000	0	0	160.000	200.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-40.000	0	0	-160.000	-200.000

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Budget: 01 49

Dezernat I

Forum Kultur und Sport / Dez. I

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	erhöht um 2009	vermindert um 2009	VE 2009	bisher 2009	neu 2009
Projekt: 441040000001 Baumaßnahmen Klingspormuseum					
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	540.000	350.000	350.000
84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	540.000	350.000	350.000
31010.94050 Aufstockung Kopfbau des Klingspor-Museum (04.02.01)	0	0	540.000	350.000	350.000
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	540.000	350.000	350.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-540.000	-350.000	-350.000

Projekt: 460040000000 Anschaffungen Stadtmuseum					
Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	3.500	3.500	0	9.500	9.500
84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	3.500	3.500	0	9.500	9.500
32100.93510 Beschaffung von Museumsausstattung (04.02.02)	0	3.500	0	6.000	2.500
32100.93520 Erwerb von Museumsstücken (04.02.02)	3.500	0	0	3.500	7.000
Summe der investiven Auszahlungen	3.500	3.500	0	9.500	9.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.500	-3.500	0	-9.500	-9.500

Projekt: 522080000000 Zuschüsse zu Investitionen Sportbereich					
Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	300.000	0	0	0	300.000
84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	300.000	0	0	0	300.000
55000.98710 Investitionszuschuss Neubau Stadion Bieberer Berg an OFC	300.000	0	0	0	300.000
Summe der investiven Auszahlungen	300.000	0	0	0	300.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-300.000	0	0	0	-300.000

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Budget: 01 60

Dezernat I

Stadtplanung und Baumanagement / Dez. I

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		erhöht um 2009	vermindert um 2009	VE 2009	bisher 2009	neu 2009
Projekt: 601120000000						
Straßenbaumaßnahmen						
	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Beiträgen	70.000	1.205.000	0	1.826.000	691.000
82081000	<i>Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Bund</i>	0	205.000	0	626.000	421.000
	63000.36010 Bundesförderung Radweg an Bundeswasserstraßen, Mainuferweg, 96460 (12.01.01)	0	205.000	0	626.000	421.000
82081100	<i>Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land</i>	35.000	1.000.000	0	1.200.000	235.000
	63000.36151 Mainzer Ring Zuwendung Land GVFG 94010 (12.01.01)	0	1.000.000	0	1.200.000	200.000
	63000.36197 Zuwendung Land, östl. Eingang Rumpenheimer Schlosspark / 96550 (13.01.01)	35.000	0	0	0	35.000
82081300	<i>Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von Zweckverbänden und dergl.</i>	35.000	0	0	0	35.000
	63000.36311 Anteil Regionalpark Ballungsraum RheinMain GmbH, östl. Eingang Rumpenheimer Schloßpark / 96550 (13.01.01)	35.000	0	0	0	35.000
	Summe der investiven Einzahlungen	70.000	1.205.000	0	1.826.000	691.000
	Auszahlungen für Baumaßnahmen	130.000	499.800	3.765.000	2.510.000	2.140.200
84285200	<i>Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen</i>	130.000	499.800	3.765.000	2.510.000	2.140.200
	63000.94010 Mainzer Ring / 36150 u. 36151 (12.01.01)	0	90.000	2.950.000	880.000	790.000
	63000.94060 Umbau Marktplatz/Bieberer Str. /Wilhelmsplatz, 35062, 36060, 36061 (12.01.01)	0	200.000	0	200.000	0
	63000.94061 Straßen östlich und westlich Wilhelmsplatz (12.01.01)	0	100.000	495.000	100.000	0
	63000.94200 Radfahrstreifen Mühlheimer Straße (12.04.01)	0	0	90.000	580.000	580.000
	63000.96010 Straßenbau (global) / 35050 (12.01.01)	0	79.800	100.000	100.000	20.200
	63000.96140 Straßenbau Schloßstraße / 35061, 36161 u. 36162 (12.01.01)	90.000	0	0	450.000	540.000
	63000.96400 Ausbau Geh- und Radweg Industriebahntrasse / 36000 (12.01.01)	0	30.000	130.000	150.000	120.000
	63000.96480 Straßenbau Bert-Brecht-Straße von Sprendlinger Landstr. bis Schumannstr. (12.01.01)	40.000	0	0	50.000	90.000
	Summe der investiven Auszahlungen	130.000	499.800	3.765.000	2.510.000	2.140.200
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-60.000	705.200	-3.765.000	-684.000	-1.449.200
Projekt: 601120000002						
S-Bahnbau						
	Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.800	0	0	0	19.800
84285200	<i>Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen</i>	19.800	0	0	0	19.800
	82010.96050 Rad- und Fußwegunterführung Wingertstraße / 36150 u. 36500 (12.01.01)	19.800	0	0	0	19.800
	Summe der investiven Auszahlungen	19.800	0	0	0	19.800
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-19.800	0	0	0	-19.800

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Budget: 03 20

Dezernat III

Kämmerei / Dez. III

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	erhöht um 2009	vermindert um 2009	VE 2009	bisher 2009	neu 2009
Projekt: 203160000000 Allgemeine Zuweisungen zu städt. Investitionen					
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus beiträgen	2.669.000	0	0	5.817.000	8.486.000
82081100 <i>Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land</i>	2.669.000	0	0	5.817.000	8.486.000
90500.36100 Investitionspauschale (16.02.01)	1.401.000	0	0	2.817.000	4.218.000
90500.36120 Schulbaupauschale (16.02.01)	1.268.000	0	0	3.000.000	4.268.000
Summe der investiven Einzahlungen	2.669.000	0	0	5.817.000	8.486.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.669.000	0	0	5.817.000	8.486.000

Teilfinanzplan 2009 1. Nachtrag

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Budget: 04 40

Dezernat IV

Stadtschulamt / Dez. IV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	erhöht um 2009	vermindert um 2009	VE 2009	bisher 2009	neu 2009
Projekt: 400030000000 Anschaffungen Schulbereich					
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Beiträgen	20.000	0	0	0	20.000
82081800 <i>Einzahlungen aus Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen</i>	20.000	0	0	0	20.000
24020.36700 Käthe-Kollwitz-Schule, EFRE Mittel / 93550	20.000	0	0	0	20.000
Summe der investiven Einzahlungen	20.000	0	0	0	20.000
Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	45.870	7.670	0	43.890	82.090
84383100 <i>Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR</i>	45.870	7.670	0	43.890	82.090
20000.93560 Ausstattung mit Sonnenschutzvorhängen (03.13.01)	2.000	0	0	5.000	7.000
20000.93570 Ersatzbeschaffung Lehrmittel (03.13.01)	6.000	0	0	23.550	29.550
21060.93510 Friedrich-Ebert-Schule, Anschaffung einer Schulbühne	5.000	0	0	0	5.000
24020.93520 Käthe-Kollwitz-Schule, Lehrerarbeitsplätze	5.200	0	0	0	5.200
24020.93550 Käthe-Kollwitz-Schule, EFRE Mittel / 36700	20.000	0	0	0	20.000
28000.93540 Erneuerung von Möbeln und Geräten naturwissenschaftlicher Bereich (03.06.01)	7.670	0	0	7.670	15.340
28500.93540 Erneuerung von Möbeln und Geräten naturwissenschaftlicher Bereich (03.09.01)	0	7.670	0	7.670	0
Summe der investiven Auszahlungen	45.870	7.670	0	43.890	82.090
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-25.870	-7.670	0	-43.890	-62.090
Projekt: 401030000002 Sonderprogramm Schulbausanierung					
Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000	0	4.140.000	4.300.000	4.800.000
84285100 <i>Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen</i>	500.000	0	4.140.000	4.300.000	4.800.000
20000.94000 Transaktionskosten Umsetzung ÖPP/PPP - SP (03.07.01)	500.000	0	0	400.000	900.000
27010.94030 Ludwig-Dern-Schule, Sanierung u. Erweiterung - SP (03.09.01)	0	0	4.140.000	3.900.000	3.900.000
Summe der investiven Auszahlungen	500.000	0	4.140.000	4.300.000	4.800.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-500.000	0	-4.140.000	-4.300.000	-4.800.000
Projekt: 402030000004 Zuschüsse zu allgemeinen Schulbaumaßnahmen					
Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	46.440	0	0	154.000	200.440
84081200 <i>Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an Gemeinden (GV)</i>	46.440	0	0	154.000	200.440
27010.98200 Zuschuß Förderschule Körperbehinderte Kreis/Stadt (03.09.01)	46.440	0	0	154.000	200.440
Summe der investiven Auszahlungen	46.440	0	0	154.000	200.440
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-46.440	0	0	-154.000	-200.440

Erläuterungen zu den Veränderungen im Investitionsbereich

Projekt	Bezeichnung	USK	Bezeichnung	Amt	Begründung
100010000000	Anschaffung Büroausstattung und PC -	06000.93510	Beschaffung von Büromaschinen und Einrichtungen - Pauschalansatz (01.01.13)	10	Ausstattung der Räume für Schulleitung, stellv. Schulleitung und Sekretariat der Rudolf-Koch-Schule im Rahmen des Schulbausanierungsprogramms.
203160000001	Allgemeine Finanzwirtschaft □	91100.99020	Sonderbeitrag Hess. Investitionsfonds	20	§ 12 InvFondsG sieht vor, dass im Rahmen der verfügbaren Mittel die Darlehensbeträge auf Antrag der Darlehensnehmer nach Einzahlung des vollen Ansparbetrages (§ 11 Abs.1) vorzeitig ausgezahlt werden können, wenn sich der Darlehensnehmer verpflichtet, für jedes Jahr der vorzeitigen Auszahlung einen Sonderbeitrag von 2,5 vom Hundert der Vertragssumme im Anschluss an die vertragliche Tilgungszeit in Halbjahresbeträgen von je 2,5 vom Hundert der Vertragssumme zu leisten. Im Rahmen der Doppik ist dieser Sonderbeitrag im Jahr der Entstehung, also bei Auszahlung des Darlehens, zu bilanzieren. Die Einstellung des Sonderbeitrages führt gleichzeitig zur Erhöhung der Verbindlichkeiten (siehe hierzu Hhst. 91100.37110).
400030000000	Anschaffungen Schulbereich	20000.93560	Ausstattung mit Sonnenschutzvorhängen (03.13.01)	40	Für Leibnizschule
400030000000	Anschaffungen Schulbereich	20000.93570	Ersatzbeschaffung Lehrmittel (03.13.01)		Arbeitsplätze an der Schillerschule, mobile Küchenzeile an der Ernst-Reuter-Schule
400030000000	Anschaffungen Schulbereich	21060.93510	Friedrich-Ebert-Schule, Anschaffung einer Schulbühne		An der Friedrich-Ebert-Schule gibt es einen Mehrzweckraum, der für Veranstaltungen, Schulfeste, Theateraufführungen etc. verwendet wird. Die Schule wünscht sich für diesen Raum eine mobile Bühne und bat um einen Zuschuss.
400030000000	Anschaffungen Schulbereich	24020.93520	Käthe-Kollwitz-Schule, Lehrerarbeitsplätze		An der Käthe-Kollwitz-Schule hat vor einiger Zeit eine Arbeitsplatzbegehung durch den Sicherheitstechnischen Dienst des Landes Hessen stattgefunden. Dabei hat sich herausgestellt, dass die Arbeitsplätze des Schulleitungsgremiums nicht den Anforderungen entsprechen und ausgetauscht werden müssen.
400030000000	Anschaffungen Schulbereich	24020.93550	Käthe-Kollwitz-Schule, EFRE Mittel / 36700		Die Käthe-Kollwitz-Schule beantragte aus den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) Gelder zur Einrichtung von mobilen Schüler-PC-Arbeitsplätzen für Teilzeitberufsschulklassen. Der Zuwendungsbescheid liegt vor, die Maßnahme muss vollständig vorfinanziert werden, erst dann kann der Abruf der Fördergelder beantragt werden.
402030000004	Zuschüsse zu allgemeinen Schulbauma	27010.98200	Zuschuß Förderschule Körperbehinderte Kreis/Stadt (03.09.01)		Laut Wirtschaftsplan des Kreises Offenbach
400030000000	Anschaffungen Schulbereich	28000.93540	Erneuerung von Möbeln und Geräten naturwissenschaftlicher Bereich (03.06.01)		Letztes Jahr wurde der Physikraum komplett saniert. Der Bestand an Geräten für den naturwissenschaftlichen Unterricht soll entsprechend ergänzt und an die technischen Standards angepasst werden. Deckung über 28500.93540.
400030000000	Anschaffungen Schulbereich	28500.93540	Erneuerung von Möbeln und Geräten naturwissenschaftlicher Bereich (03.09.01)		Deckung für USK 28000.93540
522080000000	Zuschüsse zu Investitionen Sportbereich	55000.98710	Investitionszuschuss Neubau Stadion Bieberer Berg an OFC	4901	Deckung durch USK 63000.94060 und 63000.94061 - Mag. Vorlage 229/09
460040000000	Anschaffungen Stadtmuseum	32100.93510	Beschaffung von Museumsausstattung (04.02.02)	4904	Deckung für USK 32100.93520
460040000000	Anschaffungen Stadtmuseum	32100.93520	Erwerb von Museumsstücken (04.02.02)		Ankauf einer Sammlung Offenbacher Medaillen, Deckung durch USK 32100.93510

Erläuterungen zu den Veränderungen im Investitionsbereich

Projekt	Bezeichnung	USK	Bezeichnung	Amt	Begründung
401030000002	Sonderprogramm Schulbausanierung	20000.94000	Transaktionskosten Umsetzung ÖPP/PPP - SP (03.07.01)	60	Verlängerung des Vergabeverfahrens
601120000000	Straßenbaumaßnahmen	63000.94010	Mainzer Ring / 36150 u. 36151 (12.01.01)		Deckung für USK 63000.96140 gem. Stv. Beschluss vom 2.7.2009
601120000000	Straßenbaumaßnahmen	63000.94060	Umbau Marktplatz/Bieberer Str. /Wilhelmsplatz, 35062, 36060, 36061 (12.01.01)		Deckung für Zuschuss Stadion Bieberer Berg
601120000000	Straßenbaumaßnahmen	63000.94061	Straßen östlich und westlich Wilhelmsplatz (12.01.01)		Deckung für Zuschuss Stadion Bieberer Berg
601120000000	Straßenbaumaßnahmen	63000.96010	Straßenbau (global) / 35050 (12.01.01)		Deckung für 82010.96050 und 63000.96480
601120000000	Straßenbaumaßnahmen	63000.96140	Straßenbau Schloßstraße / 35061, 36161 u. 36162 (12.01.01)		Deckung durch USK 63000.94010, Stv. Beschluss vom 2.7.09
601120000000	Straßenbaumaßnahmen	63000.96400	Ausbau Geh- und Radweg Industriebahntrasse / 36000 (12.01.01)		Erhöhung gem. Prüfung durch Amt 14, Deckung durch USK 68000.96010
601120000000	Straßenbaumaßnahmen	63000.96480	Straßenbau Bert-Brecht-Straße von Sprendlinger Landstr. bis Schumannstr. (12.01.01)		Deckung durch USK 68000.96010 und USK 63000.96010
601120000001	Parkflächen	68000.96010	Maßnahme im Parkraumkonzept städtischer Anteil (12.01.01)		Deckung für USK 63000.96400 und USK 63000.96480
601120000002	S-Bahnbau	82010.96050	Rad- und Fußwegunterführung Wingerstraße / 36150 u. 36500 (12.01.01)		Deckung durch USK 63000.96010, Stv. Beschluss vom 2.4.09

Erläuterungen zu den Veränderungen im Investitionsbereich

Projekt	Bezeichnung	USK	Bezeichnung	Amt	Begründung
203160000000	Allgemeine Zuweisungen zu städt. Invest.	90500.36100	Investitionspauschale (16.02.01)	20	Vorläufiger Bescheid RP vom 29.1.2009
203160000000	Allgemeine Zuweisungen zu städt. Invest.	90500.36120	Schulbaupauschale (16.02.01)		Vorläufiger Bescheid RP vom 21.1.2009
203160000000	Allgemeine Zuweisungen zu städt. Invest.	91100.37110	Investitionspauschale Schulen (16.02.01)		Nach § 12 Inv.FondsG ist bei vorzeitiger Auszahlung eines Darlehens ein Sonderbeitrag fällig. Dieser Sonderbeitrag muss im Rahmen der Doppik im Jahr der Entstehung, also bei Auszahlung, bilanziert werden. Der Sonderbeitrag führt zu einer Erhöhung der Verbindlichkeiten (siehe hierzu auch Hst. 91100.99020).
400030000000	Anschaffungen Schulbereich	24020.36700	Käthe-Kollwitz-Schule, EFRE Mittel / 93550	40	Die Käthe-Kollwitz-Schule erhält 20.000 Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Einrichtung mobiler Schüler-PC-Arbeitsplätze. Der Zuwendungsbescheid liegt vor.
503050000000	Genossenschaftsanteile Sozialbereich	41000.32710	Rückflüsse aus Genossenschaftsanteilen / 92730 (05.01.02)	50	Erhöhung laut Mitteilung der Baugenossenschaft
601120000000	Straßenbaumaßnahmen	63000.36010	Bundesförderung Radweg an Bundeswasserstraßen, Mainuferweg, 96460 (12.01.01)	60	Zuwendungsbescheid des Bundes vom 27.1.2009
601120000000	Straßenbaumaßnahmen	63000.36151	Mainzer Ring Zuwendung Land GVFG 94010 (12.01.01)		Anpassung an aktuelle Bescheidlage, Zuschüsse wurden zum Teil schon in 2008 vereinnahmt
601120000000	Straßenbaumaßnahmen	63000.36161	Zuwendung Land FAG Schloßstraße / 96140 (12.01.01)		Bescheid vom Hessischen Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen, Neuveranschlagung in 2010
601120000000	Straßenbaumaßnahmen	63000.36197	Zuwendung Land, östl. Eingang Rumpenheimer Schlosspark / 96550 (13.01.01)		Zuwendungsbescheid Land vom 10.10.2008, Projektbeschluss vom 7.5.2009
601120000000	Straßenbaumaßnahmen	63000.36311	Anteil Regionalpark Ballungsraum RheinMain GmbH, östl. Eingang Rumpenheimer Schloßpark / 96550 (13.01.01)		Zusage Regionalpark Ballungsraum RheinMain GmbH vom 25.6.2008, Projektbeschluss vom 7.5.2009

Änderungen Verpflichtungsermächtigungen

Vermerke

Neue Vermerke im 1. Nachtragshaushalt 2009

1. Neue Deckungskreise bzw. Ergänzung bestehender Deckungskreise

Untersachkonto	deckungsfähig mit Untersachkonto	HV	Art der Deckung
47000.70750	47000.70750 47000.70760 47000.71400 47000.71600 47000.71710 47000.71720 47000.71730 47000.71780 47000.79460	1	§ 20 GemHVO

2. Übertragbarkeit gem. § 21 GemHVO

Untersachkonto	Bezeichnung
02200.56220	Aus- und Fortbildung
08400.56220	Aus- und Fortbildung
49850.70720	Offenes Lernen - Innovative Bildungsprojekte (04.09.01)
58000.57020	Erstellung und Fortschreibung Grünflächenkataster (13.01.01)
61500.65530	Aktive Kernbereiche (09.01.06)
35000.40003	Externe Personalkosten (Honorare)
35000.52720	Lehr- und Lernmittel
33100.59520	Veranstaltungskosten

3. Verfügungsberechtigung

Untersachkonto	Bezeichnung	Amt (neu)
-----------------------	--------------------	------------------

4. Untersachkonten werden umbenannt in:

63000.36200	Zuwendung Land FAG Radfahrstreifen Mühlheimer Straße (12.04.01)
-------------	---

Produktbuch

Produkt

01.01.02

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.02	Personalsteuerung und -service

Budget

01 11 Personalamt / Dez. I

verantwortlich

Amt 11, Amtsleiter/in

Beschreibung

- Personalpolitische und -wirtschaftliche Service- und Steuerungsstelle
- (Mit-)Entwicklung personalpolitischer Strategien und Konzepte sowie deren Umsetzung und Sicherstellung
- Beratungs- und Unterstützungsdienste für die politische Ebene, Arbeitsgruppen, Führungskräfte und Personalvertretungen, z. B. zu Fragen der Gesundheitsförderung, Konflikten am Arbeitsplatz, Suchtproblemen, Mobbing, Eingliederungsmanagement und in sozialen Angelegenheiten
- Anwendung und Umsetzung der die jeweiligen Beschäftigungsverhältnisse bestimmenden einschlägigen arbeitsrechtlichen, tarifrechtlichen und gesetzlichen Bestimmungen
- Umfassende Steuerungsinformationen im Rahmen der Stellen(plan)bewirtschaftung und eines Personal-kostenmanagements, Promotor und Koordinationsstelle für ein zukunftsgerichtetes Ideenmanagement
- Innovative Personal- und Organisationsentwicklung, Ausbildung, Beschwerde- und Qualitätsmanagement
- Aktiver Arbeits- und Gesundheitsschutz

Auftragsgrundlage

TVöD, nebst ergänzenden Tarifverträgen, BRRG, SGB, BeamtVG, HBG, HPVG, HGIG, HBeihVO, KSchG, Haushalts- und Stellenplan

Zielgruppe

Ämter / Organisationseinheiten
Beschäftigte
Eigenbetriebe
Personalvertretungen
Politische Gremien

Ziele

- Zeit- und bedarfsgerechtes Personalmanagement
- Sicherstellung einer Arbeits-/Dienstrechtspraxis auf hohem Niveau
- Umfassende Informations-, Beratungs- und Unterstützungsdienste
- Fehlerfreie und zeitgerechte Zahlung der Entgelte, Bezüge und Beihilfen
- qualifizierte(s/r) Personal / Nachwuchs
- effiziente Strukturen

Leistung

- 01.01.02.01 Arbeitsrechtliche und sonstige Grundsatzfragen
- 01.01.02.02 Personalbetreuung einschl. Personalbeschaffung und -disposition sowie Entgelt, Besoldungs- und Versorgungsabrechnung
- 01.01.02.03 Haushalt und Personalkostencontrolling
- 01.01.02.04 Stellenplan und Stellenbewertung
- 01.01.02.05 Soziale Personaldienstleistungen (u. a. Beihilfen, Reisekosten)
- 01.01.02.06 Ideenmanagement u. Sonderprojekte (Verw.reform, Sanierung etc.)
- 01.01.02.07 Arbeits- und Gesundheitsschutz, Arbeitsmedizin
- 01.01.02.08 Ausbildung
- 01.01.02.09 Personalentwicklung (u. a. Fortbildung)
- 01.01.02.10 Qualitätsmanagement (inklusive OE-Beratung)
- 01.01.02.11 Beschäftigungsmaßnahmen
- 01.01.02.99 Personalsteuerung und -service (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

01.01.02

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.02	Personalsteuerung und -service

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
53000004	Sonstige Mieteinnahmen	400	0	1.100	1.500	100,00	1.500,00
08000.15600	Kostenentgelt Caterer <i>Bedingt durch die zahlenmäßig gestiegenen Gastesser im Rathaus-Casino gehen wir davon aus, dass auch in 2009 zumindest das RE der beiden letzten Jahre mit rd. 1.500 EUR erreicht wird. Daher kann der Ansatz um 400 EUR auf 1.500 EUR erhöht werden.</i>	400	0	1.100	1.500	100,00	1.500,00
54900002	Verwaltungskostener satz	30.000	0	360.000	390.000	100,00	390.000,00
02200.16500	Verwaltungskostener <i>Es handelt sich um Entgelte für Dienstleistungen des Personalamtes i.H.v. 2% des Personalkostenaufwandes, die u.a. von der MainArbeit GmbH angefordert und vereinnahmt werden. Durch Personalaufstockungen und den hierdurch entstehenden Personalkosten-Mehraufwand kann eine Erhöhung der Verwaltungskostenerstattungen von 30.000 EUR auf 390.000 EUR realisiert werden.</i> <i>Bei Bedarf sollen von diesen Mehreinnahmen 20.000 EUR als Deckungsmittel für HhSt. 08300.56220 herangezogen werden.</i>	30.000	0	360.000	390.000	100,00	390.000,00
Gesamtertrag		30.400	0	361.100	391.500		391.500,00
<u>AUFWAND</u>							
60100000	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	1.500	300	8.000	9.200	100,00	9.200,00
02200.65020	Bürobedarf <i>In 2009 waren Kosten für die Beschaffung von neuen Personalaktenheftern i.H.v. rund 1.700 EUR fällig geworden, darüber hinaus Mehrausgaben für Tonerpatronen. Beides konnte für 2009 noch nicht berücksichtigt werden. Es ist daher notwendig, den Ansatz um 1.500 EUR auf 8.000 EUR zu erhöhen.</i> <i>Deckungsmittel in dieser Höhe stehen bei HhSt. 02200.67300 - Kosten ADV-Arbeiten KIV - zur Verfügung.</i>	1.500	0	6.500	8.000	100,00	8.000,00
02200.65030	Druckkosten OF- <i>Es zeichnet sich bereits jetzt ab, dass die eingeplanten Mittel 2009 nicht ausgeschöpft werden. Daher kann der Ansatz um 300 EUR auf 1.200 EUR abgesenkt werden.</i>	0	300	1.500	1.200	100,00	1.200,00
68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0	1.000	2.500	1.500	100,00	1.500,00
08400.65120	Bücher, Zeitschriften, <i>Wie bereits in unserer Begründung zur Mittelanmeldung 2010 dargelegt, kann aufgrund der Möglichkeit, immer mehr Vorschriften aus dem Internet herunterzuladen, zunehmend auf Werke in Papierform verzichtet werden.</i>	0	1.000	2.500	1.500	100,00	1.500,00
68310000	Datenübertragungskosten	0	6.500	126.500	120.000	100,00	120.000,00
02200.67300	Kosten ADV-Arbeiten <i>Der Übergang von ekom21 vom privatwirtschaftlich geführten Unternehmen hin zu einer Körperschaft des öffentlichen Rechts im Juni 2008 sowie eine Vertragsänderung ab 2009 führte zu einer Reduzierung der Fallpauschale. Der Ansatz kann daher um 6.500 EUR auf 120.000 EUR reduziert werden.</i> <i>Hiervon sind 1.500 EUR als Deckungsmittel für die HhSt. 02200.65020 - Bürobedarf - heranzuziehen.</i>	0	6.500	126.500	120.000	100,00	120.000,00

Produkt

01.01.02

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.02	Personalsteuerung und -service

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	20.000	0	177.000	197.000	100,00	197.000,00
08300.56220	Personal- <i>Die Erhöhung des Ansatzes um 20.000 EUR auf 197.000 EUR ist notwendig, weil sich abzeichnet, das die Stellenbewertungskommission von externer Seite moderiert werden muss und hierfür Kosten entstehen, die nicht abzusehen waren.</i>	20.000	0	177.000	197.000	100,00	197.000,00
	<i>Deckungsmittel hierfür stehen bei Bedarf bei HhSt. 02200.16500 zur Verfügung.</i>						
69093000	Umlage zur Schülerunfallversiche- rung	17.430	0	590.000	607.430	100,00	607.430,00
02900.64730	Umlage zur <i>Mehrkosten für die Unfallkasse Hessen rung (01.01.02)</i>	17.430	0	590.000	607.430	100,00	607.430,00
	Gesamtaufwand	38.930	7.800	904.000	935.130		935.130,00
	Unterdeckung des Produktes:			-542.900	-543.630		-543.630,00
	Deckungsgrad des Produktes:			39,94 %	41,87 %		41,87 %

Produkt

01.01.03

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.03	Öffentlichkeitsarbeit

Budget

01 13 Amt für Öffentlichkeitsarbeit / Dez. I

verantwortlich

Amt 13, Amtsleiter/in

Beschreibung

Information der Medien über kommunale Anliegen, Vorbereitung, Moderation und Nachbereitung von Pressekonferenzen, Veröffentlichung von amtlichen Bekanntmachungen, Ausschreibungen und Anzeigen, Koordination des Internetauftrittes aller städtischen Ämter, Organisation von Bürgerversammlungen, Beantwortung von Bürgeranfragen, Vorbereitung und Durchführung von Ehrungen der Stadt, des Landes Hessen und der Bundesrepublik Deutschland, Planung, Konzeption, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Planung, Konzeption und Erstellung von Werbe- und Verkaufsförderungsmaßnahmen.

Mitgliedschaft in regionalen und überregionalen Ausschüssen z. B. KAG Fremdenverkehr Stadt und Kreis, AG Frankfurt Rhein Main, AG Besser Leben in Offenbach.

Ausbau und Pflege von Städtepartnerschaften.

Zielgruppe

Bürger/innen
Gäste

Leistung

01.01.03.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
01.01.03.02 Veröffentlichungen, Bekanntmachungen, Ausschreibungen, Anzeigen
01.01.03.03 Internet
01.01.03.04 Ehrungen
01.01.03.05 Städtepartnerschaften
01.01.03.99 Öffentlichkeitsarbeit (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

01.01.03

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.03	Öffentlichkeitsarbeit

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
60110000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.000	0	5.000	8.000	100,00	8.000,00
02400.52050	Wetterpacks-Koffer <i>Von den Wetterparkskoffern wird auch eine Ausgabe für Schulen angeboten. Der Preis pro Koffer beträgt 30 € bei einer Mindestabnahme von 100 Stück. 15 € werden den Schulklassen weiterbelastet. Diese Einnahmen kommen aber sukzessive. Desweiteren sollen auch Giveaways (Windrad) hergestellt werden können.</i>	3.000	0	5.000	8.000	100,00	8.000,00
68400000	amtliche Bekanntmachungen	25.000	0	105.000	130.000	100,00	130.000,00
02400.65320	Öffentliche <i>Über das USK "Öffentliche Bekanntmachungen" werden alle Amtlichen Bekanntmachungen und Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung abgerechnet. Zum 30. Juni sind bereits rund 75.000 € verbraucht. In diesem Betrag sind rund 56.000 € für Stellenanzeigen enthalten. Da mit gleichbleibender Weiterentwicklung der kostenintensiven Stellenausschreibungen zu rechnen ist und die Veröffentlichung von "Amtl. Bekanntmachungen" sichergestellt werden muss, sollen die Mittel vorsorglich um 25.000 € erhöht werden.</i>	25.000	0	105.000	130.000	100,00	130.000,00
68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	5.000	0	110.000	115.000	100,00	115.000,00
02400.62020	Öffentlichkeitsarbeit <i>Durch den Baubeginn, die Sanierung und Einweihung an den Schulen sind mehr Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt "Offenbach Bildung" erforderlich. In dem neuen Museumsprospekt ist ein laufender Ausstellungskalender enthalten. Dieser muss in diesem Jahr nochmals aktualisiert werden.</i>	5.000	0	110.000	115.000	100,00	115.000,00
Gesamtaufwand		33.000	0	220.000	253.000		253.000,00
Unterdeckung des Produktes:				-220.000	-253.000		-253.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

01.01.07

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.07	Rechnungswesen und Controlling

Budget

03 20 Kämmerei / Dez. III

verantwortlich

Amt 20, Amtsleiter/in

Beschreibung

Die Finanzdienstleistungen beinhalten folgende Schwerpunkte:

- Haushaltswesen: Aufstellung des Haushalts- und Nachtragsplans, unterjährige Bearbeitung haushalterischer Vorgänge (Mittelfreigaben, -rücknahmen, Haushaltsreste, über-/außerplanm. Mittel etc.), Jahresabschluss
- Controlling und Kostenrechnung: Reporting, Analyse und Beratung in finanzbezogenen Angelegenheiten
- Kapital- und Schuldenverwaltung, Bürgschaften: Sicherstellung der Liquidität, Verwaltung der Darlehen und Bürgschaften
- Versicherung der städt. Werte und einiger Eigenbetriebe, Schadensabwicklung
- Zuweisungen und Steuern
- Beteiligungsmanagement: Steuerung der Beteiligungen, Umsetzung der entsprechenden Magistrats- und Stadtverordnetenbeschlüssen in den Entscheidungsgremien

Auftragsgrundlage

HGO, GemHVO-Doppik, Finanz-, Steuer- und Versicherungsgesetzgebung

Zielgruppe

Ämter / Organisationseinheiten
Beteiligungen
Bürger/innen
Externe Dritte
Politische Gremien

Ziele

Sicherstellung der Finanzierung im Rahmen der Haushaltssatzung sowie der Ordnungsmäßigkeit der Vorgänge mit finanzieller Auswirkung. Optimierung der wirtschaftlichen Prozesse in Verwaltung und Konzern, Beratung und Unterstützung der Entscheidungsgremien bei Planung und Umsetzung zielkonsistenter Kommunalpolitik.

Leistung

- 01.01.07.01 Haushalt (Finanz- und Anlagenbuchhaltung, Planung, Vollzug, Info)
- 01.01.07.02 Finanzcontrolling (Kostenrechnung, Berichtswesen, Steuerungsunterstützung)
- 01.01.07.03 Beteiligungsverwaltung und Beteiligungscontrolling
- 01.01.07.04 Kapital- und Schuldenverwaltung, Bürgschaften
- 01.01.07.05 Steuerangelegenheiten, Steuerliche Mitwirkung
- 01.01.07.06 Versicherungen
- 01.01.07.07 Administration (Weinverwaltung, Zuwendungsbestätigungen, Erbschaften, Geschäftszimmer)
- 01.01.07.99 Rechnungswesen und Controlling (Verrechnungskostenträger)

Produkt

01.01.07

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.07	Rechnungswesen und Controlling

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54900003	Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	30.000	0	640.000	670.000	100,00	670.000,00
03000.15810	Erstattung <i>Mehreinnahmen durch die Verteilung der Versicherungsbeiträge auf die Ämter (erhöhte Beiträge).</i>	30.000	0	640.000	670.000	100,00	670.000,00
	Gesamtertrag	30.000	0	640.000	670.000		670.000,00
<u>AUFWAND</u>							
69091000	Beiträge für sonstige Versicherungen	54.350	0	644.930	699.280	100,00	699.280,00
03000.64520	Versicherungen <i>Aufgrund einer starken Erhöhung der Versicherungsbeiträge werden hier weitere Mittel benötigt.</i>	10.000	0	4.930	14.930	100,00	14.930,00
03000.64530	Versicherungsprämie <i>Aufgrund einer starken Erhöhung der Versicherungsbeiträge werden hier weitere Mittel benötigt. Weiterhin wird das ehemalige Vorschusskonto 99999.42023, über das die Versicherungsbeiträge früher abgerechnet wurden, endgültig aufgelöst.</i>	44.350	0	640.000	684.350	100,00	684.350,00
71760000	Sonstige Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	100.000	0	750.000	850.000	100,00	850.000,00
87300.71500	Abdeckung von Verlusten (Kita) (01.01.07)	100.000	0	750.000	850.000	100,00	850.000,00
73531000	Krankenhausumlage	158.000	0	2.350.000	2.508.000	100,00	2.508.000,00
51400.71100	Krankenhausumlage <i>Bescheid RP Darmstadt vom 15.7.2009 (01.01.07)</i>	158.000	0	2.350.000	2.508.000	100,00	2.508.000,00
	Gesamtaufwand	312.350	0	3.744.930	4.057.280		4.057.280,00
	Unterdeckung des Produktes:			-3.104.930	-3.387.280		-3.387.280,00
	Deckungsgrad des Produktes:			17,09 %	16,51 %		16,51 %

Produkt

01.01.08

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.08	Gebäudeverwaltung und Gebäudeunterhaltung

Budget

01 60 Stadtplanung und Baumanagement / Dez. I

verantwortlich

Amt 60, Amtsleiter/in

Beschreibung

Entwicklung, Planung und Steuerung von Maßnahmen für Neubau, Umbau, Sanierung, Instandhaltung, Bewirtschaftung und Betrieb von öffentlich genutzten Liegenschaften. Erstellung und Pflege Gebäudekataster.

Auftragsgrundlage

BauGB, HBO

Zielgruppe

Bedienstete
Bürger/innen
Schulen
Vereine

Ziele

Bereitstellung, Entwicklung, Instandhaltung, Bewirtschaftung und Betrieb von Grundschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen mit Förderstufe, Haupt- und Realschulen mit Förderstufe, Gesamtschulen, Gymnasien, Förderschulen, berufliche Schulen

Leistung

01.01.08.01 Bau, Verwaltung und Unterhaltung öffentlicher Liegenschaften (Gebäude)
01.01.08.99 Gebäudeverwaltung und Gebäudeunterhaltung (Verrechnung Kostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
ERTRAG							
53000003	Mieten für Grundstücke, Plätze, Gebäude, Räume	0	67.000	87.000	20.000	100,00	20.000,00
06300.14220	Sonstige Mieten Wegfall der Miete und Müllgebühren wegen Umzug der Bildstelle (ca. 47.000 €) Wegfall der Investitionsmiete Ausgleichsamt (20.000 €) (01.01.08)	0	67.000	87.000	20.000	100,00	20.000,00
Gesamtertrag		0	67.000	87.000	20.000		20.000,00

AUFWAND

61730001	Gebäudereinigung	40.000	40.000	3.950.000	3.950.000	100,00	3.950.000,00
20000.54120	Schulhygiene Die Mittel werden auf das USK 60010.67520 umgesetzt.	0	40.000	40.000	0	100,00	0,00
60010.67520	Reinigung (01.01.08) Die Mittel werden von dem USK 20000.54120 umgesetzt.	40.000	0	3.910.000	3.950.000	100,00	3.950.000,00
Gesamtaufwand		40.000	40.000	3.950.000	3.950.000		3.950.000,00
Unterdeckung des Produktes:				-3.863.000	-3.930.000		-3.930.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				2,20 %	0,51 %		0,51 %

Produkt

01.01.10

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.10	Zwangswise Einziehung von Geldforderungen

Budget

03 21 Kassen- und Steueramt / Dez. III

verantwortlich

Amt 21, Amtsleiter/in

Beschreibung

Sämtliche Maßnahmen zur zwangsweisen Einziehung eigener und fremder Geldforderungen, sowohl öffentlich-rechtlicher als auch privater Natur.

Auftragsgrundlage

GemKVO, HessVwVG, KAG, AO, besondere Rechtsvorschriften

Zielgruppe

Ämter / Organisationseinheiten
Gläubiger/innen
Pflichtige

Ziele

Zeitnahe und möglichst vollständige Realisierung von Geldforderungen zur Vermeidung künftiger Einziehungsmaßnahmen

Leistung

01.01.10.01 Vollstreckung
01.01.10.99 Zwangswise Einziehung von Geldforderungen (Verrechnungskostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54850000	Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	16.000	0	84.000	100.000	100,00	100.000,00
03100.16510	Verwaltungskosten <i>Anpassung des HH-Ansatz an den Ertrag aus den Vorjahren. Kasse) (01.01.10)</i>	16.000	0	84.000	100.000	100,00	100.000,00
	Gesamtertrag	16.000	0	84.000	100.000		100.000,00
	Überdeckung des Produktes:			84.000	100.000		100.000,00
	Deckungsgrad des Produktes:			> 500 %	> 500 %		

Produkt

01.01.11

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.11	Kassenmanagement

Budget

03 21 Kassen- und Steueramt / Dez. III

verantwortlich

Amt 21, Amtsleiter/in

Beschreibung

Annahme der Einnahmen und die Leistung der Ausgaben, Verwaltung der Kassenmittel, Buchführung und Sammlung der Belege

Auftragsgrundlage

HGO, GemHVO, GemKVO

Zielgruppe

Magistrat
Stadtverordnetenversammlung
Zahlungsempfänger/innen
Zahlungspflichtige/r

Ziele

Sichere und wirtschaftliche Abwicklung der Einnahmen, termingerechte und wirtschaftliche Leistung der Auszahlungen, ordnungsgemäße Führung der Bücher, Konten und Abschlüsse, Planung und Gewährleistung der Kassenliquidität, geordnetes Mahnwesen

Leistung

01.01.11.01 Geldverkehr Abwicklung aller Ein- und Auszahlungen
01.01.11.02 Buchhaltung Belegsammlung und Aufbewahrung
01.01.11.99 Kassenmanagement (Verrechnungskostenträger)

Produkt

01.01.11

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.11	Kassenmanagement

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54850000	Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	19.000	0	21.000	40.000	100,00	40.000,00
03100.16511	Verwaltungskosten <i>Anpassung des HH-Ansatz an den Ertrag aus den Vorjahren. Kasse) (01.01.11)</i>	19.000	0	21.000	40.000	100,00	40.000,00
57100000	Bankzinsen	0	10.000	10.000	0	100,00	0,00
91600.20700	Bankzinsen <i>Die aktuelle Finanzmarktsituation lässt derzeit keine Geldanlagen bei Geschäftsbanken zu.</i>	0	10.000	10.000	0	100,00	0,00
57120000	Zinsen von Sparkassen	0	40.000	70.000	30.000	100,00	30.000,00
91600.20701	Zinsen von <i>Die aktuelle Finanzmarktsituation lässt derzeit nur Guthabenverzinsungen von unter 1% p.a. zu. Bis zum Jahresende ist nicht mit einer Veränderung dieser Situation zu rechnen</i>	0	40.000	70.000	30.000	100,00	30.000,00
Gesamtertrag		19.000	50.000	101.000	70.000		70.000,00
<u>AUFWAND</u>							
68310000	Datenübertragungskosten	0	1.000	11.000	10.000	100,00	10.000,00
03100.67301	Kosten ADV-Arbeiten <i>Nach Einführung der neuen Software von Ekom 21 im Bereich der Steuerveranlagung kann mit einer derzeit stabilen Preissituation gerechnet werden.</i>	0	1.000	11.000	10.000	100,00	10.000,00
Gesamtaufwand		0	1.000	11.000	10.000		10.000,00
Überdeckung des Produktes:				90.000	60.000		60.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				> 500 %	> 500 %		> 500 %

Produkt

01.01.12

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.12	Magistrat

Budget

01 10 Hauptamt / Dez. I

verantwortlich

Amt 10, Amtsleiter/in

Beschreibung

Magistratsgeschäftsführung
Vorbereitung der Magistratssitzungen (Einladungen, Verteilung der Magistratsvorlagen)
Erstellen der Beschlussausfertigung
Verwaltung der Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters
Ehrengaben, Ehe- und Altersjubiläen
Verwaltung der Mittel für besondere Aufwendungen des Magistrats

Auftragsgrundlage

HGO, GemHVO,

Zielgruppe

Ämter / Organisationseinheiten
Bürger/innen
Magistrat
Stadtverordnetenversammlung
Stadtverordnetenvorsteher/in

Ziele

Gewährleistung der Laufenden Verwaltung
Ordnungsgemäße Geschäftsführung
Sicherstellung einer dem Amt des Oberbürgermeisters bzw. dem Magistrat angemessenen Repräsentation in der Öffentlichkeit

Leistung

01.01.12.01 Angelegenheiten des Magistrats und seiner Mitglieder
01.01.12.03 Ehrengaben / Jubiläumsgeschenke
01.01.12.99 Magistrat (Verrechnung Kostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
68500000	Reisekosten	4.600	0	4.400	9.000	100,00	9.000,00
00100.65420	Dienstreisen	4.600	0	4.400	9.000	100,00	9.000,00
<i>Der für 2009 geplante Ansatz reicht bei weitem nicht aus. Auf Nachfragen im Dezernat I und Dezernat II wurde uns mitgeteilt, dass noch in 2009 mehrere Reisen innerhalb Deutschlands und in EU-Länder anstehen bzw. geplant sind. Auch für die übrigen hauptamtlichen und ehrenamtlichen Magistratsmitglieder stehen noch Dienstreisen an.</i>							
68690000	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	3.000	0	22.000	25.000	100,00	25.000,00
02000.65820	Besondere	3.000	0	22.000	25.000	100,00	25.000,00
<i>Der Ansatz muss um 3.000 € erhöht werden, da im November 2009 zusätzlich eine Ehrung von Stadtältesten, die das 70. Lebensjahr vollendet haben, stattfindet.</i>							
Gesamtaufwand		7.600	0	26.400	34.000		34.000,00
Unterdeckung des Produktes:				-26.400	-34.000		-34.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

01.01.16

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	01.01.16	Festsetzung und Erhebung von Steuern und steuerlichen Nebenleistungen

Budget

03 21 Kassen- und Steueramt / Dez. III

verantwortlich

Amt 21, Amtsleiter/in

Beschreibung

Sämtliche Maßnahmen im Rahmen der Festsetzung und Erhebung der Gewerbesteuer, der Grundsteuer, der Hundesteuer, der Getränkesteuer, der Spielapparatesteuer, der Gaststättenerlaubnissteuer sowie der steuerlichen Nebenleistungen nach § 3 Abs. 3 Abgabenordnung.

Auftragsgrundlage

KAG, AO, Satzungen und spezielle Steuergesetze

Zielgruppe

Steuerpflichtige

Ziele

Gesetzeskonforme, rechtzeitige und wirtschaftliche Festsetzung und Erhebung der Steuern und steuerlichen Nebenleistungen.

Leistung

01.01.16.01 Steuerveranlagung
01.01.16.99 Festsetzung und Erhebung von Steuern und steuerlichen Nebenleistungen
(Verrechnungskostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
A U F W A N D							
68310000	Datenübertragungs- kosten	0	19.000	99.000	80.000	100,00	80.000,00
03100.67300	Kosten ADV-Arbeiten <i>Nach Einführung der neuen Software von Ekom 21 im Bereich der Steuerveranlagung kann mit einer derzeit stabilen Preissituation gerechnet werden.</i>	0	19.000	99.000	80.000	100,00	80.000,00
	Gesamtaufwand	0	19.000	99.000	80.000		80.000,00
	Unterdeckung des Produktes:			-99.000	-80.000		-80.000,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

02.02.01

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.01	Allgemeine Gefahrenabwehr

Budget

04 32 Ordnungsamt / Dez. IV

verantwortlich

Amt 32, Amtsleiter/in

Beschreibung

Das Ordnungsamt leistet aufgrund rechtlicher Verpflichtungen allgemeine Gefahrenabwehr. Hierzu gehören neben Dienstleistungen, die von den Bürgern/innen auf irgend eine Weise beantragt werden, insbesondere auch ordnungsrechtliche Verfügungen sowie die Erledigung von Überwachungs- und Zwangsmaßnahmen. Bei diesen Leistungen handelt es sich auch um die Ermittlung von Sachverhalten und Personen mittels Personaleinsatz vor Ort. Hinzu kommt die Bereitstellung von Personal zur Unterstützung anderer behördlichen Maßnahmen (z.B. Wohnungsdurchsuchungen).

Auftragsgrundlage

HSOG, OWiG

Zielgruppe

Bürger/innen
Verhaltensstörer/innen

Ziele

Gefahrenabwehr, Gewährleistung und Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Bereitstellung von Personal für Durchsuchungsmaßnahmen auf Abordnung. Durchführung vorbeugender Präventionsmaßnahmen.

Leistung

- 02.02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr (Vereine; Ordnungsverfügungen; Schornsteinfeger; Überwachung von Sammlungen, Lotterien, Ausspielungen; Sonn- und Feiertagsschutz, Immissionsschutz, Lärm)
- 02.02.01.02 Gefahrenabwehr bei Versammlungen und Demonstrationen
- 02.02.01.03 Überwachung von Jagd , Waffen und Sprengstoff
- 02.02.01.04 Gesundheitsschutz (Tätigkeitsverbote nach dem IfSG; Schädlingsbekämpfung; Zwangsabsonderungen von Personen mit ansteckenden Krankheiten; Leichensachen)
- 02.02.01.05 Obdachlosenunterbringung
- 02.02.01.06 Öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG)
- 02.02.01.07 Kommunale Prävention
- 02.02.01.08 Öffentliche Sauberkeit/Abfallrecht
- 02.02.01.99 Allgemeine Gefahrenabwehr (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

02.02.01

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.01	Allgemeine Gefahrenabwehr

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54880003	Personalkostenerstatt ung div. Bereiche	100.000	0	0	100.000	100,00	100.000,00
11000.16800	Personalkostenerstatt Entsprechende Mehrausgaben bei den Personalkosten	100.000	0	0	100.000	100,00	100.000,00
	Gesamtertrag	100.000	0	0	100.000		100.000,00
<u>AUFWAND</u>							
61331000	Entgelte an Aushilfen- und Honorarkräfte	100.000	0	0	100.000	100,00	100.000,00
11000.67620	Personalkostenerstatt Stellenfinanzierung Stadtpolizei	100.000	0	0	100.000	100,00	100.000,00
61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	2.000	0	3.392	5.392	100,00	5.392,00
11000.55000	Kfz-Instandhaltung Mehrbedarf von 2.000,- € wegen Reparaturen / Aufgabenerledigung im Außendienst / Sicherheit des Kfz. Deckung erfolgt über Minderausgaben bei HHStelle 43510.65821 (Wiedereinweisung - Miete).	2.000	0	3.392	5.392	100,00	5.392,00
67000001	Miete für Räume, Grundstücke	0	2.000	40.000	38.000	100,00	38.000,00
43510.65821	Wiedereinweisung: Minderausgaben i.H.v. 2.000,- €. Deckung für HHStelle 11000.55000.	0	2.000	40.000	38.000	100,00	38.000,00
68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	4.400	0	4.600	9.000	100,00	9.000,00
11000.56220	Aus- und Fortbildung Umsetzung von USK 11000.56222 und USK 11000.56221	4.400	0	4.600	9.000	100,00	9.000,00
	Gesamtaufwand	106.400	2.000	47.992	152.392		152.392,00
	Unterdeckung des Produktes:			-47.992	-52.392		-52.392,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	65,62 %		65,62 %

Produkt

02.02.02

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.02	Ordnungsrechtliche Dienstleistungen

Budget

04 32 Ordnungsamt / Dez. IV

verantwortlich

Amt 32, Amtsleiter/in

Beschreibung

Das Ordnungsamt erbringt eine Vielzahl von Dienstleistungen, die von dem/r Bürger/in oder dem/r Antragsteller/in beauftragt worden sind. Die Bearbeitung dieser Angelegenheiten ist gesetzlich geregelt und ist meist mit einer Verwaltungsgebühr verbunden.

Auftragsgrundlage

GewO, FischG, BGB, NamÄndG

Zielgruppe

Antragsteller
Bürger/innen

Ziele

Ziel ist es, Dienstleistungen schnell, kostendeckend und rechtskonform zu erbringen

Leistung

02.02.02.01	Überwachung Fischerei
02.02.02.02	Namensänderungen
02.02.02.03	Einbürgerungen, Staatsangehörigkeitsrecht
02.02.02.04	Verwaltung von Fundsachen
02.02.02.05	Wochenmarkt
02.02.02.06	Überwachung von Gaststätten
02.02.02.07	Überwachung sonstiger Betriebe
02.02.02.08	Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen (zentraler Ermittlungsdienst)
02.02.02.99	Ordnungsrechtliche Dienstleistungen (Verrechnung Kostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	0	4.400	5.400	1.000	100,00	1.000,00
11000.56221	Aus- und Fortbildung Umsetzung zu USK 11000.56220	0	3.500	4.500	1.000	100,00	1.000,00
11000.56222	Aus- und Fortbildung Umsetzung zu USK 11000.56220	0	900	900	0	100,00	0,00
	Gesamtaufwand	0	4.400	5.400	1.000		1.000,00
	Unterdeckung des Produktes:			-5.400	-1.000		-1.000,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

02.02.03

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.03	Verkehrsangelegenheiten

Budget

04 32 Ordnungsamt / Dez. IV

verantwortlich

Amt 32, Amtsleiter/in

Beschreibung

Aufgrund zahlreicher gesetzlicher Verpflichtungen obliegt dem Ordnungsamt zum einen die Überwachung des ruhenden und in bestimmten Bereichen auch des fließenden Verkehrs. Darüber hinaus die Bewirtschaftung des öffentlichen Parkraumes und der öffentlichen Verkehrsflächen (Sondernutzung). Diese Überwachung geschieht in der Regel durch die Verfolgung und Ahndung von Verstößen, die Bewirtschaftung durch die Erteilung von Genehmigungen und Erlaubnissen.

Auftragsgrundlage

StVO, StVG, GGVS, KrW-AbfG

Zielgruppe

Bürger/innen
Verhaltensstörer/innen

Ziele

Verkehrserziehung, Änderung von Fehlverhalten im öffentlichen Straßenverkehr. Gefahrenabwehr, Gewährleistung und Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und Sicherstellung der Leichtigkeit des Verkehrs

Leistung

- 02.02.03.01 Autowrackbeseitigung von öffentlichen Straßen
- 02.02.03.02 Überwachung ruhender Verkehr
- 02.02.03.03 Gefahrgutüberwachung
- 02.02.03.04 Sondernutzungen
- 02.02.03.05 Straßenverkehrsrechtliche Erlaubnisse und Genehmigungen
- 02.02.03.06 Geschwindigkeitsmessungen
- 02.02.03.07 Rotlichtüberwachung
- 02.02.03.08 Parkscheinautomaten
- 02.02.03.09 Gestattungen
- 02.02.03.99 Verkehrsangelegenheiten (Verrechnungskostenträger)

Produkt

02.02.03

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.03	Verkehrsangelegenheiten

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	36.000	0	0	36.000	100,00	36.000,00
11010.52530	Bewirtschaftung Ausgleich Vorschusskonto 99999.43200	36.000	0	0	36.000	100,00	36.000,00
67100001	Leasing Kraftfahrzeuge	7.200	0	0	7.200	100,00	7.200,00
11010.53310	Leasing Ausgleich Vorschusskonto 99999.43200 Verkehrsdienst	7.200	0	0	7.200	100,00	7.200,00
67100002	Leasing sonstige Geräte	40.000	0	0	40.000	100,00	40.000,00
11000.53316	Leasing Funkgeräte Ausgleich Vorschusskonto 99999.43200	20.000	0	0	20.000	100,00	20.000,00
11010.53350	Leasingraten für Ausgleich Vorschusskonto 99999.43200 Messanlagen	20.000	0	0	20.000	100,00	20.000,00
68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	5.000	0	0	5.000	100,00	5.000,00
11010.56220	Aus- und Fortbildung Ausgleich Vorschusskonto 99999.43200	5.000	0	0	5.000	100,00	5.000,00
Gesamtaufwand		88.200	0	0	88.200		88.200,00
Über- / Unterdeckung des Produktes:				0	-88.200		-88.200,00
Deckungsgrad des Produktes:				0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

02.02.04

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.04	Zulassung von Fahrzeugen

Budget

02 31 Bürgerbüro / Dez. II

verantwortlich

Amt 31, Amtsleiter/in

Beschreibung

Zulassung von Fahrzeugen für den öffentlichen Straßenverkehr, sowie Abmeldungen, Stilllegungen von Fahrzeugen einschließlich Beratung und Auskünften.

Sämtliche Maßnahmen, die zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit und des Versicherungsschutzes gegen den Fahrzeughalter gerichtet sind, einschl. Verfügungen, Fahndungsmaßnahmen und Gebührenbescheiden/Strafanzeigen.

Ausstellen, verlängern und umschreiben von Bewohnerparkausweisen für Parkberechtigte in entsprechend ausgewiesenen Parkbezirken.

Auftragsgrundlage

StVZO, ab 01.03.2007 FZV, StVO

Zielgruppe

Fahrzeughalter/innen

Verkehrsteilnehmer/innen

Ziele

Gewährleistung von Verkehrssicherheit und Versicherungsschutz, Durchsetzen der Pflichten für die Haltung von Kraftfahrzeugen, Verkehrssicherheit, Versicherungsschutz und Zahlung der Kfz-Steuern

Leistung

- 02.02.04.01 Zulassungen
- 02.02.04.02 Stilllegungen/Löschungen - Außerbetriebsetzungen
- 02.02.04.03 Ausfuhr und Kurzzeitkennzeichen
- 02.02.04.05 Entstempelungsverfahren incl. Anzeigen, Außendienst und Gebührenbescheide
- 02.02.04.06 Ausstellen, verlängern, umschreiben von Bewohnerparkausweisen
- 02.02.04.99 Zulassung von Fahrzeugen (Verrechnungskostenträger)

Produkt

02.02.04

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.04	Zulassung von Fahrzeugen

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
51000000	Öffentlich- rechtliche Verwaltungsgebühren	0	0	0	0	100,00	0,00
12000.10020	Sonstige Verwaltungsgebühren Bürgerbüro (02.02.04)	0	0	0	0	100,00	0,00
51000011	Verwaltungsgebühren Anwohnerparken	900	0	70.000	70.900	100,00	70.900,00
12000.10023	Anwohnerparken	900	0	70.000	70.900	100,00	70.900,00
<i>Die Mehreinnahmen dienen zur Deckung bei USK 12000.65420 (Dienstreisen). Siehe Erläuterung zu diesem USK.</i>							
Gesamtertrag		900	0	70.000	70.900		70.900,00
<u>AUFWAND</u>							
68500000	Reisekosten	900	0	738	1.638	100,00	1.638,00
12000.65420	Dienstreisen	900	0	738	1.638	100,00	1.638,00
<i>Die zusätzlichen Mittel werden für den gestiegenen Bedarf an Dienstreisen benötigt, der infolge der neu eingesetzten Software (KFZ21), Vorbereitungen zur Einführung des e-Government und des e-Personalausweises entstanden ist. Deckung erfolgt über USK 12000.10023.</i>							
Gesamtaufwand		900	0	738	1.638		1.638,00
Überdeckung des Produktes:				69.262	69.262		69.262,00
Deckungsgrad des Produktes:				> 500 %	> 500 %		> 500 %

Produkt

03.01.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Grundschulen
Produkt	03.01.01	Grundschulen

Budget

04 40 Stadtschulamt / Dez. IV

verantwortlich

Amt 40, Amtsleiter/in

Beschreibung

Die Grundschulen (einschließlich der Vorklassen) bilden als Primärstufe den für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder gemeinsamen Unterbau des Schulwesens. Aufgaben: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des kommunalen Schulträgers durch Schulentwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen; Bereitstellung von Einrichtungen, Lehrmitteln; Bereitstellung der IT-Infrastruktur und des Supports; Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals; Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten; Öffentlichkeitsarbeit/ Beratung/ Auskünfte; Durchführung von Veranstaltungen; Betreuung von Kindern vor und nach dem Unterricht durch freizeitbezogene und spielerische Aktivitäten in der Regel durch die Fördervereine/ freie Träger (ggf. Bereitstellung von Betreuungskräften, Räumen und Sachmitteln); Vorklasse: In der Vorklasse sollen die Kinder auf den Eintritt in die erste Klasse vorbereitet werden und die fehlenden Eigenschaften zur erfolgreichen Teilnahme am Unterricht erlernen.; Ganztägig arbeitende Schule: In der Regel als pädagogische Mittagsbetreuung (z. B. Hausaufgabenhilfe und Freizeitgestaltung).

Grundschulen in der Stadt Offenbach:

Anne-Frank-Schule
Beethovenschule
Eichendorffschule
Friedrich-Ebert-Schule
Goetheschule
Grundschule Buchhügel
Humboldtschule
Lauterbornschule
Schule Bieber (mit Außenstelle Waldhof)
Uhlandschule
Waldschule Tempelsee
Wilhelmschule

Zielgruppe

Erziehungsberechtigte
Schüler/innen

Leistung

03.01.01.01 Schulentwicklungsplanung
03.01.01.02 IT-Technologieplanung
03.01.01.03 Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
03.01.01.04 Einsatz des nichtlehrenden Personals
03.01.01.05 Lehrmittel und Mobiliar bereitstellen
03.01.01.06 IT-Infrastruktur bereitstellen und Support leisten
03.01.01.07 Unterstützung der Schulen bei der Durchführung der Betreuung außerhalb der Unterrichtszeiten
03.01.01.08 Wahrnehmen allg. Backoffice-Aufgaben (Beratung, Auskünfte, Versicherungsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit)
03.01.01.99 Grundschulen (Verrechnungsträger)

Produkt

03.01.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Grundschulen
Produkt	03.01.01	Grundschulen

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54820000	Gastschulbeiträge	2.625	0	9.390	12.015	100,00	12.015,00
21000.16200	Gastschulbeiträge	2.625	0	9.390	12.015	100,00	12.015,00
		<i>Nach der Prognose werden ca. 27 auswärtige Schüler/-innen Offenbacher Grundschulen besuchen. Bei einem Beitragssatz von 445 € ergeben sich Einnahmen von ca. 12.015 €.</i>					
Gesamtertrag		2.625	0	9.390	12.015		12.015,00
<u>AUFWAND</u>							
71720001	Gastschulbeiträge	4.230	0	5.560	9.790	100,00	9.790,00
21000.67200	Gastschulbeitrag für	4.230	0	5.560	9.790	100,00	9.790,00
		<i>Nach der Prognose werden ca. 22 Schüler/-innen auswärtige Schulen besuchen. Bei einem Beitragssatz von 445 € sind 9790 € zu veranschlagen. (03.01.01)</i>					
71720002	Ersatzschulbeiträge	0	17.330	24.340	7.010	100,00	7.010,00
21000.71700	Beiträge an	0	17.330	24.340	7.010	100,00	7.010,00
		<i>Nach der Prognose werden ca. 21 Schüler/-innen Ersatzschulen besuchen. Auf der Grundlage des heutigen Beitragssatzes von 333,75 € sind - unter Berücksichtigung der gesetzlichen Beitragssatzanhebung - ca. 7010€ zu veranschlagen. (03.01.01)</i>					
Gesamtaufwand		4.230	17.330	29.900	16.800		16.800,00
Unterdeckung des Produktes:				-20.510	-4.785		-4.785,00
Deckungsgrad des Produktes:				31,40 %	71,52 %		71,52 %

Produkt

03.03.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.03	Kombinierte Grund- und Hauptschulen
Produkt	03.03.01	Grund-, Haupt- und Realschulen mit Förderstufe

Budget

04 40 Stadtschulamt / Dez. IV

verantwortlich

Amt 40, Amtsleiter/in

Beschreibung

Die Grund-, Haupt- und Realschulen mit Förderstufen (einschließlich der Vorklassen) sind verbundene Schulen. Sie bilden als Primärstufe den für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder gemeinsamen Unterbau des Schulwesens; die Haupt- und Realschulen mit Förderschulen sind weiterführende Schulen der Sekundarstufe I an denen auch der Mittlere Bildungsabschluss erworben werden kann. Aufgaben: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des kommunalen Schulträgers durch Schulentwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen; Bereitstellung von Einrichtungen, Lehrmitteln; Bereitstellung der IT-Infrastruktur und des Supports; Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals; Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten; Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte; Durchführung von Veranstaltungen; Betreuung von Kindern vor und nach dem Unterricht durch freizeitbezogene und spielerische Aktivitäten in der Regel durch die Fördervereine/freie Träger (ggf. Bereitstellung von Betreuungskräften, Räumen und Sachmitteln); Vorklasse: In der Vorklasse sollen die Kinder auf den Eintritt in die erste Klasse vorbereitet werden und die fehlenden Eigenschaften zur erfolgreichen Teilnahme am Unterricht erlernen.; Ganztägig arbeitende Schule: In der Regel als pädagogische Mittagsbetreuung (z. B. Hausaufgabenhilfe und Freizeitgestaltung). Haupt- und Realschulen mit Förderstufen: Einrichtung von SchuB-Klassen; Kooperation mit Jugendhilfe und Fördervereinen/freien Trägern.

Grund-, Haupt- und Realschulen mit Förderstufe in der Stadt Offenbach:
Ernst-Reuter-Schule
Mathildenschule

Zielgruppe

Erziehungsberechtigte
Schüler/innen

Leistung

- 03.03.01.01 Schulentwicklungsplanung
- 03.03.01.02 IT-Technologieplanung
- 03.03.01.03 Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- 03.03.01.04 Einsatz des nichtlehrenden Personals
- 03.03.01.05 Lehrmittel und Mobiliar bereitstellen
- 03.03.01.06 IT-Infrastruktur bereitstellen und Support leisten
- 03.03.01.07 Unterstützung der Schulen bei der Durchführung der Betreuung außerhalb der Unterrichtszeiten
- 03.03.01.08 Wahrnehmen allg. Backoffice-Aufgaben (Beratung, Auskünfte, Versicherungsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit)
- 03.03.01.99 Grund-, Haupt- und Realschulen mit Förderstufe (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

03.03.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.03	Kombinierte Grund- und Hauptschulen
Produkt	03.03.01	Grund-, Haupt- und Realschulen mit Förderstufe

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54820000	Gastschulbeiträge	16.475	0	10.675	27.150	100,00	27.150,00
28000.16200	Gastschulbeiträge	16.475	0	10.675	27.150	100,00	27.150,00
<i>Nach der Prognose werden 61 auswärtige Schüler/-innen Offenbacher Haupt- und Realschulen besuchen. Bei einem Beitragssatz von 445 € ergeben sich Einnahmen von ca. 27.150 €.</i>							
Gesamtertrag		16.475	0	10.675	27.150		27.150,00
<u>AUFWAND</u>							
71720001	Gastschulbeiträge	22.755	0	17.295	40.050	100,00	40.050,00
28000.67200	Gastschulbeitrag für	22.755	0	17.295	40.050	100,00	40.050,00
<i>Nach der Prognose werden ca. 90 Schüler/-innen auswärtige Schulen besuchen. Bei einem Beitragssatz von 445 € sind 40.050 € zu veranschlagen. (03.03.01)</i>							
71720002	Ersatzschulbeiträge	3.305	0	3.045	6.350	100,00	6.350,00
28000.71700	Beitrag zu	3.305	0	3.045	6.350	100,00	6.350,00
<i>Nach der Prognose werden ca. 19 Schüler/-innen Ersatzschulen besuchen. Auf der Grundlage des heutigen Beitragssatzes von 333,75 € sind - unter Berücksichtigung der gesetzlichen Beitragssatzanhebung - ca. 6350 € zu veranschlagen.</i>							
Gesamtaufwand		26.060	0	20.340	46.400		46.400,00
Unterdeckung des Produktes:				-9.665	-19.250		-19.250,00
Deckungsgrad des Produktes:				52,48 %	58,51 %		58,51 %

Produkt

03.06.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.06	Kombinierte Haupt- und Realschulen
Produkt	03.06.01	Haupt- und Realschulen mit Förderstufe

Budget

04 40 Stadtschulamt / Dez. IV

verantwortlich

Amt 40, Amtsleiter/in

Beschreibung

Die Haupt- und Realschulen mit Förderstufen sind weiterführende Schulen der Sekundarstufe I, in denen auch der Mittlere Bildungsabschluss erworben werden kann. Aufgaben: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des kommunalen Schulträgers durch Schulentwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen; Bereitstellung von Einrichtungen, Lehrmitteln; Bereitstellung der IT-Infrastruktur und des Supports; Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals; Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten; Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte; Durchführung von Veranstaltungen; Ganztätig arbeitende Schule: In der Regel als pädagogische Mittagsbetreuung (z. B. Hausaufgabenhilfe und Freizeitgestaltung) sowie Einrichtung von SchuB-Klassen; Kooperation mit Jugendhilfe und Fördervereinen/freien Trägern (ggf. Bereitstellung von Betreuungskräften, Räumen und Sachmitteln).

Haupt- und Realschulen mit Förderstufe in der Stadt Offenbach:
Bachschule
Geschwister-Scholl-Schule

Zielgruppe

Erziehungsberechtigte
Schüler/innen

Leistung

- 03.06.01.01 Schulentwicklungsplanung
- 03.06.01.02 IT-Technologieplanung
- 03.06.01.03 Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- 03.06.01.04 Einsatz des nichtlehrenden Personals
- 03.06.01.05 Lehrmittel und Mobiliar bereitstellen
- 03.06.01.06 IT-Infrastruktur bereitstellen und Support leisten
- 03.06.01.07 Unterstützung der Schulen bei der Durchführung der Betreuung außerhalb der Unterrichtszeiten
- 03.06.01.08 Wahrnehmen allg. Backoffice-Aufgaben (Beratung, Auskünfte, Versicherungsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit)
- 03.06.01.99 Haupt- und Realschulen mit Förderstufe (Verrechnung Kostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
71240002	Zuschuss zur schulischen und beruflichen Bildung, Nachhilfe	3.000	0	0	3.000	100,00	3.000,00
20000.70700	Literaturprojekt zur Literaturprojekt an der Bachschule und Sprachkompetenz	3.000	0	0	3.000	100,00	3.000,00
	Gesamtaufwand	3.000	0	0	3.000		3.000,00
	Über- / Unterdeckung des Produktes:			0	-3.000		-3.000,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

03.07.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.07	Gymnasien, Kollegs
Produkt	03.07.01	Gymnasien

Budget

04 40 Stadtschulamt / Dez. IV

verantwortlich

Amt 40, Amtsleiter/in

Beschreibung

Die Gymnasien sind weiterführende Schulen, in denen Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können. Aufgaben: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des kommunalen Schulträgers durch Schulentwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen; Bereitstellung von Einrichtungen, Lehrmitteln; Bereitstellung der IT-Infrastruktur und des Supports; Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals; Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten; Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte; Durchführung von Veranstaltungen; Ganztätig arbeitende Schule: In der Regel als pädagogische Mittagsbetreuung (z. B. Hausaufgabenhilfe und Freizeitgestaltung). Kooperation mit den Fördervereinen (ggf. Bereitstellung von Betreuungskräften, Räumen und Sachmitteln).

Gymnasien in der Stadt Offenbach:
Albert-Schweitzer-Schule
Leibnizschule
Rudolf-Koch-Schule

Zielgruppe

Erziehungsberechtigte
Schüler/innen

Leistung

- 03.07.01.01 Schulentwicklungsplanung
- 03.07.01.02 IT-Technologieplanung
- 03.07.01.03 Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- 03.07.01.04 Einsatz des nichtlehrenden Personals
- 03.07.01.05 Lehrmittel und Mobiliar bereitstellen
- 03.07.01.06 IT-Infrastruktur bereitstellen und Support leisten
- 03.07.01.07 Unterstützung der Schulen bei der Durchführung der Betreuung außerhalb der Unterrichtszeiten
- 03.07.01.08 Wahrnehmen allg. Backoffice-Aufgaben (Beratung, Auskünfte, Versicherungsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit)
- 03.07.01.99 Gymnasien (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

03.07.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.07	Gymnasien, Kollegs
Produkt	03.07.01	Gymnasien

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54820000	Gastschulbeiträge	2.950	0	143.900	146.850	100,00	146.850,00
23000.16200	Gastschulbeiträge	2.950	0	143.900	146.850	100,00	146.850,00
		<i>Nach der Prognose werden 330 auswärtige Schüler/-innen Offenbacher Gymnasien besuchen. Bei einem Beitragssatz von 445 € ergeben sich Einnahmen von ca. 146.850 €.</i>					
Gesamtertrag		2.950	0	143.900	146.850		146.850,00
<u>AUFWAND</u>							
71240001	Zuschüsse Ganztagsbetreuung	0	45.840	45.840	0	100,00	0,00
20000.70230	Zuschuss	0	45.840	45.840	0	100,00	0,00
		<i>Gem. der RL für ganztätig arbeitende Schulen hat der Schulträger ein Mittagessenangebot sicherzustellen und die Verpflichtung die hierzu notwendigen personellen Voraussetzungen zu schaffen. Die Infrastruktur wird an zwei Gymnasien erstmalig zum Beginn des Schuljahres 2009/2010 verfügbar sein. Deshalb sind anteilige Personalkosten einzuplanen. Im Laufe des Jahres wird noch geklärt wie sich diese Personalkosten zusammensetzten - ob eigenes Personal oder von Caterer gestellt. Es erfolgt dann die Umsetzung auf entsprechende SK</i>					
71720001	Gastschulbeiträge	12.090	0	54.660	66.750	100,00	66.750,00
23000.67200	Gastschulbeitrag für	12.090	0	54.660	66.750	100,00	66.750,00
		<i>Nach der Prognose werden ca. 150 Schüler/-innen auswärtige Schulen besuchen. Bei einem Beitragssatz von 445 € sind 66.750 € zu veranschlagen. (03.07.01)</i>					
71720002	Ersatzschulbeiträge	19.960	0	22.100	42.060	100,00	42.060,00
23000.71700	Sachlicher	19.960	0	22.100	42.060	100,00	42.060,00
		<i>Nach der Prognose werden ca. 126 Schüler/-innen Ersatzschulen besuchen. Auf der Grundlage des heutigen Beitragssatzes von 333,75 € sind - unter Berücksichtigung der gesetzlichen Beitragssatzanhebung - ca. 42.060 € zu veranschlagen.</i>					
Gesamtaufwand		32.050	45.840	122.600	108.810		108.810,00
Überdeckung des Produktes:				21.300	38.040		38.040,00
Deckungsgrad des Produktes:				117,37 %	134,96 %		134,96 %

Produkt

03.08.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.08	Gesamtschulen
Produkt	03.08.01	Gesamtschulen

Budget

04 40 Stadtschulamt / Dez. IV

verantwortlich

Amt 40, Amtsleiter/in

Beschreibung

Die Gesamtschulen sind weiterführende Schulen der Sekundarstufe I, in denen auch der Mittlere Bildungsabschluss erworben werden kann. Aufgaben: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des kommunalen Schulträgers durch Schulentwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen; Bereitstellung von Einrichtungen, Lehrmitteln; Bereitstellung der IT-Infrastruktur und des Supports; Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals; Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten; Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte; Durchführung von Veranstaltungen; Ganztätig arbeitende Schule: An der Edith-Stein-Schule als pädagogische Mittagsbetreuung (z. B. Hausaufgabenhilfe und Freizeitgestaltung) und an der Schillerschule als Kooperative Ganztagschule in gebundener Form ausgeprägt; Kooperation mit Jugendhilfe und den Fördervereinen/freien Trägern (ggf. Bereitstellung von Betreuungskräften, Räumen und Sachmitteln).

Gesamtschulen in der Stadt Offenbach:
Edith-Stein-Schule
Schillerschule

Zielgruppe

Erziehungsberechtigte
Schüler/innen

Leistung

- 03.08.01.01 Schulentwicklungsplanung
- 03.08.01.02 IT-Technologieplanung
- 03.08.01.03 Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- 03.08.01.04 Einsatz des nichtlehrenden Personals
- 03.08.01.05 Lehrmittel und Mobiliar bereitstellen
- 03.08.01.06 IT-Infrastruktur bereitstellen und Support leisten
- 03.08.01.07 Unterstützung der Schulen bei der Durchführung der Betreuung außerhalb der Unterrichtszeiten
- 03.08.01.08 Wahrnehmen allg. Backoffice-Aufgaben (Beratung, Auskünfte, Versicherungsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit)
- 03.08.01.99 Gesamtschulen (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

03.08.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.08	Gesamtschulen
Produkt	03.08.01	Gesamtschulen

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54820000	Gastschulbeiträge	3.630	0	22.630	26.260	100,00	26.260,00
28500.16200	Gastschulbeitrag	3.630	0	22.630	26.260	100,00	26.260,00
<i>Nach der Prognose werden 59 auswärtige Schüler/-innen Offenbacher Gesamtschulen besuchen. Bei einem Beitragssatz von 445 € ergeben sich Einnahmen von ca. 26.260 €.</i>							
	Gesamtertrag	3.630	0	22.630	26.260		26.260,00
<u>AUFWAND</u>							
71280000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	20.000	0	0	20.000	100,00	20.000,00
28000.70700	Finanzierungsbeitrag	20.000	0	0	20.000	100,00	20.000,00
<i>Die Schulsozialarbeit an der Geschwister-Scholl-Schule wird vom CVJM durchgeführt. Die Finanzierung der beiden Sozialarbeiterstellen wurde bislang durch Stiftungen finanziert. Leider wirkt sich die Finanzkrise auch auf diesen Bereich aus. Der Träger erklärte, dass die Mittelbereitstellung wegen sinkender Zinserträge deutlich verringert werde. Träger und Schule haben sich hilfeschend an die Stadt gewandt, um für die Übergangszeit den Ausgleich zu sichern, da sonst das Angebot reduziert werden müsste. Dies wäre eine nicht vertretbare Alternative, da die GSS dieser sozialarbeiterischen Begleitung bedarf, um durch Beratung und Unterstützung sozialen Benachteiligungen und Entwicklungskreisen entgegenzuwirken. Die Mittel werden nicht abgerufen, wenn sich die Ausschüttung der Stiftung anders als vorgesehen entwickelt.</i>							
71720001	Gastschulbeiträge	3.420	0	17.940	21.360	100,00	21.360,00
28500.67200	Gastschulbeiträge	3.420	0	17.940	21.360	100,00	21.360,00
<i>Nach der Prognose werden ca. 48 Schüler/-innen auswärtige Schulen besuchen. Bei einem Beitragssatz von 445 € sind 21.360 € zu veranschlagen.</i>							
71720002	Ersatzschulbeiträge	0	61.770	199.280	137.510	100,00	137.510,00
28500.71700	Beitrag zu	0	61.770	199.280	137.510	100,00	137.510,00
<i>Nach der Prognose werden ca. 412 Schüler/-innen Ersatzschulen besuchen. Auf der Grundlage des heutigen Beitragssatzes von 333,75 € sind - unter Berücksichtigung der gesetzlichen Beitragssatzanhebung - ca. 137.510€ zu veranschlagen.</i>							
	Gesamtaufwand	23.420	61.770	217.220	178.870		178.870,00
	Unterdeckung des Produktes:			-194.590	-152.610		-152.610,00
	Deckungsgrad des Produktes:			10,42 %	14,68 %		14,68 %

Produkt

03.09.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.09	Sonderschulen
Produkt	03.09.01	Förderschulen

Budget

04 40 Stadtschulamt / Dez. IV

verantwortlich

Amt 40, Amtsleiter/in

Beschreibung

Die Förderschulen dienen der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in den allgemeinbildenden Schulen nicht die bestmögliche Förderung erfahren können. Aufgaben: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen; Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln; Bereitstellung der IT-Infrastruktur und des Supports; Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals; Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten; Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte; Durchführung von Veranstaltungen; Betreuung von Kindern vor und nach dem Unterricht durch freizeitbezogene und spielerische Aktivitäten in der Regel durch die Fördervereine/freie Träger (ggf. Bereitstellung von Betreuungskräften, Räumen und Sachmitteln). An der Fröbelschule: Bereitstellung der Verpflegung gegen Entgelt einschl. des dazu notwendigen weiteren Personal- und Sachaufwands (Ausschreibung, Vergabe, Organisation der Essensausgabe, Reinigung). Kooperation mit den Werkstätten für Behinderte (Hainbachtal).

Förderschulen in der Stadt Offenbach:

Erich-Kästner-Schule

Fröbelschule

Ludwig-Dern-Schule

Zielgruppe

Erziehungsberechtigte

Schüler/innen

Leistung

- 03.09.01.01 Schulentwicklungsplanung
- 03.09.01.02 IT-Technologieplanung
- 03.09.01.03 Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- 03.09.01.04 Einsatz des nichtlehrenden Personals
- 03.09.01.05 Lehrmittel und Mobiliar bereitstellen
- 03.09.01.06 IT-Infrastruktur bereitstellen und Support leisten
- 03.09.01.07 Unterstützung der Schulen bei der Durchführung der Betreuung außerhalb der Unterrichtszeiten
- 03.09.01.08 Wahrnehmen allg. Backoffice-Aufgaben (Beratung, Auskünfte, Versicherungsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit)
- 03.09.01.99 Förderschulen (Verrechnungskostenträger)

Produkt

03.09.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.09	Sonderschulen
Produkt	03.09.01	Förderschulen

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54820000	Gastschulbeiträge	2.070	0	4.390	6.460	100,00	6.460,00
27000.16200	Gastschulbeiträge	2.070	0	4.390	6.460	100,00	6.460,00
		<i>Nach der Prognose werden 7 auswärtige Schüler/-innen Offenbacher Förderschulen besuchen. Bei einem Beitragssatz von 922 € ergeben sich Einnahmen von ca. 6.460 €.</i>					
Gesamtertrag		2.070	0	4.390	6.460		6.460,00
<u>AUFWAND</u>							
71220000	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	19.670	0	94.000	113.670	100,00	113.670,00
27000.71200	Beitrag Kreis OF	19.670	0	94.000	113.670	100,00	113.670,00
		<i>Im Schreiben vom 15.04.09 teilt der Kreis Offenbach folgendes mit: Die Kosten für die Sanierung und Modernisierung der Erich Kästner-Schule (Langen) im Rahmen des PPP Programms des Kreises sind laut Wirtschaftsplan 2009 des Kreises Offenbach höher anzusetzen als zunächst erwartet.</i>					
71720001	Gastschulbeiträge	0	8.390	16.690	8.300	100,00	8.300,00
27000.67200	Gastschulbeitrag für	0	8.390	16.690	8.300	100,00	8.300,00
		<i>Nach der Prognose werden ca. 9 Schüler/-innen auswärtige Schulen besuchen. Bei einem Beitragssatz von 922 € sind 8.300 € zu veranschlagen. (03.09.01)</i>					
71720002	Ersatzschulbeiträge	0	1.030	5.930	4.900	100,00	4.900,00
27000.71700	Beitrag zu	0	1.030	5.930	4.900	100,00	4.900,00
		<i>Nach der Prognose werden ca. 7 Schüler/-innen Ersatzschulen besuchen. Auf der Grundlage des heutigen Beitragssatzes von 691,50 € sind - unter Berücksichtigung der gesetzlichen Beitragssatzanhebung - ca. 4900 € zu veranschlagen.</i>					
Gesamtaufwand		19.670	9.420	116.620	126.870		126.870,00
Unterdeckung des Produktes:				-112.230	-120.410		-120.410,00
Deckungsgrad des Produktes:				3,76 %	5,09 %		5,09 %

Produkt

03.10.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.10	Berufliche Schulen
Produkt	03.10.01	Berufliche Schulen

Budget

04 40 Stadtschulamt / Dez. IV

verantwortlich

Amt 40, Amtsleiter/in

Beschreibung

Die beruflichen Teilzeit- und Vollzeitschulen sind Bestandteil des Dualen Systems der Berufsausbildung. Aufgaben: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des kommunalen Schulträgers durch Schulentwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen; Bereitstellung von Einrichtungen, Lehrmitteln; Bereitstellung der IT-Infrastruktur und des Supports; Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals; Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten; Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte; Durchführung von Veranstaltungen. Die Gewerblich-technischen Schulen und die Theodor-Heuss-Schule nehmen an dem Modellprojekt „Selbstverantwortung plus“ des Hessischen Kultusministeriums teil. Das Modellprojekt zur Qualitätsentwicklung des Unterrichts und der schulischen Arbeit soll den Schulen deutlich mehr Entscheidungsfreiheit in organisatorischen, personellen und finanziellen Fragen geben. Hiervon ist der Schulträger in vielfältiger Weise betroffen und hat sich zur Mitarbeit verpflichtet.

Berufliche Schulen in der Stadt Offenbach:

Gewerblich-Technische-Schulen

Käthe-Kollwitz-Schule

Theodor-Heuss-Schule

Zielgruppe

Erziehungsberechtigte

Schüler/innen

Weiterbildungsinteressenten/innen

Leistung

- 03.10.01.01 Schulentwicklungsplanung
- 03.10.01.02 IT-Technologieplanung
- 03.10.01.03 Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- 03.10.01.04 Einsatz des nichtlehrenden Personals
- 03.10.01.05 Lehrmittel und Mobiliar bereitstellen
- 03.10.01.06 IT-Infrastruktur bereitstellen und Support leisten
- 03.10.01.07 Unterstützung der Schulen bei der Durchführung der Betreuung außerhalb der Unterrichtszeiten
- 03.10.01.08 Wahrnehmen allg. Backoffice-Aufgaben (Beratung, Auskünfte, Versicherungsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit)
- 03.10.01.99 Berufliche Schulen (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

03.10.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.10	Berufliche Schulen
Produkt	03.10.01	Berufliche Schulen

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
53300000	Erträge aus Schadensersatzleistungen	3.670	0	0	3.670	100,00	3.670,00
20000.15720	Schadenersatzleistung <i>Der Ansatz wird benötigt, um die Beseitigung von Schäden durchführen zu können. Dies war bislang nicht möglich, da der bestehende KER auf den PK's dies buchungstechnisch verhinderte. De Facto können deshalb Schäden nicht beseitigt werden, für die schon Ersatzleistungen eingegangen sind. Wird aber ein Ansatz in Höhe des KER eingestellt, stehen die eingehenden Schadensersatzleistungen wieder regulär bei SK 61610000 VSK 20000.50100 bereit.</i>	3.670	0	0	3.670	100,00	3.670,00
54820000	Gastschulbeiträge	90.290	0	660.410	750.700	100,00	750.700,00
24000.16200	Gastschulbeiträge <i>Nach der Prognose werden 2.107 auswärtige Schüler/-innen berufliche Schulen Offenbachs besuchen. Bei einem Beitragssatz von 170€, 219€ und 511€ € ergeben sich Einnahmen von ca. 750.700€.</i>	90.290	0	660.410	750.700	100,00	750.700,00
Gesamtertrag		93.960	0	660.410	754.370		754.370,00
<u>AUFWAND</u>							
61660000	Wartungskosten	2.500	0	4.640	7.140	100,00	7.140,00
20000.52040	Wartung und <i>An der Wilhelmschule hat eine Begehung des Sicherheitstechnischen Dienstes stattgefunden. Dabei wurde die Schule angewiesen, eine Wartung der Tafeln im gesamten Schulgebäude vornehmen zu lassen.</i>	2.500	0	4.640	7.140	100,00	7.140,00
61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	2.000	0	15.000	17.000	100,00	17.000,00
20000.54130	Sondermüllentsorgung <i>Speziell an Gymnasien werden aufgrund der Sanierungsarbeiten und Umzüge in fertiggestellte Gebäudeteile weitere Gelder für Entsorgung benötigt.</i>	2.000	0	15.000	17.000	100,00	17.000,00
71720001	Gastschulbeiträge	84.250	0	110.750	195.000	100,00	195.000,00
24000.67200	Gastschulbeitrag für <i>Nach der Prognose werden ca. 593 Schüler/-innen auswärtige Schulen besuchen. Bei einem Beitragssatz von 170€, 219€ und 511€ sind 195.000 € zu veranschlagen. (03.10.01)</i>	84.250	0	110.750	195.000	100,00	195.000,00
71720002	Ersatzschulbeiträge	8.620	0	9.530	18.150	100,00	18.150,00
24300.71700	Beitrag an <i>Nach der Prognose werden ca. 48 Schüler/-innen Ersatzschulen besuchen. Auf der Grundlage des heutigen Beitragssatzes von 127,50 € und 383,25 € sind - unter Berücksichtigung der gesetzlichen Beitragssatzanhebung - ca. 18.150 € zu veranschlagen.</i>	8.620	0	9.530	18.150	100,00	18.150,00
Gesamtaufwand		97.370	0	139.920	237.290		237.290,00
Überdeckung des Produktes:				520.490	517.080		517.080,00
Deckungsgrad des Produktes:				471,99 %	317,91 %		317,91 %

Produkt

03.11.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.11	Schülerbeförderung
Produkt	03.11.01	Schülerbeförderung

Budget

04 40 Stadtschulamt / Dez. IV

verantwortlich

Amt 40, Amtsleiter/in

Beschreibung

Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung. Aufgaben: Abschluss und Abrechnung der Verträge der Beförderungsunternehmer; Regelung des Einsatzes von Schülertransporten (Einholung von Angeboten, Aufstellung von Fahrtrouten, u.a.); Bearbeitung der Grundsatzanträge auf Übernahme der Fahrtkosten; Bearbeitung von Erstattungsanträgen; Ggf. Erhebung oder Erlass von Eigenanteilen; Beratung der Erziehungsberechtigten.

Auftragsgrundlage

HSchG

Zielgruppe

Erziehungsberechtigte
Schüler/innen
Unternehmen

Ziele

Gewährleistung des Rechtsanspruchs auf Ersatz der Beförderungskosten

Leistung

03.11.01.01 Einzelschülerbeförderung
03.11.01.02 Schülerbeförderung durch Private
03.11.01.03 Schülerbeförderung durch OVB
03.11.01.99 Schülerbeförderung (Verrechnung Kostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
61790001	Schülerbeförderungs kosten	125.000	0	852.010	977.010	100,00	977.010,00
29000.63910	Schülerbeförderungs <i>Zunahme der zu befördernden Schüler/innen die nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Schwerstbehinderte) zur Schule fahren können und Verlängerung der Schulpflicht für behinderte Schüler/innen an Förderschulen.</i>	20.000	0	248.600	268.600	100,00	268.600,00
29000.67500	Dienstleistung OVB <i>1. Zunahme der Beförderungen zu Sportstätten für Schulen, die keine eigene Sporthalle haben und zusätzlich Beförderungsmaßnahmen für Schüler/innen, die ihre Sporthalle und Unterrichtsräume wegen Umbaumaßnahmen nicht nutzen können. 2. Zunahme der Sozialhilfeempfänger, die Anspruch auf Erstattung haben und aus finanziellen Gründen nicht in Vorlage treten können.</i>	35.000	0	138.110	173.110	100,00	173.110,00
29000.67700	Einzelschülerbeförderer <i>1. Preiserhöhung durch den RMV = 20.000 € 2. Erhebliche Zunahme der Bewilligungen ab August 2009 = 50.000 €</i>	70.000	0	465.300	535.300	100,00	535.300,00
	Gesamtaufwand	125.000	0	852.010	977.010		977.010,00
	Unterdeckung des Produktes:			-852.010	-977.010		-977.010,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

03.13.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.13	Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	03.13.01	Sonstige schulische Aufgaben

Budget

04 40 Stadtschulamt / Dez. IV

verantwortlich

Amt 40, Amtsleiter/in

Beschreibung

Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte, Vermietung und Verpachtung von Räumen, Hallen, Einrichtungen und Grundstücksflächen für sportliche, kulturelle und sonstige Zwecke einschließlich Überlassungen an den Kultur- und Sportbereich für den Übungs- und Wettkampfbetrieb der Vereine. Nutzung von Schulhöfen außerhalb der Unterrichtszeit und in den Ferien als öffentliche Spielflächen. Unentgeltliche Überlassungen für Veranstaltungen der Schule. Bereitstellung der Objekte (Betrieb und Unterhaltung) für den Überlassungszweck (inklusive Schulhausverwalter). Eventuell Vermietung von Parkflächen. Eigenvermietung durch die Schulen ist möglich. Medienzentrum (Bildstelle), Medienberatung der Lehrkräfte, Anschaffung und Bereitstellung von geeigneten Medien nach fachlichen und medienpädagogischen Gesichtspunkten (in Verbindung mit dem Amt für Lehrerbildung), Erstellung von Katalogen und Medienlisten zur Kunden- Information und Pflege des Medienbestandes (= Prüfung und ggf. Reparatur von Filmen, Dias, VHS-Cassetten usw.). Bereitstellung und Wartung von AV-Geräten, Beratung von Schulen, Ämtern und Behörden, Vereinen usw. bei der Anschaffung und Nutzung von AV-Geräten gemäß Verleihordnung, technische Unterstützung im AV-Bereich bei Fortbildungs- und Informationsveranstaltungen, Durchführung von Kursen zur Gerätebedienung und zum Umgang mit AV-Medien (Foto, Film, Video).

Schwimmbad Marienschule

Bereitstellung eines Lehrschwimmbades für das Schulschwimmen der Grundschulen. Aufgaben: Sicherstellung des Badebetriebs durch Stellung des Bademeisters; Überwachung der technischen Anlagen und deren Instandhaltung; Überwachung der Wasserhygiene und -güte; Vermietung an Sportvereine und Dritte.

Jugendverkehrsschule

Die Jugendverkehrsschule hat gemeinsam mit den Lehrkräften der Grundschulen und Förderschulen die besondere Bildungs- und Erziehungsaufgabe „Verkehrserziehung“ zu erbringen. Zu den Aufgaben der Verkehrserziehung zählt die Vermittlung von Verhaltensregeln im Straßenverkehr, da

Zielgruppe

Schulen

Leistung

- 03.13.01.01 Vermietung öffentl. Einrichtungen für sportliche, kulturelle und gesellschaftliche Zwecke
- 03.13.01.02 Bereitstellung von Wettkampf- und Übungsflächen
- 03.13.01.03 Bereitstellung von Spiel- und Bewegungsflächen außerhalb der Unterrichtszeit
- 03.13.01.04 Medienberatung von Lehrkräften
- 03.13.01.05 Schulung der Lehrkräfte im Umgang mit Medien und Geräten
- 03.13.01.06 Anschaffung und Bereitstellung geeigneter Medien
- 03.13.01.07 Bereitstellung und Unterhaltung des Lehrschwimmbades für das Schulschwimmen
- 03.13.01.08 Überwachung der Wasserhygiene und -güte
- 03.13.01.09 Verkehrserziehung im Übungsraum oder Realverkehr durchführen
- 03.13.01.99 Sonstige schulische Aufgaben (Verrechnungskostenträger)

Produkt

03.13.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.13	Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	03.13.01	Sonstige schulische Aufgaben

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>AUFWAND</u>							
71220000	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	0	6.520	106.000	99.480	100,00	99.480,00
29200.71200	Beitrag an den Kreis <i>Laut Abrechnungsschreiben der Bildstelle / Medienzentrum für die Stadt und den Kreis Offenbach vom 15.04.09 ergibt sich im Jahr 2009 eine Summe von 99.480 Euro.</i>	0	6.520	106.000	99.480	100,00	99.480,00
71240002	Zuschuss zur schulischen und beruflichen Bildung, Nachhilfe	4.000	0	7.000	11.000	100,00	11.000,00
21000.70700	Unterstützung Lese- <i>Das Projekt hat sich bereits an der Geschwister-Scholl-Schule bewährt und soll nun auch auf die Bachschule ausgedehnt werden.</i>	4.000	0	7.000	11.000	100,00	11.000,00
Gesamtaufwand		4.000	6.520	113.000	110.480		110.480,00
Unterdeckung des Produktes:				-113.000	-110.480		-110.480,00
Deckungsgrad des Produktes:				0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

04.02.02

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt	04.02.02	Stadtmuseum

Budget

01 49 Forum Kultur und Sport / Dez. I

verantwortlich

Amt 49, Amtsleiter/in

Beschreibung

Pflege und Ergänzung Museum: Offenbacher Museumsgut der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft für die gegenwärtige und zukünftigen Generationen sichern, bewahren, sammeln, erforschen und erschließen. Wissenschaftliche Erschließung der Funde und Objekte. Inventarisierung, Katalogisierung und Pflege des Museumsarchivs. Erstellung eigener Publikationen. Ausstellungen: Darstellung von Offenbacher Kunst- und Kulturgeschichte anhand der Sammlungsbestände in den Bereichen, Vor- und Frühgeschichte, Römischer Kaiserzeit, Spätantike und Mittelalter, Neuzeit, Demokratie und Zeitgeschichte, Flüchtlinge und Vertriebene im Rahmen des Bildungsauftrages des Museums. Organisation, Gestaltung, Aktualisierung bzw. Neukonzeption, wissenschaftlicher Bestandspflege und museumspädagogische Aufbereitung und Betreuung, Dokumentation, Beaufsichtigung. Konzipierung von Sonderausstellungen zu Stadtgeschichte.

Zielgruppe

Bevölkerung
Gruppen und Vereine
Kindergärten
Schulen

Ziele

Ziel ist es, originale Zeugnisse der Offenbacher Kunst- und Kulturgeschichte in der Gegenwart zu sichern und für die Zukunft zu bewahren. Interessierten soll ermöglicht werden, kulturgeschichtliche Zusammenhänge und Prozesse besser verstehen zu können. Die Darstellung und Vermittlung kunst- und kulturgeschichtlicher Zusammenhänge, auch im Rahmen von Bildungsangeboten, werden angestrebt. Ziel ist es, den Bekanntheitsgrad des Stadtmuseums zu steigern.

Leistung

04.02.02.01 Restaurierung, Konservierung, Präparation, sachgemäßes Deponieren
04.02.02.02 Ankäufe
04.02.02.03 Publikationen und Öffentlichkeitsarbeit
04.02.02.04 Ausstellungen und Veranstaltungen
04.02.02.05 Verkauf von museumsbezogenen Publikationen und ähnlichem
04.02.02.99 Stadtmuseum (Verrechnungskostenträger)

Produkt

04.02.02

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt	04.02.02	Stadtmuseum

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
50900000	Sonstige Umsatzerlöse	0	750	1.250	500	100,00	500,00
32100.13020	Einnahmen <i>Im Jahr 2007 betrug die Einnahme des Stadtmuseums für den Verkauf von Postkarten und Katalogen 74,18 €, 2008 wurden 302,50 € vereinnahmt. Das Stadtmuseum erstellt aus Kostengründen nur in Ausnahmefällen begleitende Kataloge zu Ausstellungen und dies auch nur, wenn ein erheblicher Teil der Kosten durch Sponsorengelder gedeckt ist.</i>	0	750	1.250	500	100,00	500,00
53000003	Mieten für Grundstücke, Plätze, Gebäude, Räume	0	500	1.500	1.000	100,00	1.000,00
32100.14220	Mieteinnahmen neue <i>Die Einnahmen für die Vermietung der Industriehalle des Stadtmuseums bewegten sich in den letzten Jahren zwischen 150,00 und 900,00 €.</i>	0	500	1.500	1.000	100,00	1.000,00
Gesamtertrag		0	1.250	2.750	1.500		1.500,00
<u>AUFWAND</u>							
61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	2.600	0	3.500	6.100	100,00	6.100,00
32100.59220	Instandhaltung des <i>Der Planansatz des Sachunterkontos 32100.59220 wurde bereits im Jahr 2006 auf 6.100,00 € angehoben. Die zusätzlichen Mittel werden als Eigenanteil der Stadt benötigt, da das Land Hessen seit 2006 jährlich 10.000,00 € für die Inventarisierung der städtischen Sammlung bewilligt. Dieser Betrag ist auch wieder für 2009 zugesagt worden. Die Stadt muß jedoch 1/3 der Gesamtkosten tragen und in einem Verwendungsnachweis belegen. Mit den für 2009 zur Verfügung stehenden Mitteln ist dies nicht möglich.</i>	2.600	0	3.500	6.100	100,00	6.100,00
61790000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	22.900	0	0	22.900	100,00	22.900,00
32100.62050	Landesgeförderte <i>Bewilligungsbescheid des Hess. Ministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 22. 7.2009. Danach wird der Zuschuss jedoch erst nach Vorlage eines Verwendungsnachweises - daher Veranschlagung in 2010 - überwiesen, so dass die Mittel vorfinanziert werden müssen.</i>	22.900	0	0	22.900	100,00	22.900,00
Gesamtaufwand		25.500	0	3.500	29.000		29.000,00
Unterdeckung des Produktes:				-750	-27.500		-27.500,00
Deckungsgrad des Produktes:				78,57 %	5,17 %		5,17 %

Produkt

04.02.03

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt	04.02.03	Stadtarchiv

Budget

01 49 Forum Kultur und Sport / Dez. I

verantwortlich

Amt 49, Amtsleiter/in

Beschreibung

Erfassung und Sammlung stadtgeschichtlicher Unterlagen sowie Konservierung, Restaurierung und Ergänzung der Bestände. Beratung in stadtgeschichtlichen Fragen. Konzipierung von Ausstellungen, Planung und Durchführung von Vorträgen und Führungen auch in Zusammenarbeit mit Schulen.

Auftragsgrundlage

HArchivG, Archivsatzung

Zielgruppe

Bürger/innen
Interessenten mit einem berechtigten Interesse

Ziele

Erforschung und Vermittlung der Inhalte stadtgeschichtlicher Quellen.

Leistung

- 04.02.03.01 Pflege des Archivs
- 04.02.03.02 Konservierung und Restaurierung der Bestände
- 04.02.03.03 Beratung
- 04.02.03.04 Öffentlichkeitsarbeit
- 04.02.03.05 Historische Bildungsarbeit, Archivpädagogik
- 04.02.03.06 Ausstellungen, Führungen, Vorträge
- 04.02.03.07 Sonstige Veranstaltungen
- 04.02.03.99 Stadtarchiv (Verrechnungsträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
50900000	Sonstige Umsatzerlöse	0	4.680	7.180	2.500	100,00	2.500,00
32150.13020	Verkauf von <i>Über dieses Untersachkonto wurden vom bisherigen Leiter des Stadtarchivs offensichtlich Publikationen des Offenbacher Geschichtsvereins verkauft. Dies wird künftig nicht mehr der Fall sein. Das Stadtarchiv selbst erstellt keine eigenen Publikationen.</i>	0	1.180	1.180	0	100,00	0,00
32150.15620	Einnahmen für <i>Die Einnahmen für Fotokopien des Stadtarchivs sind seit Jahren rückläufig, da zunehmend elektronische Datenträger genutzt werden.</i>	0	3.500	6.000	2.500	100,00	2.500,00
Gesamtertrag		0	4.680	7.180	2.500		2.500,00
Überdeckung des Produktes:				7.180	2.500		2.500,00
Deckungsgrad des Produktes:				> 500 %	> 500 %		

Produkt

04.05.01

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.05	Musikpflege
Produkt	04.05.01	Musikpflege

Budget

01 49 Forum Kultur und Sport / Dez. I

verantwortlich

Amt 49, Amtsleiter/in

Beschreibung

Planung und Durchführung von Veranstaltungen im E-Musikbereich (klassische Konzerte) und U-Musikbereich (Unterhaltungsmusik) einschließlich der begleitenden Werbemaßnahmen. Jährlich wiederholende Veranstaltungen mit geändertem Rahmenprogramm (z.B. Rock´n Roll Fasching, Rock meets Comedy, alle zwei Jahre - Woche der Kirchenmusik).

Zielgruppe

Bürger/innen
Einwohner/innen
Gäste

Ziele

Bereitstellung von vielfältigen kulturellen Angeboten im musikalischen Bereich.

Leistung

04.05.01.01 Allgemeine Werbung und Information
04.05.01.02 Veranstaltungen im U - Musikbereich
04.05.01.03 Veranstaltungen im E - Musikbereich
04.05.01.04 Open Air - Veranstaltungen
04.05.01.99 Musikpflege (Verrechnungsträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
65900000	Übrige sonstige Personalaufwendungen	15.000	0	40.920	55.920	100,00	55.920,00
30000.40003	Externe <i>Über die Sachunterkonten 30000.40003 und 3001.40003 werden die technischen Aushilfen der Kultur- und Sportverwaltung, die Thekendienste für Verbraucherberatung der Stadtbibliothek sowie die Museumsaufsichten von Klingspor- und Stadtmuseum abgerechnet. Die Abrechnung erfolgt über die Buchhaltung des Personalamtes, an die auch die Meldungen von Stadtbibliothek und der Museen direkt gesandt werden.</i>	15.000	0	40.920	55.920	100,00	55.920,00
68630000	Veranstaltungskosten	20.000	0	105.000	125.000	100,00	125.000,00
33100.59520	Veranstaltungskosten <i>Honorare für Künstler sowie die Nebenkosten für Veranstaltungen steigen seit Jahren kontinuierlich, während der Planansatz für Veranstaltungen in den letzten Jahren nahezu unverändert blieb. Seit im Jahr 2008 in den Bereichen Kultur und Sport die Budgetierung eingeführt wurde, müssen auch die Einnahmen der Veranstaltungen in die Berechnungen einbezogen werden. Dies ist besonders bei Open Air Veranstaltungen mit hohen Risiken verbunden. 2009 wurden bereits zwei Veranstaltungen (Theaterwochenende v. 10.-12.07., Rock meets Comedy 17.07.) durch schlechtes Wetter beeinträchtigt, so dass hier mit erheblichen Mindereinnahmen gerechnet werden muss.</i>	20.000	0	105.000	125.000	100,00	125.000,00
	Gesamtaufwand	35.000	0	145.920	180.920		180.920,00
	Unterdeckung des Produktes:			-145.920	-180.920		-180.920,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

04.07.03

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.07	Volkshochschulen
Produkt	04.07.03	Veranstaltungen und sonstige Leistungen der vhs

Budget

04 43 Volkshochschule / Dez. IV

verantwortlich

Amt 43, Amtsleiter/in

Beschreibung

Die vhs Offenbach ist eine Einrichtung der Weiterbildung auf der Grundlage des Hess. Weiterbildungsgesetzes (HWBG). Danach ist sie Bildungsdienstleister im Sinne des lebensgleitenden Lernens und hat die Aufgabe, die Grundversorgung an Weiterbildung sicherzustellen. Das Bildungsangebot umfasst die Bereiche der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung und schließt die Vorbereitung auf den Erwerb von Schulabschlüssen sowie Gesundheitsbildung, Eltern-, Familien- und Frauen- und Männerbildung ein. Die Veranstaltungen werden in den Programmbereichen Politik-Gesellschaft-Umwelt, Kultur-Gestalten, Gesundheit, Sprachen, Arbeit-Beruf, Grundbildung-Schulabschlüsse angeboten.

Darüber hinaus trägt die Volkshochschule zur Entwicklung und Transparenz der Bildungsinfrastruktur der Stadt Offenbach bei und beteiligt sich an innovativen Projekten zur Entwicklung und Förderung des lebensbegleitenden Lernens.

Auftragsgrundlage

HWBG, Verträge

Zielgruppe

Bevölkerung
Schulen
Unternehmen

Leistung

04.07.03.01 Veranstaltungen
04.07.03.02 Innovative Projekte
04.07.03.99 Veranstaltungen und sonstige Leistungen der vhs (Verrechnungskostenträger)

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Umfassende Versorgung der Bevölkerung mit Grundbildung und Weiterbildung im Sinne des lebensbegleitenden Lernens. Verbesserung der Bildungsinfrastruktur der Stadt Offenbach

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
60110000	Lehr- und Unterrichtsmittel	10.000	0	38.000	48.000	100,00	48.000,00
35000.52720	Lehr- und Lernmittel <i>Mag. Vorlage Nr. 242/09: Durchführung von Sprach- und Integrationskursen für Mütter "vor Ort" - "Mama lernt Deutsch" zusätzlich 10.000 €</i>	10.000	0	38.000	48.000	100,00	48.000,00
65900000	Übrige sonstige Personalaufwendun gen	96.000	0	730.000	826.000	100,00	826.000,00
35000.40003	Externe <i>Mag. Vorlage Nr. 242/09: Durchführung von Sprach- und Integrationskursen für Mütter "vor Ort" - "Mama lernt Deutsch" zusätzlich 96.000 €</i>	96.000	0	730.000	826.000	100,00	826.000,00
Gesamtaufwand		106.000	0	768.000	874.000		874.000,00
Unterdeckung des Produktes:				-768.000	-874.000		-874.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

04.10.01

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.10	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	04.10.01	Kulturförderung und allgemeine Veranstaltungen

Budget

01 49 Forum Kultur und Sport / Dez. I

verantwortlich

Amt 49, Amtsleiter/in

Beschreibung

Kulturförderung u. Förderung von Einrichtungen: Prüfung und Bewertung der Zuschussanträge. Unterstützung der Vereinsanliegen bei der Kulturkommission. Auszahlung der Zuschüsse. Zahlung anteiliger Mietkostenzuschüsse an ausländische Zentren. Unterstützung ortsansässiger Künstler, Initiativen und Galerien
Allgemeine Veranstaltungen: Planung und Durchführung von Ausstellungen, Lesungen, Kabarettveranstaltungen, Märkten und verschiedenen Einzelprojekten. Jährlich wiederkehrende Veranstaltungen wie z. B. Offenbacher Kunstansichten , Offenbacher Mittelaltermarkt. Ämterübergreifende Planung des Rahmenprogrammes ämterübergreifend für die Offenbacher Woche und das Mainuferfest.

Zielgruppe

Eingetragene Vereine
Künstler/innen und Initiativen

Ziele

Unterstützung der Aktivitäten, Aufrechterhaltung der kulturellen Identität der Migrantengruppen, Förderung der ortsansässigen Kunstszene.

Leistung

04.10.01.01	Zuschüsse allgemein
04.10.01.02	Zuschüsse Einzelprojekte
04.10.01.03	Zuschüsse ausländische Kulturzentren
04.10.01.04	Ausstellungen
04.10.01.05	Theater und Kleinkunst
04.10.01.06	Märkte und Sonderprojekte
04.10.01.07	Übergeordnete Funktionen
04.10.01.99	Kulturförderung und allgemeine Veranstaltungen (Verrechnungskostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
65900000	Übrige sonstige Personalaufwendun gen	5.000	0	27.280	32.280	100,00	32.280,00
30001.40003	Externe <i>Wir verweisen auf unsere Begründung zum Sachunterkonto 30000.40003. (04.10.01)</i>	5.000	0	27.280	32.280	100,00	32.280,00
	Gesamtaufwand	5.000	0	27.280	32.280		32.280,00
	Unterdeckung des Produktes:			-27.280	-32.280		-32.280,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

05.01.01

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.01.01	Hilfe nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII a. v. E.

Budget

02 50 Sozialamt / Dez. II

verantwortlich

Amt 50, Amtsleiter/in

Beschreibung

Hilfen zur Gesundheit einschließlich ambulante und stationäre Krankenhilfe sowie Hilfe zur Familienplanung und bei Schwangerschaft und Mutterschaft
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen einschließlich heilpädagogische Maßnahmen für Kinder, Familienentlastende Dienste, Schülerbeförderung und individuelle Schwerstbehindertenbetreuung während des Unterrichts, Versorgung mit Hilfsmitteln und Körperersatzstücken, Erholung- und Freizeitmaßnahmen
Hilfe zur Pflege einschließlich ambulante Pflege und Pflegegeld
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
Hilfe in anderen Lebenslagen einschließlich Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, Altenhilfe, Bestattungskosten und Hilfe in sonstigen Lebenslagen

Auftragsgrundlage

SGB I, IX, X, XII, VO, diverse bundes- u. landeseinheitliche Vereinbarungen, und andere

Zielgruppe

Anspruchsberechtigte nach Kapitel 6 SGB XII

Ziele

1. Verhütung einer drohenden Behinderung 2. Beseitigung bzw. Milderung einer vorhandenen Behinderung oder deren Folgen 3. Eingliederung in die Gesellschaft 4. Sicherstellung der notwendigen Gesundheitsversorgung 5. Ermöglichung eines selbstständigen u. selbstbestimmten Lebens 6. Verringerung bzw. Überwindung der Pflegebedürftigkeit 7. Erhaltung der Pflegebereitschaft der Pflegepersonen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die ambulanten heilpädagogischen Leistungen für Kinder (Frühförderung) wurden bisher per Sammelrechnung abgerechnet. Hier soll eine Umstellung auf Einzelfallbearbeitung erfolgen.
Im Bereich der Hilfe in besonderen Lebenslagen liegt zum 01.01.2007 die Entscheidung der künftigen Verteilung der Zuständigkeiten zwischen dem örtlichen und dem überörtlichen Sozialhilfeträger an. Hier kommt es ggf. zu nicht unerheblichen Aufgabenverlagerungen.

Leistung

05.01.01.01 Eingliederungshilfe
05.01.01.02 Hilfe zur Gesundheit, Ambulante Hilfe zur Pflege und zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen
05.01.01.99 Hilfe nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII a. v. E. (Verrechnungskostenträger)

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Regelmäßige Einzelfallprüfung (Checks).
Jeder Anspruchsberechtigte erhält die ihm rechtlich zustehende Hilfe.

Produkt

05.01.01

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.01.01	Hilfe nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII a. v. E.

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54702001	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltspflichtige (Leistungen Dritter) - Sozialbereich	20.000	0	10.000	30.000	100,00	30.000,00
41100.24300	Übergeleitete <i>Nach aktuellem Stand ist auch für 2009 im Bereich der ambulanten Hilfe zur Pflege mit Mehreinnahmen aus Unterhaltsansprüchen zu rechnen.</i>	20.000	0	10.000	30.000	100,00	30.000,00
54790000	Sonstige Ersätze sozialer Leistungen	0	390.000	630.000	240.000	100,00	240.000,00
41000.16210	Erstattung <i>Seit dem 07.10.2008 ist der überörtliche Träger der Sozialhilfe in Hessen für die Leistung des Betreuten Wohnens sachlich zuständig. Ab dem 01.02.2009 erfolgen die Antragsaufnahme und Bearbeitung von Einzelfällen sowie die Leistungsgewährung für die Kapitel 6-9-Leistungen direkt durch die zuständigen Fachbereiches des LWV. Eine Vorleistung mit anschließender Kostenabrechnung entfällt somit.</i>	0	390.000	630.000	240.000	100,00	240.000,00
Gesamtertrag		20.000	390.000	640.000	270.000		270.000,00
<u>AUFWAND</u>							
72300400	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - ambulante Krankenhilfe	50.000	0	1.250.000	1.300.000	100,00	1.300.000,00
41300.73130	Ambulante <i>Die einzelnen Quartalsabrechnungen der Krankenkassen unterliegen teilweise starken Schwankungen. Die Ausgaben für 2009 werden anhand der RE 2008 und 2007 auf 1,3 Millionen Euro geschätzt.</i>	50.000	0	1.250.000	1.300.000	100,00	1.300.000,00
72300450	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - Hilfe zur Pflege	300.000	0	3.900.000	4.200.000	100,00	4.200.000,00
41140.73190	Andere Leistungen <i>Die Ausgaben im Bereich der ambulanten Pflege steigen seit 2005 jährlich um durchschnittlich 12,5 %. Die Tendenz geht auch in 2009 weg von der Heimpflege hin zur ambulanten Hilfe zur Pflege. Aufgrund von derzeitigen personellen Engpässen im Abschnitt HbL muss von einem weiteren Anstieg der Ausgaben in der zweiten Jahreshälfte ausgegangen werden.</i>	300.000	0	3.900.000	4.200.000	100,00	4.200.000,00
72300500	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - Eingliederungshilfe	450.000	0	2.900.000	3.350.000	100,00	3.350.000,00
41220.73160	Heilpädagogische <i>Die Anzahl der Kinder in integrativen Kindertagesstätten stieg von 134 in 2007 auf 166 in 2008. Die Zahlen für 2009 liegen noch nicht vor. Aufgrund der derzeitigen monatlichen Ausgaben ist von einem ähnlichen Ausgabebedarf wie im Jahre 2008 auszugehen.</i>	200.000	0	2.100.000	2.300.000	100,00	2.300.000,00
41230.73160	Hilfe zu einer <i>Mehrausgaben aufgrund eines Fallzahlenanstiegs im Bereich der Individuellen Schwerstbehindertenbetreuung. Weiterhin sind ausreichend Mittel für die Abrechnung des Stadtschulamtes ab 07/2008 für den Transport schwerstbehinderter Kinder zur Schule einzuplanen.</i>	100.000	0	550.000	650.000	100,00	650.000,00

Produkt

05.01.01

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.01.01	Hilfe nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII a. v. E.

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
41270.73100	Sonstige <i>In einem Einzelfall musste eine Wohnung behindertengerecht umgebaut werden. Die Kosten hierfür (Badumbau, Treppenlift, etc.) betragen bereits knapp 50.000 Euro. Weiterhin sind in 2009 die ersten Fälle angelaufen, die ein monatliches persönliches Budget durch das Sozialamt erhalten.</i>	100.000	0	50.000	150.000	100,00	150.000,00
41270.73160	Familienentlastende <i>Aufgrund zeitlicher Verzögerungen kam es in der ersten Jahreshälfte 2009 zu einzelnen Anweisungen an den Ambulanten Dienst in Höhe von über 50.000 Euro.</i>	50.000	0	200.000	250.000	100,00	250.000,00
72300702	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - Bestattungskosten	0	60.000	390.000	330.000	100,00	330.000,00
41400.73250	Bestattungskosten <i>Minderausgaben aufgrund der aktuellen Entwicklung. Die Höhe unserer Leistung ermittelt sich aus den verbleibenden Restkosten, der Anzahl der Zahlungspflichtigen sowie der Überprüfung deren Leistungsansprüche. Dies führt zu nicht unerheblichen Abweichungen von Fall zu Fall. In 2007 betrug die durchschnittliche Beihilfe pro Bestattungsfall 1.975 Euro; in 2008 dagegen 1.650 Euro.</i>	0	60.000	390.000	330.000	100,00	330.000,00
72350400	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen i.E. - stationäre Krankenhilfe	0	550.000	1.900.000	1.350.000	100,00	1.350.000,00
41300.74130	Stationäre <i>Die einzelnen Quartalsabrechnungen der Krankenkassen unterliegen teilweise starken Schwankungen. Die Ausgaben für 2009 werden anhand des RE 2008 auf 1,35 Millionen Euro geschätzt.</i>	0	550.000	1.900.000	1.350.000	100,00	1.350.000,00
72350701	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen i.E. - bes. soz. Schwierigkeiten	0	40.000	70.000	30.000	100,00	30.000,00
41460.74000	Hilfe für Personen mit <i>Minderausgaben aufgrund der Reduzierung des Tagessatzes. Schwierigkeiten, örtlicher Träger i.v.E. (05.01.01)</i>	0	40.000	70.000	30.000	100,00	30.000,00
Gesamtaufwand		800.000	650.000	10.410.000	10.560.000		10.560.000,00
Unterdeckung des Produktes:				-9.770.000	-10.290.000		-10.290.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				6,15 %	2,56 %		2,56 %

Produkt

05.01.02

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.01.02	Grundversorgung nach dem SGB XII a. v. E.

Budget

02 50 Sozialamt / Dez. II

verantwortlich

Amt 50, Amtsleiter/in

Beschreibung

Es werden Geld- oder Dienstleistungen gewährt.

Die Geldleistungen dienen der Sicherung des notwendigen Lebensunterhaltes.

Die Dienstleistung wird in Form von Beratung erbracht; sie hat die Stärkung der Selbsthilfekräfte und die Überwindung der Notlage zum Ziel.

Die Wohnraumhilfe des Sozialamtes kooperiert mit der MainArbeit GmbH und ist die zentrale Beratungs- und Hilfestelle für Offenbacher Bürger und Bürgerinnen, die Miet- und Energieschulden haben. Aufgabe ist die Sicherung der Unterkunft zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit oder die Behebung vergleichbarer Notlagen. Die Leistungen der Wohnraumhilfe nach §§ 34 SGB XII/22 SGB II setzen die Hilfebedürftigkeit im Sinne der Gesetze zur sozialen Grundsicherung voraus.

Auftragsgrundlage

SGB I, II (§ 22), X, XII LAG, BGB, u. a. Kooperationsvereinbarung MainArbeit

Zielgruppe

Anspruchsberechtigte nach Kapitel 3 SGB XII

Anspruchsberechtigte nach Kapitel 4 SGB XII

Personen, die gem. § 1 Abs. 1 HumHAG aufgenommen wurden oder mit einer Aufenthaltserlaubnis gem. § 23 Abs. 2 AufenthG

Wohnungslose / von Obdachlosigkeit bedrohte Personen

Ziele

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts, Hilfe zur Selbsthilfe, Überwindung der Notlage,

Hilfen zur Integration, Beratung und Unterstützung Leistungsberechtigten

Sicherung der Unterkunft, Vermeidung von Wohnungslosigkeit

Leistung

05.01.02.01 HLU nach Kapitel 4

05.01.02.02 HLU nach Kapitel 3

05.01.02.03 HLU für Kontingentflüchtlinge

05.01.02.04 Wohnraumhilfen

05.01.02.99 Grundversorgung nach dem SGB XII a. v. E. (Verrechnungskostenträger)

Produkt

05.01.02

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.01.02	Grundversorgung nach dem SGB XII a. v. E.

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54701001	Kostenbeiträge und Aufwundersersatz, Kostenersatz - Sozialbereich	0	22.000	62.000	40.000	100,00	40.000,00
41000.24100	<i>Kostenbeiträge und Den Sollstellungen zum Stichtag 19.05.2009 in Höhe von ~ 55.000 Euro stehen ~ 40.000 Euro an KER-Abgängen gegenüber. Diese resultieren in erster Linie aus Niederschlagen nach Ablauf der Wohlverhaltensphase bei Privatinsolvenzen. Die Anzahl der Fälle der Allgemeinen Sozialhilfe betrug in den Jahren vor 2005 über 5.000. Demgegenüber stehen ca. 230 laufende Fälle nach Kapitel 3 SGB XII. Es muss deshalb damit gerechnet werden, dass auch weiterhin eine nicht unerhebliche Anzahl an Abgängen auf Kasseneinnahmereste aus Vorjahren erfolgen wird.</i>	0	22.000	62.000	40.000	100,00	40.000,00
54703000	Leistungen von Sozialleistungsträgern (Leistungen Dritter)	125.000	0	150.000	275.000	100,00	275.000,00
41000.24510	<i>Erstattungen nach § Der Besondere Mietzuschuss (BMZ) ist mit Einführung des SGB XII entfallen. Bis zum Ablauf der Verjährungsfrist konnten im Rahmen der BSHG-Aufarbeitung letztmalig Einnahmen aus Altfällen erzielt werden.</i>	75.000	0	0	75.000	100,00	75.000,00
48500.24500	<i>Kostenersatz gem. Mit dem Anstieg der Fallzahlen im Bereich der Kapitel 4-Leistungsempfänger steigen auch die Einnahmen aus Kostenerstattungsfällen. In der Regel handelt es sich hierbei um Erstattungen aus Renten- und Krankenversicherungsansprüchen.</i>	50.000	0	150.000	200.000	100,00	200.000,00
54781000	Erstattung von sozialen Leistungen vom Land	92.000	0	1.500.000	1.592.000	100,00	1.592.000,00
48500.17100	<i>Erstattungen vom Mehreinnahmen aufgrund der Neuregelung der Verteilung der Mittel des Bundes bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung gemäß § 46a SGB XII. Sollte die Neuregelung erst ab dem Haushaltsjahr 2010 greifen, ist von Einnahmen in Höhe von 1,611 Millionen Euro auszugehen.</i>	92.000	0	1.500.000	1.592.000	100,00	1.592.000,00
54782001	Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (GV) - Sozialbereich	0	30.000	50.000	20.000	100,00	20.000,00
41000.16200	<i>Erstattung örtlicher Die Aufarbeitung der Altfälle nach § 107 BSHG ist gemäß Aussage des Sachgebietes fast vollständig abgeschlossen. Mit weiteren Einnahmen in 2009 ist nur noch in begrenzter Höhe zu rechnen.</i>	0	30.000	50.000	20.000	100,00	20.000,00
Gesamtertrag		217.000	52.000	1.762.000	1.927.000		1.927.000,00
<u>AUFWAND</u>							
72300000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E.	200.000	0	500.000	700.000	100,00	700.000,00
42000.63130	<i>Sonstige Hilfen in Das USK beinhaltet fast ausschließlich Hilfe zur Pflege. Das Alter der Leistungsberechtigten liegt fast ausschließlich über 65 Jahren. Bei gleichbleibenden Fallzahlen muss in 2009 mit Mehrausgaben in Höhe von rund 200.000 Euro gerechnet werden.</i>	200.000	0	500.000	700.000	100,00	700.000,00
72300100	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - lfd. und einmalige HLU	100.000	40.000	1.750.000	1.810.000	100,00	1.810.000,00

Produkt

05.01.02

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.01.02	Grundversorgung nach dem SGB XII a. v. E.

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
41010.73000	Hilfe zum Im Vergleich zum Vorjahr begann das Jahr 2009 mit 30 zusätzlichen Fällen. Die monatlichen Ausgaben betragen zur Zeit in etwa 100.000 Euro. (05.01.02)	100.000	0	1.100.000	1.200.000	100,00	1.200.000,00
42000.73000	Laufende und Minderausgaben aufgrund aktueller Hochrechnung. Die Fallzahlen stagnieren seit Ende 2007.	0	40.000	650.000	610.000	100,00	610.000,00
72300200	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - einm. Leistungen	0	10.000	10.000	0	100,00	0,00
41040.73020	Einmalige Leistungen Wegfall des Personenkreises der Minderbemittelten mit Einführung des SGB XII.	0	10.000	10.000	0	100,00	0,00
72310100	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - lfd. Leistungen	950.000	0	10.250.000	11.200.000	100,00	11.200.000,00
48500.78100	Laufende Aufgrund steigender Fallzahlen ist von einem weiteren Anstieg der Ausgaben auszugehen. ungen a.v.E. (05.01.02)	950.000	0	10.250.000	11.200.000	100,00	11.200.000,00
72820000	Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	50.000	50.000	0	100,00	0,00
41000.67200	Erstattung an Gemäß RS mit dem Sachgebiet Einnahmerealisation reichen nach derzeitigem Stand die beantragten übertragenen Haushaltsausgabereste aus 2008 in Höhe von 40.000 Euro aus, um noch vorliegende Kostenerstattungsansprüche anderer Sozialhilfeträger zu erfüllen. Die für 2009 eingestellten HHMittel werden nicht mehr benötigt.	0	50.000	50.000	0	100,00	0,00
Gesamtaufwand		1.250.000	100.000	12.560.000	13.710.000		13.710.000,00
Unterdeckung des Produktes:				-10.798.000	-11.783.000		-11.783.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				14,03 %	14,06 %		14,06 %

Produkt

05.01.03

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.01.03	Hilfe in Einrichtungen

Budget

02 50 Sozialamt / Dez. II

verantwortlich

Amt 50, Amtsleiter/in

Beschreibung

Sämtliche individuellen Leistungen nach dem SGB XII, die den notwendigen Lebensunterhalt und die notwendige Pflege für den Hilfesuchenden in der Einrichtung sicherstellen.

Auftragsgrundlage

SGB I, X, XI, XII (Kapitel 7), u. a.

Zielgruppe

Pflegebedürftige in der Stadt Offenbach, die nicht mehr ambulant versorgt werden können (Anspruchsberechtigte nach Kapitel 7 SGB XII)

Ziele

Sicherstellung der notwendigen Hilfe zum Lebensunterhalt und der erforderliche Pflege in Einrichtungen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Zur Zeit liegt die Zuständigkeit für Leistungen nach dem 6. bis 8. Kapitel des SGB XII für Personen bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres beim überörtlichen Sozialhilfeträger, sofern die Hilfe in einer Einrichtung zur stationären oder teilstationären Betreuung gewährt wird.

Ob diese Regelung auch nach dem 01.01.2007 Bestand hat, bleibt abzuwarten. Ggf. erfolgt eine Verlagerung auf den örtlichen Sozialhilfeträger.

Leistung

05.01.03.01 Hilfe in Einrichtungen
05.01.03.99 Hilfe in Einrichtungen (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

05.01.03

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.01.03	Hilfe in Einrichtungen

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54711001	Kostenbeiträge und Aufwundersersatz, Kostenersatz - Sozialbereich	20.000	0	40.000	60.000	100,00	60.000,00
41100.25100	Kostenbeiträge/ <i>Gelegentlich kommt es in Einzelfällen zum Kostenersatz vom Heimpflegekosten. Diese resultieren z. B. aus nachträglichem Einsatz von Vermögen bzw. aus Rückgängigmachung einer Schenkung. Je nachdem, um welchen Vermögenseinsatz es sich handelt, kann der Rückforderungsbetrag 5.000 oder 50.000 Euro betragen.</i>	20.000	0	40.000	60.000	100,00	60.000,00
Gesamtertrag		20.000	0	40.000	60.000		60.000,00
<u>AUFWAND</u>							
72350100	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen i.E. - Tagespflegeheim	0	70.000	210.000	140.000	100,00	140.000,00
41010.74000	Hilfe zum <i>Aufgrund der Entwicklung der vergangenen Monate ist in 2009 mit Minderausgaben zu rechnen. Der Trend zum Verbleib in der eigenen Wohnung unter Inanspruchnahme verschiedener Hilfsdienste setzt sich auch in 2009 weiter fort.</i>	0	70.000	210.000	140.000	100,00	140.000,00
72350600	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen i.E. - Hilfe zur Pflege	0	500.000	4.400.000	3.900.000	100,00	3.900.000,00
41160.74000	Vollstationäre <i>Zu Beginn des Jahres 2009 lagen die Fallzahlen um 5 Prozent unter denen des Vorjahres. Betrachtet man die derzeitigen monatlichen Ausgaben, ist in 2009 von deutlichen Minderausgaben auszugehen.</i>	0	500.000	4.400.000	3.900.000	100,00	3.900.000,00
72360100	Laufende Grundsicherungsleistung iE	0	100.000	650.000	550.000	100,00	550.000,00
48500.78200	Laufende <i>Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die durchschnittlichen monatlichen Ausgaben für den Lebensunterhalt innerhalb von Einrichtungen von circa 50.000 Euro auf circa 45.000 Euro reduziert.</i>	0	100.000	650.000	550.000	100,00	550.000,00
Gesamtaufwand		0	670.000	5.260.000	4.590.000		4.590.000,00
Unterdeckung des Produktes:				-5.220.000	-4.530.000		-4.530.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				0,76 %	1,31 %		1,31 %

Produkt

05.02.01

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.02	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.02.01	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende

Budget

02 81 Amt für Arbeitsförderung, Statistik, Europaangelegenheiten / Dez. II

verantwortlich

Amt 58, Amtsleiter/in

Beschreibung

Bereitstellung der Ressourcen für die Durchführung des SGB II in Form einer Arbeitsgemeinschaft gemäß § 44b SGB II. Durchführung aller stadtseitig im Zusammenhang mit der Durchführung des SGB II erforderlichen Verwaltungsaufgaben, insbesondere die Haushaltsaufstellung, die Abrechnung von Verwaltungskosten mit der Agentur für Arbeit und Durchführung der Personalgestellung.

Auftragsgrundlage

SGB II

Zielgruppe

Bezieher von Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende
Bundesagentur für Arbeit

Ziele

Gewährleistung der von der Stadt an die ARGE übertragenen Aufgaben des SGB II

Leistung

- 05.02.01.01 Verwaltungskostenabrechnung mit der Bundesagentur für Arbeit
- 05.02.01.02 Auszahlungen von Leistungen zur Eingliederung von Hilfebedürftigen
- 05.02.01.03 Antragsprüfung, Bescheidung und Zahlbarmachung von Unterhaltsleistungen gem. SGB II
- 05.02.01.04 Auszahlung von Darlehen, Vereinnahmung von Darlehensrückzahlungen
- 05.02.01.05 Personalgestellung
- 05.02.01.06 Arbeitsvermittlung
- 05.02.01.07 Beratung von erwerbsfähigen Hilfebeziehern (einschl. Fallmanagement)
- 05.02.01.08 Vertragsmanagement
- 05.02.01.09 Vergabe
- 05.02.01.10 Auszahlung von Kleinleistungen der aktiven Arbeitsförderung
- 05.02.01.11 Controlling
- 05.02.01.12 Haushaltswirtschaft
- 05.02.01.13 Bearbeiten von Widersprüchen und Klagen
- 05.02.01.14 Grundsatzarbeit / Rechtsstelle
- 05.02.01.15 Prüfung von Anspruchsvoraussetzungen im Außendienst
- 05.02.01.16 Verfolgen von Ordnungswidrigkeiten
- 05.02.01.99 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende (Verrechnungskostenträger)

Produkt

05.02.01

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.02	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.02.01	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54720000	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	125.000	0	10.600.000	10.725.000	100,00	10.725.000,00
48200.19100	Leistungsbeteiligung <i>In 2009 beträgt die Erstattung 25,4 Prozent der laufenden Kosten der Unterkunft. Die laufenden Kosten der Unterkunft ergeben sich zur Zeit aus 98,2 Prozent des USK 48200.69100. Arbeitssuchende (05.02.01)</i>	125.000	0	10.600.000	10.725.000	100,00	10.725.000,00
	Gesamtertrag	125.000	0	10.600.000	10.725.000		10.725.000,00
<u>AUFWAND</u>							
62001000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0	120.000	243.418	123.418	100,00	123.418,00
40500.41400	Entgelte der <i>Es handelt sich um Deckungsmittel, die dem Amt 81 zur Erhöhung des Planansatzes 2009 bei HhSt. 40500.67500 zur Verfügung gestellt werden.</i>	0	120.000	243.418	123.418	100,00	123.418,00
63001000	Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0	105.000	264.100	159.100	100,00	159.100,00
40500.41000	Dienstbezüge der <i>Es handelt sich um Deckungsmittel, die dem Amt 81 zur Erhöhung des Planansatzes 2009 bei HhSt. 40500.67500 zur Verfügung gestellt werden.</i>	0	105.000	264.100	159.100	100,00	159.100,00
64001000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0	22.500	50.902	28.402	100,00	28.402,00
40500.44400	Sozialversicherungsbezüge <i>Es handelt sich um Deckungsmittel, die dem Amt 81 zur Erhöhung des Planansatzes 2009 bei HhSt. 40500.67500 zur Verfügung gestellt werden. (05.02.01)</i>	0	22.500	50.902	28.402	100,00	28.402,00
64400000	Versorgungsbezüge Beamte	0	45.000	82.700	37.700	100,00	37.700,00
40500.42000	Versorgungsbezüge <i>Es handelt sich um Deckungsmittel, die dem Amt 81 zur Erhöhung des Planansatzes 2009 bei HhSt. 40500.67500 zur Verfügung gestellt werden.</i>	0	45.000	82.700	37.700	100,00	37.700,00
64701000	Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0	7.500	20.729	13.229	100,00	13.229,00
40500.43400	ZVK-Aufwendungen <i>Es handelt sich um Deckungsmittel, die dem Amt 81 zur Erhöhung des Planansatzes 2009 bei HhSt. 40500.67500 zur Verfügung gestellt werden. (05.02.01)</i>	0	7.500	20.729	13.229	100,00	13.229,00
71700000	Sonstige Erstattungen an den Bund	300.000	0	1.500.000	1.800.000	100,00	1.800.000,00

Produkt

05.02.01

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.02	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch
Produkt	05.02.01	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
40500.67500	Verwaltungskosten <i>Bis zum 31.12.2008 wurden die im kommunalen Finanzierungsanteil enthaltenen Personalkosten über die Kostenstellen 40500.41000, 40500.42000, 40500.41400, 40500.43400 und 40500.44400 erstattet. Ab dem 01.01.09 wird der kommunale Finanzierungsanteil vollständig aus der Kostenstelle 40500.67500 erstattet. Die Mehrausgaben in Höhe von 300.000 € können folgendermaßen gedeckt werden:</i>	300.000	0	1.500.000	1.800.000	100,00	1.800.000,00
	40500.41000 105.000 €						
	40500.42000 45.000 €						
	40500.41400 120.000 €						
	40500.43400 7.500 €						
	40500.44400 22.500 €						
	<i>(von Amt 11 umgesetzt bei Personalkosten)</i>						
72410000	Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 SGB II	50.000	0	500.000	550.000	100,00	550.000,00
48200.69200	Leistungsbeteiligung <i>Die Kosten des durch diese Haushaltsstelle gedeckten Ausgaben sind der kommunale Anteil gem. § 16 ff SGB II. In der Vergangenheit wurden diese Kosten einmal jährlich durch die Agentur für Arbeit gegenüber der Stadtverwaltung (Amt 81.1) in Rechnung gestellt. Aufgrund der Änderung des SGB II zum Anfang des Jahres werden die Kosten nun mehr per Einzelabrechnung zur Auszahlung gebracht. Diese Zahlungen und die Eingegangenen Verpflichtungen machen eine Erhöhung der Haushaltsstelle notwendig.</i>	50.000	0	500.000	550.000	100,00	550.000,00
72700000	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen an Arbeitsgemeinschaften nach §22 SGB II bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	500.000	0	42.500.000	43.000.000	100,00	43.000.000,00
48200.69100	Leistungsbeteiligung <i>Aufgrund steigender Fallzahlen ist von einem Ausgabenanstieg in der zweiten Jahreshälfte auszugehen. Heizung für Arbeitssuchende nach § 22 SGB II (05.02.01)</i>	500.000	0	42.500.000	43.000.000	100,00	43.000.000,00
	Gesamtaufwand	850.000	300.000	45.161.849	45.711.849		45.711.849,00
	Unterdeckung des Produktes:			-34.561.849	-34.986.849		-34.986.849,00
	Deckungsgrad des Produktes:			23,47 %	23,46 %		23,46 %

Produkt

05.03.01

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.03	Hilfen für Asylbewerber
Produkt	05.03.01	Leistungen zum Lebensunterhalt und sonstige Leistungen für Asylbewerber und Ausländer ohne verfestigten Aufenthalt

Budget

02 50 Sozialamt / Dez. II

verantwortlich

Amt 50, Amtsleiter/in

Beschreibung

Gewährung von Leistungen für Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege und Gebrauchs- und Verbrauchsgüter des Haushaltes, sowie Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt. Die Leistungen werden abhängig von der Art und der Dauer des Aufenthaltes in der Bundesrepublik Deutschland als Sachleistung, in Form von Wertgutscheinen oder als Geldleistungen erbracht. Beratung und Hilfen zur Förderung der Rückkehrbereitschaft ausländischer Flüchtlinge.

Auftragsgrundlage

AsylbLG, LAG, SGB I, X, XII, Gesetz über die vorläufige Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften

Zielgruppe

Asylbewerber/innen
Ausländer/innen mit Aufenthaltserlaubnis
Ausländer/innen mit Duldung
Ausländer/innen, die ausreisepflichtig sind
Folgeantragsteller/innen

Ziele

Sicherung des notwendigen Lebensunterhaltes, Sicherung der Behandlung von akuten Erkrankungen, sonstige zur Sicherung der Gesundheit unerlässliche Maßnahmen, Beratung und Förderung der Rückkehrbereitschaft ins Herkunftsland

Leistung

05.03.01.01 Asyl
05.03.01.02 Bürgerkriegsflüchtlinge
05.03.01.99 Leistungen zum Lebensunterhalt und sonstige Leistungen für Asylbewerber und Ausländer ohne verfestigten Aufenthalt (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

05.03.01

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.03	Hilfen für Asylbewerber
Produkt	05.03.01	Leistungen zum Lebensunterhalt und sonstige Leistungen für Asylbewerber und Ausländer ohne verfestigten Aufenthalt

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54781000	Erstattung von sozialen Leistungen vom Land	95.000	0	30.000	125.000	100,00	125.000,00
42100.16100	<i>Erstattungen vom Aufgrund der nachträglichen Anerkennung von Altfällen konnten höhere Einnahmen erzielt werden.</i>	95.000	0	30.000	125.000	100,00	125.000,00
Gesamtertrag		95.000	0	30.000	125.000		125.000,00
<u>AUFWAND</u>							
72300100	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - lfd. und einmalige HLU	0	75.000	100.000	25.000	100,00	25.000,00
42510.73000	<i>Hilfe zum Minderausgaben aufgrund der kontinuierlichen Reduzierung der Fallzahlen mit dem Ziel der Auflösung des Personenkreises der Bürgerkriegsflüchtlinge bis spätestens Jahresende 2009.</i>	0	75.000	100.000	25.000	100,00	25.000,00
72300400	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen a.E. - ambulante Krankenhilfe	0	35.000	40.000	5.000	100,00	5.000,00
42580.73130	<i>Krankenhilfe Minderausgaben aufgrund der kontinuierlichen Reduzierung der Fallzahlen mit dem Ziel der Auflösung des Personenkreises der Bürgerkriegsflüchtlinge bis spätestens Jahresende 2009.</i>	0	35.000	40.000	5.000	100,00	5.000,00
72350400	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) an natürliche Personen i.E. - stationäre Krankenhilfe	0	25.000	30.000	5.000	100,00	5.000,00
42580.74130	<i>Krankenhilfe stationär Minderausgaben aufgrund der kontinuierlichen Reduzierung der Fallzahlen mit dem Ziel der Auflösung des Personenkreises der Bürgerkriegsflüchtlinge bis spätestens Jahresende 2009.</i>	0	25.000	30.000	5.000	100,00	5.000,00
72520400	Leistungen nach AsylBIG an natürliche Personen - Schwanger- und Mutterschaft	0	80.000	300.000	220.000	100,00	220.000,00
42100.79150	<i>Leistungen bei Das USK beinhaltet die ambulante und stationäre Krankenhilfe. Je nach Anzahl und Dauer einzelner stationärer Aufenthalte sind deshalb starke Schwankungen möglich. Aufgrund von Verzögerungen in der Abwicklung der Abrechnungen der Kassenärztlichen Vereinigung in 2007 kam es in 2008 zu unverhältnismäßig hohen Krankenhilfeaufwendungen.</i>	0	80.000	300.000	220.000	100,00	220.000,00
Gesamtaufwand		0	215.000	470.000	255.000		255.000,00
Unterdeckung des Produktes:				-440.000	-130.000		-130.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				6,38 %	49,02 %		49,02 %

Produkt

05.06.01

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.06	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt	05.06.01	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Budget

02 50 Sozialamt / Dez. II

verantwortlich

Amt 50, Amtsleiter/in

Beschreibung

Zuschüsse an Freie Träger, Selbsthilfegruppen im Sozial- und Gesundheitsbereich, Vereine, Verbände, Kirchen und sonstige soziale Einrichtungen.

Auftragsgrundlage

SGB XII

Zielgruppe

Einwohner/innen

Ziele

Unterstützung, Förderung und Beratung der an dem Produkt beteiligten Träger.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Im Rahmen der Neuordnung der sozialen Dienste wird künftig ein bestimmter Teil der städtischen Zuschüsse an Freie Träger, insbesondere die kommunalisierten Zuschüsse des Landes, auf der Grundlage eines Zuwendungsvertrages gewährt. Anlagen zum Zuwendungsvertrag sind eine Leistungs- und Qualitätsvereinbarung und eine Finanzierungsvereinbarung nebst Kalkulationsblatt.

Leistung

05.06.01.01 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und sonstiger Dritte
05.06.01.99 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege (Verrechnungskostenträger)

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Die Vertragsparteien verpflichten sich im Rahmen der kommunalen Sozialplanung nach § 5 der "Rahmenvereinbarung über die Grundsätze der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen", über den Stand der Entwicklung ihrer geförderten Arbeit, insbesondere Wirkung und Zielerreichung, zu informieren, sich auszutauschen und zur Weiterentwicklung beizutragen. Gleichzeitig soll unter Berücksichtigung der aktuellen Zielvereinbarung eine einheitliche Dokumentation, Evaluation und ein einheitliches Berichtswesen entwickelt werden.

Grundsätzlich gilt: zur Erbringung sozialer Hilfen und zum Wohle der Hilfesuchenden kooperieren öffentlich-hoheitliche, kirchliche sowie nicht konfessionelle Träger der freien Wohlfahrtspflege in vielfältiger Weise. Auf dieser Grundlage und unter Achtung der jeweiligen Selbständigkeit in Zielsetzung und Aufgabenerfüllung sind die Partner bestrebt, soziale Hilfsangebote zu fördern, mit anderen Angeboten abzustimmen und damit eine leistungsfähige Infrastruktur in der Stadt Offenbach zu sichern.

Produkt

05.06.01

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.06	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt	05.06.01	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>AUFWAND</u>							
71280904	Zuschuss Schuldnerberatung - Sozialbereich	15.000	0	250.000	265.000	100,00	265.000,00
47000.71710	Zuschuss <i>Weiterentwicklung des Konzeptes der stadtteilbezogenen präventiven Schuldnerberatung „Vom Fall zum Feld“ des Diakonischen Werkes. Ein erster Erfahrungsbericht des Diakonischen Werkes liegt zwischenzeitlich vor. Zur Fortführung dieser neuen Projektarbeit der präventiven Schuldnerberatung werden auch im laufenden Haushaltsjahr entsprechende Haushaltsmittel notwendig.</i>	15.000	0	250.000	265.000	100,00	265.000,00
71280909	besondere Zuschüsse an Träger der freien Wohlfahrtspflege - Sozialbereich	0	254.500	854.500	600.000	100,00	600.000,00
47000.70750	Besondere <i>Minderausgaben aufgrund Wegfalls des Verlustausgleiches Karlstraße 58. der freien Wohlfahrtspflege (05.06.01)</i>	0	254.500	854.500	600.000	100,00	600.000,00
	Gesamtaufwand	15.000	254.500	1.104.500	865.000		865.000,00
	Unterdeckung des Produktes:			-1.104.500	-865.000		-865.000,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

06.01.02

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	06.01.02	Tagespflege

Budget

02 51 Jugendamt / Dez. II

verantwortlich

Amt 51, Amtsleiter/in

Beschreibung

Tagespflegepersonen betreuen Kinder, insbesondere in den ersten Lebensjahren, für einen Teil des Tages oder auch ganztags im eigenen Haushalt. Dazu brauchen sie eine vom Jugendamt erteilte Pflegeerlaubnis, die einen Mindeststandard an pädagogischer Qualifikation und eine kindgerechte Umgebung sicherstellt. Die Tagespflegepersonen haben einen Anspruch auf regelmäßige Fortbildung und auf Beratung durch das Jugendamt.

Auftragsgrundlage

SGB VIII

Zielgruppe

Eltern

Ziele

Betreuung und Förderung der Entwicklung des Kindes innerhalb eines bedarfsgerechten Angebotes für mehrheitlich berufstätige Eltern.

Leistung

- 06.01.02.01 Verwaltungsleistungen
- 06.01.02.02 Geldleistungen an Pflegestellen für Kinder unter 3 Jahre
- 06.01.02.03 Geldleistungen an Pflegestellen für Kinder über 3 Jahre
- 06.01.02.04 Elternentlastung für Kinder unter 3 Jahre auf Pflegestellen
- 06.01.02.05 Elternentlastung für Kinder über 3 Jahre auf Pflegestellen
- 06.01.02.99 Tagespflege (Verrechnungskostenträger)

Produkt

06.01.02

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	06.01.02	Tagespflege

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54210000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	135.000	0	429.600	564.600	100,00	564.600,00
45420.17130	Landesmittel Bambini <i>Da mehr Kinder in Tagespflege vermittelt werden konnten als geplant, wurden für 2009 insgesamt 564.600 € bewilligt.</i>	135.000	0	429.600	564.600	100,00	564.600,00
54900000	Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	160.000	0	300.000	460.000	100,00	460.000,00
45420.11820	Elternbeiträge <i>Bedingt durch die stetige Ausweitung der Tagespflegeplätze in 2009 -in schnellerem Maße als angenommen- können mit Einnahmen in Höhe von 460.00 € gerechnet werden.</i>	160.000	0	300.000	460.000	100,00	460.000,00
Gesamtertrag		295.000	0	729.600	1.024.600		1.024.600,00
<u>AUFWAND</u>							
72500004	Tagessätze nach § 23 KJHG	590.900	0	1.309.100	1.900.000	100,00	1.900.000,00
45420.76110	Pflegekosten für <i>Da mehr Kinder in Pflegestellen vermittelt wurden als angenommen, erhöhen sich auch die Beträge, die an die Pflegestellen ausbezahlt sind. Hier ist mit einem Betrag von 1.300.000 € zu rechnen. Hinzu kommen noch die anteiligen Zahlungen an Altersvorsorge, Berufsgenossenschaft, Krankenkasse, Fortbildung und Bambini. Hier muss von einem Gesamtbetrag von 600.000 € ausgegangen werden. Dies bedeutet eine Mehrausgabe in Höhe von 590.900 €, der sich aber um die Mehreinnahmen bei HHSt. 45420.17130 in Höhe von 135.000 € reduziert, sodass tatsächlich 455.900 € an Mehrausgaben benötigt werden.</i>	590.900	0	1.309.100	1.900.000	100,00	1.900.000,00
Gesamtaufwand		590.900	0	1.309.100	1.900.000		1.900.000,00
Unterdeckung des Produktes:				-579.500	-875.400		-875.400,00
Deckungsgrad des Produktes:				55,73 %	53,93 %		53,93 %

Produkt

06.01.05

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	06.01.05	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Budget

02 51 Jugendamt / Dez. II

verantwortlich

Amt 51, Amtsleiter/in

Beschreibung

In den Tageseinrichtungen werden die Kinder ganztags oder für einen Teil des Tages gebildet und betreut. Die Einrichtungen versuchen, den Betreuungsbedarf der Kleinkinder für berufstätige Eltern abzudecken. Es gibt sowohl kommunale Tageseinrichtungen als auch Einrichtungen der freien Träger. Das Leistungsangebot orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien und leistet einen Beitrag zur Erziehung und Bildung der Kinder.

Auftragsgrundlage

SGB VIII

Zielgruppe

0 bis 3 -jährige Kinder

Ziele

Förderung der Entwicklung der Kinder zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit.

Leistung

- 06.01.05.01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen unter 3 Jahre
- 06.01.05.02 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen über 3 Jahre
- 06.01.05.03 Elternentlastung zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen unter 3 Jahre
- 06.01.05.04 Elternentlastung zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen über 3 Jahre
- 06.01.05.05 Landesaufgabe Betriebserlaubnisse
- 06.01.05.99 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

06.01.05

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	06.01.05	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54210000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	15.600	1.502.400	1.486.800	100,00	1.486.800,00
46420.17130	Landesmittel Bambini <i>Grundlage für die Planung der Landesmittel sind die Bevölkerungszahlen zum 31.12.2007.</i>	0	15.600	1.502.400	1.486.800	100,00	1.486.800,00
	Gesamtertrag	0	15.600	1.502.400	1.486.800		1.486.800,00
<u>AUFWAND</u>							
71240004	Zuschuss Freie Träger	0	300.000	23.751.630	23.451.630	100,00	23.451.630,00
46420.70700	Zuschuß für laufende <i>Da in 2009 nach unserer jetzigen Hochrechnung etwa 300.000 € weniger an Bambini-Gelder ausgezahlt werden müssen, als wir durch das Land erhalten haben, kann dieser Betrag bei den Betriebskostenzuschüssen eingespart werden.</i>	0	300.000	23.751.630	23.451.630	100,00	23.451.630,00
72500002	Eltermentlastung nach § 90 KJHG	0	421.970	4.389.770	3.967.800	100,00	3.967.800,00
45410.76110	Eltermentlastung nach <i>Nach letzter Hochrechnung werden für die Eltermentlastung insgesamt 3.967.800 € benötigt.</i>	0	421.970	4.389.770	3.967.800	100,00	3.967.800,00
	Gesamtaufwand	0	721.970	28.141.400	27.419.430		27.419.430,00
	Unterdeckung des Produktes:			-26.639.000	-25.932.630		-25.932.630,00
	Deckungsgrad des Produktes:			5,34 %	5,42 %		5,42 %

Produkt

06.03.03

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe
Produkt	06.03.03	Erzieherische und allgemeine Hilfen

Budget

02 51 Jugendamt / Dez. II

verantwortlich

Amt 51, Amtsleiter/in

Beschreibung

Sicherung des Rechtsanspruchs auf Hilfe zur Erziehung (HzE)
Planung und Durchführung der gewährten Hilfe zur Erziehung (HzE)
Sicherung des Kindeswohls

Auftragsgrundlage

SGB VIII

Zielgruppe

Jugendliche
Junge Erwachsene (bis 21 LJ)
Kinder
Personensorgeberechtigte

Ziele

Sicherung des Rechtes auf Förderung, Entwicklung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen (SGB VIII Abs. 1)

Leistung

06.03.03.01 Hilfe zur Erziehung
06.03.03.02 Allgemeine Hilfen
06.03.03.03 Landesaufgabe Heimaufsicht
06.03.03.04 § 27 Hilfen zur Erziehung (Allgemein)
06.03.03.05 § 29 Soziale Gruppenarbeit
06.03.03.06 § 30 Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer
06.03.03.08 § 32 Erziehung in einer Tagesgruppe
06.03.03.11 § 35 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
06.03.03.13 § 41 Hilfe für junge Volljährige, Nachbetreuung
06.03.03.14 § 42 Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen
06.03.03.99 Erzieherische und allgemeine Hilfen (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

06.03.03

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe
Produkt	06.03.03	Erzieherische und allgemeine Hilfen

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
67790000	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	11.085	11.085	28.950	28.950	100,00	28.950,00
45810.56230	Supervision, <i>Bei der Haushaltsplanung ist Irrtümlich bei der Produktaufteilung ein Fehler unterlaufen. Der Ansatz wird Haushaltsneutral mit Untersachkonto 46500.56230 ausgeglichen.</i>	11.085	0	14.475	25.560	100,00	25.560,00
46500.56230	Supervision / <i>Bei der Haushaltsplanung ist Irrtümlich bei der Produktaufteilung ein Fehler unterlaufen. Der Ansatz wird Haushaltsneutral mit Untersachkonto 45810.56230 ausgeglichen.</i>	0	11.085	14.475	3.390	100,00	3.390,00
68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	0	0	0	0	100,00	0,00
45810.56220	Aus- und Fortbildung (06.03.03)	0	0	0	0	100,00	0,00
72500007	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SPFH	15.000	0	0	15.000	100,00	15.000,00
45310.76110	Lernhilfen <i>Bei der Erstellung des Nachtrages 2008 wurde diese Haushaltsstelle neu geschaffen. Gem. Richtlinie des JHA werden Nachhilfekosten für SGB II und XIII Empfänger geleistet, bei denen der Schulabschluss gefährdet ist.</i>	15.000	0	0	15.000	100,00	15.000,00
72510005	Heimerziehung u. ä. nach § 34 KJHG	500.000	0	7.400.000	7.900.000	100,00	7.900.000,00
45570.77110	Pflegekosten <i>Entsprechend der Halbjahressollstellung ist voraussichtlich eine Anpassung des Ansatzes um 500.000 € erforderlich.</i>	500.000	0	7.400.000	7.900.000	100,00	7.900.000,00
Gesamtaufwand		526.085	11.085	7.428.950	7.943.950		7.943.950,00
Unterdeckung des Produktes:				-7.428.950	-7.943.950		-7.943.950,00
Deckungsgrad des Produktes:				0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

07.03.01

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	07.03	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	07.03.01	Begutachtung gesundheitlicher Belange

Budget

02 53 Stadtgesundheitsamt / Dez. II

verantwortlich

Amt 53, Amtsleiter/in

Beschreibung

Amts-/Zahn- und Vertrauensärztliche Untersuchungen und Begutachtungen, Ausstellung von Zeugnissen/ Bescheinigungen, insbesondere für öffentliche Bedienstete im Zusammenhang mit dem Dienstverhältnis für Bund, Land und Stadt, z. B. Einstellungsuntersuchungen, Verbeamtungen, Dienstfähigkeiten, Pflichtstundenreduzierung, Sozialmedizinische Begutachtungen, z. B. Arbeitsfähigkeiten, Pflegegutachten, Gerichtsärztliche Begutachtungen, z.B. zu Fragen der Haft-, Verhandlungsfähigkeit, Arbeitsfähigkeit bei Unterhaltsangelegenheiten, Sonstige Begutachtungen: z.B. Einschulungsuntersuchungen und Begutachtung von Kindern und Jugendlichen inklusive Sprachberatung. Heilpraktikerüberprüfungen, Begutachtungen im Leichenwesen, z.B. Amtsärztliche Leichenschau, Leichenpässe, Umbettungen u.a. Umweltmedizinische/ Umwelthygienische Begutachtungen, z. B. zu Bauleitplanungen, Immission und Emission

Auftragsgrundlage

VereinheitlG u. a. Gesetze, Erlasse und Verordnungen

Zielgruppe

Behörden
Bevölkerung
Institutionen

Ziele

Präzise und zeitnahe Erstellung einer Begutachtung

Leistung

07.03.01.01 Begutachtungen
07.03.01.99 Begutachtung gesundheitlicher Belange (Verrechnungskostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
ERTRAG							
51000013	Verwaltungsgebühren für Untersuchungen	38.500	0	177.500	216.000	100,00	216.000,00
50000.10021	Verwaltungsgebühren <i>Die Mehreinnahmen auf dieser Haushaltsstelle können zur Deckung der Mindereinnahmen der Haushaltsstelle 50000.10020 verwendet werden.</i>	38.500	0	177.500	216.000	100,00	216.000,00
Gesamtertrag		38.500	0	177.500	216.000		216.000,00
Überdeckung des Produktes:				177.500	216.000		216.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				> 500 %	> 500 %		

Produkt

07.03.02

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	07.03	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	07.03.02	Gesundheitsförderung und Prävention

Budget

02 53 Stadtgesundheitsamt / Dez. II

verantwortlich

Amt 53, Amtsleiter/in

Beschreibung

Aufklärung, Information, Beratung und Öffentlichkeitsarbeit über gesundheitsförderliche Lebensweisen, Vermeidung von Gefährdungen sowie Verhütung von Krankheiten, z.B. bei Infektionserkrankungen inklusive Tuberkulose, Impfungen, Belehrungen nach Infektionsschutzgesetz, Umweltbezogene Gesundheits- und Krankheitsproblematiken, zahnärztliche Vorsorgeuntersuchungen, zahnärztliche Gruppenprophylaxe (lokale Fluoridierung, Prophylaxeunterricht), Beobachtung, Erfassung von Informationen zur gesundheitlichen Lage der Bevölkerung; Erhebung, Auswertung und Beschreibung der gesundheitlichen Situation (Gesundheitsplanung, -berichterstattung, Epidemiologie). Unterstützung von/ und Zusammenarbeit mit den Stellen, die mit Gesundheitsförderung und Prävention befasst sind, z.B. medizinische Einrichtungen, Institutionen, Selbsthilfegruppen. Beratung, Hilfeplanung, Koordination/ Steuerung von Angeboten/ Maßnahmen, z.B. bei Menschen mit Behinderung

Auftragsgrundlage

VereinheitlG, u. a. Gesetze, Erlasse und Verordnungen

Zielgruppe

Bevölkerung
Einrichtungen
Institutionen

Ziele

Förderung und Schutz der Gesundheit der Bevölkerung, Fachgerechte Bewertung von Krankheiten und Risikofaktoren, Feststellen von Auffälligkeiten, Komplettierung des Impfschutzes

Leistung

07.03.02.01 Beratung und Präventionsmaßnahmen
07.03.02.02 Präventionsmaßnahmen
07.03.02.99 Gesundheitsförderung und Prävention (Verrechnungsträger)

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	1. Nachtrag
							Anteil 2009
ERTRAG							
51000013	Verwaltungsgebühren für Untersuchungen	15.000	0	20.000	35.000	100,00	35.000,00
50000.10022	Verwaltungsgebühren <i>Die Mehreinnahmen auf dieser Haushaltsstelle können zur Deckung der Mindereinnahmen der Haushaltsstelle 50000.10020 verwendet werden.</i>	15.000	0	20.000	35.000	100,00	35.000,00
Gesamtertrag		15.000	0	20.000	35.000		35.000,00
Überdeckung des Produktes:				20.000	35.000		35.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				> 500 %	> 500 %		

Produkt

07.03.03

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	07.03	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	07.03.03	Gesundheitsschutz

Budget

02 53 Stadtgesundheitsamt / Dez. II

verantwortlich

Amt 53, Amtsleiter/in

Beschreibung

Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten sowie Einleitung entsprechender Maßnahmen, z. B. bei Tuberkulose (TBC), Hepatitis u.a.. Überwachung von Einrichtungen im Hinblick auf Hygieneanforderungen gemäß Infektionsschutzgesetz, z.B. Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime, Schulen und Kindergärten, Arztpraxen, Rettungsdienste, Friedhöfe, sonstige Einrichtungen. Überwachung von Trinkwasser und Badegewässern. Medizinalaufsicht, z.B. über Hebammen u.a. medizinische Hilfsberufe.

Auftragsgrundlage

IfSG, u. a. Gesetze und Verordnungen

Zielgruppe

Bevölkerung
Einrichtungen
Institutionen

Ziele

Sicherung und Erhalt der Gesundheit der Bevölkerung

Leistung

07.03.03.01 Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten
07.03.03.02 Überwachung
07.03.03.99 Gesundheitsschutz (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

07.03.03

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	07.03	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	07.03.03	Gesundheitsschutz

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
51000015	Verwaltungsgebühren gem. TrinkwasserVO	0	14.500	15.000	500	100,00	500,00
50000.10020	Verwaltungsgebühren <i>Das Haushaltssoll kann nicht erreicht werden, da wegen Langzeiterkrankung des zuständigen Mitarbeiters die Regelbegehungen zur Trinkwasserüberwachung nur noch Anlassbezogen durchgeführt werden können.</i> <i>Die Mindereinnahmen auf dieser Haushaltsstelle können durch Mehreinnahmen auf der Haushaltsstelle 50000.10021 und 50000.10022 ausgeglichen werden.</i>	0	14.500	15.000	500	100,00	500,00
Gesamtertrag		0	14.500	15.000	500		500,00
<u>AUFWAND</u>							
60302000	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	0	1.100	3.500	2.400	100,00	2.400,00
50000.58041	Maßnahmen nach <i>Da die Stadt Offenbach am Main dem MRE-Netzwerk Rhein-Main beiträgt und Gründungsmitglied dessen Fördervereins wird, wurden zwei neue Haushaltsstellen nötig, deren Mittelbedarf von der Haushaltsstelle 50000.58041 gedeckt werden: 1.) 50000.71700 i. H. v. 1.000,00 € 2.) 50000.66110 i. H. v. 100,00 €</i>	0	1.100	3.500	2.400	100,00	2.400,00
69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	100	0	0	100	100,00	100,00
50000.66110	Beiträge Förderverein <i>Die Stadt Offenbach am Main tritt mit sofortiger Wirkung dem MRE-Netzwerk Rhein-Main bei und wird auch mit sofortiger Wirkung Mitglied in dessen Förderverein. Die Mitgliedsbeiträge belaufen sich auf 100,00 € jährlich, erstmalig in 2009.</i> <i>Der Mitgliedsbeitrag kann für 2009 von der Haushaltsstelle 50000.58041 (Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten) gedeckt werden.</i>	100	0	0	100	100,00	100,00
71280000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.000	0	0	1.000	100,00	1.000,00
50000.71700	Zuschuss <i>Die Stadt Offenbach am Main tritt mit sofortiger Wirkung dem MRE-Netzwerk Rhein-Main bei und wird mit sofortiger Wirkung Gründungsmitglied in dessen Förderverein. Dazu ist eine Anschubfinanzierung von 1.000,00 € zu leisten.</i> <i>Diese Kosten können von der Haushaltsstelle 50000.58041 (Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten) gedeckt werden.</i>	1.000	0	0	1.000	100,00	1.000,00
Gesamtaufwand		1.100	1.100	3.500	3.500		3.500,00
Über- / Unterdeckung des Produktes:				11.500	-3.000		-3.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				428,57 %	14,29 %		14,29 %

Produkt

08.01.01

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Förderung des Sports
Produkt	08.01.01	Sportförderung

Budget

01 49 Forum Kultur und Sport / Dez. I

verantwortlich

Amt 49, Amtsleiter/in

Beschreibung

Sportförderung: Mit der Sportförderung unterstützt die Stadt Offenbach am Main die Arbeit der Offenbacher Sportvereine und das ehrenamtliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Die Offenbacher Sportvereine sollen in einem transparenten, wenig bürokratischen Verfahren Förderung beantragen und erhalten können. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Förderung der Jugendarbeit in den Vereinen. Die Kooperation zwischen Schulen und Vereinen soll gestärkt werden. Sportveranstaltungen: Organisation und Durchführung verschiedener Sportveranstaltungen, sowie Veranstaltungen im sportlichen Bereich mit Partnerstädten. Mitwirkung bei Fremdveranstaltungen im sportlichen Bereich. Öffentlichkeitsarbeit und Werbung. Finanzierung eigener Sportveranstaltungen sowie finanzielle Beteiligung und Zuschüsse gemeinsamer Sportveranstaltungen mit Vereinen, Verbänden und sonstigen Institutionen. Sportkurse "2. Weg im Sport".

Zielgruppe

Bürger/innen
Gruppen und Vereine

Ziele

Förderung des Sports in den Offenbacher Sportvereinen. Sportgerechtes und attraktives veranstaltungsangebot.

Leistung

08.01.01.01 Auszahlung von Zuschüssen
08.01.01.02 Durchführung von Sportveranstaltungen
08.01.01.99 Sportförderung (Verrechnungskostenträger)

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	1. Nachtrag
							Anteil 2009
A U F W A N D							
71240011	Zuschuss an Sportvereinigungen	38.640	0	61.360	100.000	100,00	100.000,00
56020.71700	Zuschuß an OFC gemäß Vereinbarung (08.01.01)	38.640	0	61.360	100.000	100,00	100.000,00
	Gesamtaufwand	38.640	0	61.360	100.000		100.000,00
	Unterdeckung des Produktes:			-61.360	-100.000		-100.000,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

08.02.01

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.02	Sportstätten und Bäder
Produkt	08.02.01	Sportstätten und Badeseen

Budget

01 49 Forum Kultur und Sport / Dez. I

verantwortlich

Amt 49, Amtsleiter/in

Beschreibung

Sportstätten und Hallen (Jahnhalle): Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit, Vermietung/Überlassung für sportliche Nutzung wie Training und Wettkämpfe (Dauer- und Einzelbelegung) sowie sonstige Nutzung für gesellschaftliche und kulturelle Zwecke. Unterhaltung und Pflege von Sportstätten jeglicher Art. Schultheis-Weiher: Pflege, Betrieb und Unterhaltung eines Badesees.

Zielgruppe

Bürger/innen
Gruppen und Vereine
Institutionen
Verbände

Ziele

Sicherstellung der Trainingsmöglichkeiten und Durchführung von Sportwettkämpfen aller Art für Vereins- und Freizeitsport. Instandhaltung und Pflege der Sportstätten (außer Schulturnhallen). Unterhaltung und Betrieb eines Badesees als attraktive, hygienische und sichere Freizeiteinrichtung mit hohem Erholungswert.

Leistung

08.02.01.01 Betrieb und Pflege von Sportstätten
08.02.01.02 Betrieb und Pflege eines Badesees
08.02.01.99 Sportstätten und Badeseen (Verrechnungsträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
61790006	Hausmeisterdienste	19.000	0	96.000	115.000	100,00	115.000,00
55000.67520	Fremdnutzerabrechn	19.000	0	96.000	115.000	100,00	115.000,00
	<i>Die GBM berechnet dem Sportbüro zur Zeit im Durchschnitt rd. 10.000,00 € an Personalgestellungskosten für Platzwarte pro Monat.</i>						
68630000	Veranstaltungskosten	30.000	0	0	30.000	100,00	30.000,00
56000.60730	Verwaltungskosten	30.000	0	0	30.000	100,00	30.000,00
	<i>Die GBM wird künftig im Auftrag des Sportbüros die Belegung der Hallen und Sportplätze durch Sportvereine koordinieren. Hierfür werden dem Sportbüro jährliche Kosten in Höhe von 30.000,00 € einschl. Mehrwertsteuer berechnet.</i>						
	Gesamtaufwand	49.000	0	96.000	145.000		145.000,00
	Unterdeckung des Produktes:			-96.000	-145.000		-145.000,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

09.01.02

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	09.01.02	Erhebung und Bereitstellung von Geobasisdaten

Budget

01 62 Vermessungsamt / Dez. I

verantwortlich

Amt 62, Amtsleiter/in

Beschreibung

Das Produkt beinhaltet den Aufbau, die Fortführung und die Bereitstellung von qualifizierten Geobasisdaten in digitaler Form für die räumliche Planung. Die Datenerhebung erfolgt durch Vermessungen vor Ort, Befliegungen und Auswertungen der Daten des Liegenschaftskatasters.

Auftragsgrundlage

HVG, BauGB, PlanzV

Zielgruppe

Ämter / Organisationseinheiten

Ziele

Zeitnahe Bereitstellung aktueller und bedarfsgerechter Basisinformation für Raumordnung, Umwelt, Grundstücksverkehr, Wirtschaftsförderung und das raumbezogene Informationssystem in digitaler Form

Leistung

09.01.02.01	Vermessungen (Datenerhebung und -auswertung)
09.01.02.02	Befliegungen (Datenerhebung und -auswertung)
09.01.02.03	Aufbereitung der Daten des Liegenschaftskatasters
09.01.02.99	Erhebung und Bereitstellung von Geobasisdaten (Verrechnung Kostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
51000017	Vermessungsgebühren	0	40.000	100.000	60.000	100,00	60.000,00
61200.10220	Vermessungsgebühr	0	40.000	100.000	60.000	100,00	60.000,00
	<i>Aufgrund unserer vorliegenden Aufträge konnten wir bis Mitte Juni 2009 ca. 23.000 € als Einnahmen anweisen. Weitere 30.000 € sind bis Ende des Jahres als Einnahmen zu verbuchen. Daher müssen wir den Ansatz auf 60.000 € reduzieren.</i>						
	Gesamtertrag	0	40.000	100.000	60.000		60.000,00
<u>AUFWAND</u>							
68500000	Reisekosten	0	100	200	100	100,00	100,00
61200.65421	Dienstreisen	0	100	200	100	100,00	100,00
	<i>interne Umschichtung - s. Erläuterung bei 65423</i>						
	Gesamtaufwand	0	100	200	100		100,00
	Überdeckung des Produktes:			99.800	59.900		59.900,00
	Deckungsgrad des Produktes:			> 500 %	> 500 %		> 500 %

Produkt

09.01.03

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	09.01.03	Grundstückswertermittlung

Budget

01 62 Vermessungsamt / Dez. I

verantwortlich

Amt 62, Amtsleiter/in

Beschreibung

Das Produkt beinhaltet die Auswertung aller Kaufverträge über Immobilien im Stadtgebiet von Offenbach, die Führung und Analyse einer Kaufpreissammlung mittels elektronischer Datenverarbeitung, die Herausgabe von Bodenrichtwertkarten und Grundstücksmarktberichten, die Bewertung von Immobilien und Rechten an Immobilien und die Dokumentation der Immobilienbewertungen in Verkehrswertgutachten im Sinne des Baugesetzbuches.

Auftragsgrundlage

BauGB, Wertermittlungsverordnung, Wertermittlungsrichtlinie, Durchführungsverordnung zum BauGB

Zielgruppe

Eigentümer von Immobilien bzw. Inhaber von Rechten an Immobilien, Kaufbewerber und andere auf dem Grundstücksmarkt Handelnde

Ziele

Transparenz des Grundstücksmarktes für "Jedermann"
Entscheidungshilfe für Politik, Verwaltung und Wirtschaft
Neutrale Wertermittlungen mit "amtlichem" Charakter

Leistung

09.01.03.01 Auswertung, Sammlung und Analyse der Grundstückskaufverträge
09.01.03.02 Herausgabe der Bodenrichtwertkarte u. des Grundstücksmarktberichtes
09.01.03.03 Wertermittlungen (Verkehrswertgutachten u. sonstige Bewertungen)
09.01.03.99 Grundstückswertermittlung (Verrechnungskostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
68500000	Reisekosten	0	100	200	100	100,00	100,00
61200.65422	Dienstreisen s. Erläuterung bei 65423	0	100	200	100	100,00	100,00
	Gesamtaufwand	0	100	200	100		100,00
	Unterdeckung des Produktes:			-200	-100		-100,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

09.01.04

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	09.01.04	Raumbezogene Informationssysteme und kartografische Produkte

Budget

01 62 Vermessungsamt / Dez. I

verantwortlich

Amt 62, Amtsleiter/in

Beschreibung

Das Produkt beinhaltet den Aufbau und Ausbau des Geografischen Informationssystems (GIS) sowie die Beratung, Erstellung und Betreuung verschiedener Fachschalen für die planenden und bauausführenden Ämter.

Auftragsgrundlage

HVG, BauGB, Planzeichenverordnung

Zielgruppe

Ämter / Organisationseinheiten

Ziele

Zeitnahe Bereitstellung aktueller und bedarfsgerechter Karten und Pläne für Raumordnung, Umwelt, Grundstücksverkehr und Wirtschaftsförderung.

Leistung

- 09.01.04.01 Stadtgrundkarten (Führung + Bereitstellung)
- 09.01.04.02 Stadtplan und thematische Karten (Führung + Bereitstellung)
- 09.01.04.03 Geografisches Informationssystem (Aktualisierung, Bereitstellung und Erweiterung)
- 09.01.04.99 Raumbezogene Informationssysteme und kartografische Produkte (Verrechnungskostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>AUFWAND</u>							
68500000	Reisekosten	200	0	200	400	100,00	400,00
61200.65423	Dienstreisen	200	0	200	400	100,00	400,00
	<i>Interne Umschichtung - Einsparungen bei 65422 + 65421.</i>						
	<i>Neufestlegung der Schwerpunkte - Teilnahme in der AG GDI-Südhessen - ALKIS-Umstellung und 3-D-Stadtmodell.</i>						
	Gesamtaufwand	200	0	200	400		400,00
	Unterdeckung des Produktes:			-200	-400		-400,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	09.01.06	Räumliche Planung

Budget

01 60 Stadtplanung und Baumanagement / Dez. I

verantwortlich

Amt 60, Amtsleiter/in

Beschreibung

Initiierung von Änderungen und Mitwirkung bei der Aufstellung des (Regionalen) Flächennutzungsplanes durch den PVFRM, des Regionalen Nahverkehrsplanes und des Regionalen Mobilitätsmanagementplanes. Initiierung, Bearbeitung und Steuerung von Stadtentwicklungsplanungen mit mittel- / langfristiger Perspektive, gesamtstädtischem Bezug und fachübergreifendem Ansatz in Form von Szenarien, Zielkonzepten und Leitbildern i.V.m. einem zielorientiertem Monitoringssystem Initiierung, Planung und Steuerung von Verkehrsmanagementplänen und Verkehrsentwicklungsplänen. Bearbeitung von Nahverkehrsplänen. Initiierung, Bearbeitung und Steuerung konzeptioneller Planungen (Verkehrsplanungen, Rahmenpläne, stb. Entwürfe etc.) für diverse Planungsaufgaben der Stadt- und Verkehrsplanung, Stadtgestaltung und Freiraumentwicklung. Initiierung, Planung und Steuerung von (vorhabenbezogenen) Bebauungsplänen, Satzungen nach Baugesetzbuch und Hessischer Bauordnung sowie städtebaulich bedeutsamer Einzelvorhaben Initiierung, Bearbeitung und Steuerung von Stadterneuerungsmaßnahmen nach besonderem Städtebaurecht Mitwirkung an Sonderprogrammen des Bundes / Landes zur Stadt-, Verkehrs- und Freiraumplanung Beratung von Bürgern, Bauherren und Investoren sowie deren Architekten und Planern aus planungsrechtlicher und stadtgestalterischer Sicht Stellungnahme aus planungsrechtlicher Sicht in Baugenehmigungs- und anderen Zulassungsverfahren Durchführung öffentlicher Informationsveranstaltungen zum Thema Stadt-, Verkehrs- und Freiraumplanung sowie Erstellung von Informationsmaterialien Integriertes Handlungskonzept zum / gegen Flughafenausbau Frankfurt/Main.

Auftragsgrundlage

BauGB, Landesplanungsgesetz, Fachgesetze, Richtlinien, übergeordnete Planungsvorgaben, Magistrats- und Stadtverordnetenbeschlüsse, Dezernentenauftrag

Zielgruppe

Bauherren/innen
Bürger/innen
Externe Dritte
Investoren

Ziele

- Nachhaltige städtebauliche Entwicklung
- Bedarfsgerechte Bereitstellung von Bau- und Freiflächen
- Optimierung von Infrastruktur, Energieeffizienz und Mobilität
- Positive Veränderung des Stadtbildes, Verbesserung der "weichen Standortfaktoren"
- Behebung städtebaulicher Missstände, Stabilisierung und Aufwertung benachteiligter Gebiete
- Sicherung der städtischen Planungsziele
- Information, Beratung, Transparenz, Kundenservice
- Durchsetzung der politisch definierten Ziele der Stadt OF zum geplanten Ausbau des Flughafens Frankfurt/Main

Hinweise auf künftige Entwicklung

Zeitliche Befristung des Integrierten Handlungskonzepts zum / gegen Flughafenausbau Frankfurt/Main: Die Aufgabe begann mit der Initiierung des erneuten Flughafenausbau / Mediationsverfahrens 1998/99 (AG Flughafen - 69 - seit 2000) und wird beendet entweder durch Ablehnung des Planfeststellungsantrags durch das HMWVL bzw. bei einem PF-Beschluss nach Ausschöpfung aller rechtlichen Möglichkeiten (soweit von der StVV beschlossen) (ca.2010).

Das Förderprogramm HEGISS ("Soziale Stadt") mit dem Gebiet "Östliche Innenstadt" läuft bis 2009.
Das Förderprogramm Stadtumbau West mit dem Gebiet "Ehem. MAN-Werk I - Christian-Pleiß-Straße" läuft bis 2015. Für beide Programme sind jährliche Förderanträge zu stellen.

Produkt

09.01.06

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	09.01.06	Räumliche Planung

Leistung

09.01.06.01	Städtebauliche- und Stadtentwicklungsplanung
09.01.06.02	Verkehrs- und Freiflächenplanungen
09.01.06.03	HEGISS
09.01.06.04	Stadtumbau
09.01.06.05	Aktive Kernbereiche
09.01.06.06	Sonstige Sanierungsmaßnahmen
09.01.06.99	Räumliche Planung (Verrechnung Kostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>AUFWAND</u>							
67790000	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	70.000	0	200.000	270.000	100,00	270.000,00
61500.65530	Aktive Kernbereiche Bereitstellung erforderlicher Planungsmittel und sonstiger Aufwendungen	70.000	0	200.000	270.000	100,00	270.000,00
	Gesamtaufwand	70.000	0	200.000	270.000		270.000,00
	Unterdeckung des Produktes:			-200.000	-270.000		-270.000,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

10.01.03

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	10.01.03	Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke (Wohn- und Gewerbeliegenschaften, Wohnungsbau, Landwirtschaft, Kleingärten) für externe Nutzer

Budget

01 80 Wirtschaftsförderung und Liegenschaften / Dez. I

verantwortlich

Amt 80, Amtsleiter/in

Beschreibung

Abschluss, Verwaltung und Beendigung von Miet-, Pacht- und Gestattungsverträgen (incl. Fischereipachtverträge). Kaufmännische, technische und rechtliche Bewirtschaftung. Gewährung von Beihilfen und Zuschüssen an Kleingärtner- und Tierzuchtvereine bei Investitionen in den Vereinsanlagen bzw. bei der Ausrichtung von Jubiläumsveranstaltungen.

Zielgruppe

Bürger/innen
Vereinsmitglieder
Zukunftsorientierte Dienstleistungsbereiche
zuzugswillige Familien

Ziele

Bereitstellung und Vorhaltung von bebauten und unbebauten Grundstücken, die der städtebaulichen Entwicklung dienen (Gewerbeansiedlung, Wohnungsbau etc).
Optimierung des fiskalischen Grundvermögens.
Förderung der Kleingärtner- und Tierzuchtvereine.

Leistung

10.01.03.01 bebauter Grundbesitz
10.01.03.02 unbebauter Grundbesitz
10.01.03.03 Förderung der Kleingärtner- und Tierzuchtvereine
10.01.03.99 Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke (Wohn- und Gewerbeliegenschaften, Wohnungsbau, Landwirtschaft, Kleingärten) für externe Nutzer (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

10.01.03

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	10.01.03	Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke (Wohn- und Gewerbeliegenschaften, Wohnungsbau, Landwirtschaft, Kleingärten) für externe Nutzer

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
53000002	Pachten	4.100	0	113.900	118.000	100,00	118.000,00
36010.14320	Pachteinnahmen <i>Anpassung des Haushaltsansatzes an die tatsächlich zu erwartenden Pachteinnahmen, bedingt durch eine Pachterhöhung und zusätzliche Einnahmen durch kurzfristige Verpachtungen der Hoffläche des Büsing-Palais.</i>	4.100	0	113.900	118.000	100,00	118.000,00
53000003	Mieten für Grundstücke, Plätze, Gebäude, Räume	30.000	14.000	874.000	890.000	100,00	890.000,00
88000.14220	Miete für <i>Anpassung des Haushaltsansatzes an die tatsächlich zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der derzeit bestehenden Mietverhältnisse. (10.01.03)</i>	30.000	0	800.000	830.000	100,00	830.000,00
88000.14420	Sonstige Mieten, <i>Aufgrund der rückläufigen Auftragslage im Werbebereich werden in diesem Jahr geringere Einnahmen erzielt. Darüber hinaus wurde mit der DSM eine Vereinbarung getroffen wonach die Kosten für die Insatndsetzung einer Fassade mit den Mieteinnahmen aus der Vermietung der dortigen Werbetafeln verrechnet wird. Insofern ist die Reduzierung des Haushaltsansatzes erforderlich.</i>	0	9.000	14.000	5.000	100,00	5.000,00
88010.14130	Mietertrag <i>Die in der Veraltung der GBO übertragenen Wohngebäude sind grundsätzlich für einen früheren oder späteren Verkauf vorgesehen. Bei Kündigung eines Mietverhältnisses wird die Wohnung nicht mehr vermietet. Im Hinblick darauf, dass zwischzeitlich auch die Liegenschaften Breite Straße 2 und Alt Bieber 12 vollständig entmietet sind, ist die Reduzierung des Haushaltsansatzes unter Berücksichtigung der tatsächlich zu erwartenden Einnahmen insofern erforderlich.</i>	0	5.000	60.000	55.000	100,00	55.000,00
53000004	Sonstige Mieteinnahmen	4.080	0	0	4.080	100,00	4.080,00
88100.14420	Nutzungsentgelte <i>Anpassung des Haushaltsansatzes an die tatsächlich zu erwartenden Einnahmen. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanmeldungen war nicht bekannt ob und in welcher Höhe Nutzungsentgelte zu berechnen sind.</i>	4.080	0	0	4.080	100,00	4.080,00
53300000	Erträge aus Schadensersatzleistungen	7.836	0	0	7.836	100,00	7.836,00
88000.15720	Schadenersatzleistung <i>Anpassung des Haushaltsansatzes an die tatsächlich zu erwartenden Einnahmen. Zu Zeitpunkt der Haushaltsanmeldungen war nicht bekannt ob und in welcher Höhe evtl. Schadenersatzansprüche anfallen.</i>	7.836	0	0	7.836	100,00	7.836,00
Gesamtertrag		46.016	14.000	987.900	1.019.916		1.019.916,00
<u>AUFWAND</u>							
61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	666.440	0	227.560	894.000	100,00	894.000,00
36010.50520	Instandhaltung der <i>Im Bereich der Außenanlagen sind umfangreiche Neubepflanzungen bzw. Ersatzpflanzungen von abgängigem Bewuchs erforderlich. Der Pflegeaufwand und die damit verbundenen Kosten sind allgemein gestiegen und das Büsing-Palais soll der Öffentlichkeit in einem angemessenen Zustand präsentiert werden. Insofern ist die Erhöhung des Haushaltsansatzes dringend erforderlich.</i>	3.440	0	2.560	6.000	100,00	6.000,00

Produkt

10.01.03

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	10.01.03	Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke (Wohn- und Gewerbeliegenschaften, Wohnungsbau, Landwirtschaft, Kleingärten) für externe Nutzer

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
88000.50050	Instandhaltung der An dem Markthäuschen Bieberer Straße 9 b besteht zur Erhaltung der Bausubstanz ein dringender Sanierungsbedarf im Kellergeschoss in Folge aufgetretener Feuchtigkeitsschäden an den Grundmauern. Die dortigen Räume sind durch die Pächter der Gaststätte in Folge dieser Mängel nur noch sehr eingeschränkt nutzbar und gefährden insofern den Betrieb dieser Gaststätte. Im Zusammenhang mit der anstehenden Sanierung wurde von den Gaststätten-Pächtern angeregt, den relativ kleinen Gastsraum zu Lasten der angrenzenden öffentlichen Toilettenanlage zu vergrößern. Durch diese Maßnahme wird zum einen dem starken Zuspruch an Gästen entsprochen und zum anderen die wirtschaftliche Grundlage für den Gaststättenbetrieb, insbesondere in den Wintermonaten, verbessert. Gleichzeitig wird die stark von Wochenmarktbesuchern frequentierte öffentliche Toilettenanlage saniert. Unsererseits wird angestrebt, dass die Kosten für den Teilbereich der Gaststättenvergrößerung durch die Radeberger Gruppe vorfinanziert und mit den Mietzahlungen verrechnet werden. Sollte diese Überlegung nicht zum Tragen kommen, wird der Mietzins für das Gaststättenobjekt unmittelbar nach Abschluss der Umbauarbeiten entsprechend angepasst. Die Planungs- und Kostendaten wurden von der EEG ermittelt und schließen mit einer Gesamtsumme von 663.000,00 € ab.	663.000	0	225.000	888.000	100,00	888.000,00
61650002	Instandhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen	0	8.800	90.000	81.200	100,00	81.200,00
88100.51820	Instandhaltung Einzelne Teilflächen unbebauter Grundstücke wurden zwischenzeitlich dem Grünring von Main zu Main zugeschlagen. Da die Zuständigkeit für diese Flächen nunmehr dem ESO übertragen wurde, entfällt für Amt 80 die mit Kosten verbundene Verkehrssicherungspflicht. Der Haushaltsansatz kann insofern entsprechend reduziert werden.	0	8.800	90.000	81.200	100,00	81.200,00
67300001	Hausgebühren	26.500	0	101.000	127.500	100,00	127.500,00
88000.54220	Hausgebühren Aufgrund der geänderten Straßenreinigungssatzung der Stadt Offenbach am Main ab 01.02.2009 haben sich die Straßenreinigungsgebühren für die in der Verwaltung von Amt 80 stehenden bebauten Grundstücke erhöht.	20.000	0	23.000	43.000	100,00	43.000,00
88100.54220	Hausgebühren Ferner erfolgte für das Grundstück Hessenring 55 eine Nachveranlagung für die vergangenen vier Jahre mit entsprechender Nachforderung.	6.500	0	78.000	84.500	100,00	84.500,00
70200000	Grundsteuer	0	8.000	27.000	19.000	100,00	19.000,00
88000.54221	Grundsteuer Der Haushaltsansatz reduziert sich, da die Grundsteuer in Höhe von rd. 5.400,00 € für das Objekt Senefelderstraße 162 von der Mieterin SOH direkt an das Kassen- und Steueramt gezahlt wird. Die weitere Reduzierung des Haushaltsansatzes um insgesamt 8.000,00 € erfolgt unter Berücksichtigung der tatsächlich zu erwartenden Kosten.	0	8.000	27.000	19.000	100,00	19.000,00
71770000	Sonstige Erstattungen an private Unternehmen	0	9.000	28.000	19.000	100,00	19.000,00
88010.67510	Verwaltungskosten Der Haushaltsansatz wurde im Hinblick auf die Veräußerung einzelner Liegenschaften vorgenommen, da sich der Verwaltungskostenbeitrag somit reduziert.	0	9.000	28.000	19.000	100,00	19.000,00
71780000	Sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	2.550	0	14.830	17.380	100,00	17.380,00
88100.67500	Verrechnung ESO Aufgrund der bestehenden Winterdienstverpflichtung als Grundstückseigentümer haben sich die Kosten für den Winterdienst durch diverse, zusätzliche Grundstücke im Waldhofgebiet erhöht.	2.550	0	14.830	17.380	100,00	17.380,00
Gesamtaufwand		695.490	25.800	488.390	1.158.080		1.158.080,00
Über- / Unterdeckung des				499.510	-138.164		-138.164,00

Produkt

10.01.03

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	10.01.03	Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke (Wohn- und Gewerbeliegenschaften, Wohnungsbau, Landwirtschaft, Kleingärten) für externe Nutzer

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
	Produktes:						
	Deckungsgrad des Produktes:			202,28 %	88,07 %		88,07 %

Produkt

12.01.01

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Gemeindestraßen
Produkt	12.01.01	Gemeindestraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen

Budget

01 60 Stadtplanung und Baumanagement / Dez. I

verantwortlich

Amt 60, Amtsleiter/in

Beschreibung

Entwicklung, Planung und Steuerung von Maßnahmen für Neubau, Umbau, grundlegende Erneuerung und Erhaltung/Unterhaltung von Verkehrsanlagen im öffentlichen Raum, hier Gemeindestraßen und alle dazugehörigen Verkehrsanlagen.
Erstellung und Pflege eines Verkehrsanlagenzustands- und Erhaltungskataster

Auftragsgrundlage

BFStrG, HStrG, StVO, BGB

Zielgruppe

Bauherren/innen
Bürger/innen
Investoren
Verkehrsteilnehmer/innen

Ziele

- 1) Sicherung und Optimierung der Mobilität aller Verkehrsteilnehmer
- 2) Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Sicherung der Erschließung
- 3) Bereitstellung und Erhaltung der Straßen
- 4) Sicherung des ruhenden Verkehrs
- 5) Maximierung der Barrierefreiheit
- 5) Bewirtschaftung der Parkflächen

Leistung

12.01.01.01	Planung, Neubau und Sanierung von Verkehrsanlagen und verkehrslenkenden Einrichtungen
12.01.01.02	Straßenbeleuchtung
12.01.01.03	Planung, Neubau und Sanierung von Verkehrsanlagen und verkehrslenkende Einrichtungen
12.01.01.99	Gemeindestraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen (Verrechnungskostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
60510000	Strom	174.600	0	907.200	1.081.800	100,00	1.081.800,00
67000.59020	Stromverbrauch	174.600	0	907.200	1.081.800	100,00	1.081.800,00
	<i>Anpassung an aktuellen Ist-Stand unter Berücksichtigung noch erforderlicher Abschlagszahlungen.</i>						
61650004	Instandhaltung von Verkehrszeichen und Beleuchtungseinrichtungen	108.000	0	108.000	216.000	100,00	216.000,00
67000.64920	Beseitigung Schäden	108.000	0	108.000	216.000	100,00	216.000,00
	<i>Aufgrund der Schadensentwicklung der letzten Jahre (2007: 220.000 Euro, 2008: 280.000 Euro) ist mit einem weiteren Anstieg der Kosten zu rechnen.</i>						
	Gesamtaufwand	282.600	0	1.015.200	1.297.800		1.297.800,00
	Unterdeckung des Produktes:			-1.015.200	-1.297.800		-1.297.800,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

12.02.01

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.02	Kreisstraßen
Produkt	12.02.01	Kreisstraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen

Budget

01 60 Stadtplanung und Baumanagement / Dez. I

verantwortlich

Amt 60, Amtsleiter/in

Beschreibung

Entwicklung, Planung und Steuerung von Maßnahmen für Neubau, Umbau, grundlegende Erneuerung und Erhaltung/Unterhaltung von Verkehrsanlagen im öffentlichen Raum, hier Kreisstraßen sowie dazugehörige Verkehrsanlagen.

Erstellung und Pflege eines Verkehrsanlagenzustands- und Erhaltungskataster.

Auftragsgrundlage

BFStrG, StVO, BGB

Zielgruppe

Bauherren/innen
Bürger/innen
Investoren
Verkehrsteilnehmer/innen

Ziele

- Sicherung und Optimierung der Mobilität aller Verkehrsteilnehmer,
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Sicherung der Erschließung,
- Bereitstellung und Erhaltung der Straßen,
- Sicherung des ruhenden Verkehrs,
- Maximierung der Barrierefreiheit,
- Bewirtschaftung der Parkflächen

Leistung

12.02.01.01	Planung, Neubau und Sanierung von Verkehrsanlagen und verkehrlenkenden Einrichtungen
12.02.01.02	Straßenbeleuchtung
12.02.01.03	Planung, Neubau und Sanierung von Verkehrsanlagen und verkehrlenkenden Einrichtungen
12.02.01.99	Kreisstraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen (Verrechnungsträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
60510000	Strom	7.275	0	37.800	45.075	100,00	45.075,00
67000.59021	Stromverbrauch	7.275	0	37.800	45.075	100,00	45.075,00
	<i>Anpassung an aktuellen Ist-Stand unter Berücksichtigung noch erforderlicher Abschlagszahlungen.</i>						
61650004	Instandhaltung von Verkehrszeichen und Beleuchtungseinrichtungen	4.500	0	4.500	9.000	100,00	9.000,00
67000.64921	Beseitigung Schäden	4.500	0	4.500	9.000	100,00	9.000,00
	<i>Aufgrund der Schadensentwicklung der letzten Jahre (2007: 220.000 Euro, 2008: 280.000 Euro) ist mit einem weiteren Anstieg der Kosten zu rechnen.</i>						
	Gesamtaufwand	11.775	0	42.300	54.075		54.075,00
	Unterdeckung des Produktes:			-42.300	-54.075		-54.075,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

12.03.01

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.03	Landesstraßen
Produkt	12.03.01	Landesstraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen

Budget

01 60 Stadtplanung und Baumanagement / Dez. I

verantwortlich

Amt 60, Amtsleiter/in

Beschreibung

Entwicklung, Planung und Steuerung von Maßnahmen für Neubau, Umbau, grundlegende Erneuerung und Erhaltung/Unterhaltung von Verkehrsanlagen im öffentlichen Raum, hier Landesstraßen, sowie dazugehörige Verkehrsanlagen.
Erstellung und Pflege eines Verkehrsanlagenzustands- und Erhaltungskataster.

Auftragsgrundlage

BFStrG, StVO, BGB

Zielgruppe

Bauherren/innen
Bürger/innen
Investoren
Verkehrsteilnehmer/innen

Ziele

- Sicherung und Optimierung der Mobilität aller Verkehrsteilnehmer,
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Sicherung der Erschließung,
- Bereitstellung und Erhaltung der Straßen,
- Sicherung des ruhenden Verkehrs,
- Maximierung der Barrierefreiheit,
- Bewirtschaftung der Parkflächen

Leistung

12.03.01.01	Planung, Neubau und Sanierung von Verkehrsanlagen und verkehrlenkenden Einrichtungen
12.03.01.02	Straßenbeleuchtung
12.03.01.03	Planung, Neubau und Sanierung von Verkehrsanlagen und verkehrlenkenden Einrichtungen
12.03.01.99	Landesstraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen (Verrechnungskostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
60510000	Strom	7.275	0	37.800	45.075	100,00	45.075,00
67000.59022	Stromverbrauch	7.275	0	37.800	45.075	100,00	45.075,00
	<i>Anpassung an aktuellen Ist-Stand unter Berücksichtigung noch erforderlicher Abschlagszahlungen.</i>						
61650004	Instandhaltung von Verkehrszeichen und Beleuchtungseinrichtungen	4.500	0	4.500	9.000	100,00	9.000,00
67000.64922	Beseitigung Schäden	4.500	0	4.500	9.000	100,00	9.000,00
	<i>Aufgrund der Schadensentwicklung der letzten Jahre (2007: 220.000 Euro, 2008: 280.000 Euro) ist mit einem weiteren Anstieg der Kosten zu rechnen.</i>						
	Gesamtaufwand	11.775	0	42.300	54.075		54.075,00
	Unterdeckung des Produktes:			-42.300	-54.075		-54.075,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

12.04.01

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.04	Bundesstraßen
Produkt	12.04.01	Bundesstraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen

Budget

01 60 Stadtplanung und Baumanagement / Dez. I

verantwortlich

Amt 60, Amtsleiter/in

Beschreibung

Entwicklung, Planung und Steuerung von Maßnahmen für Neubau, Umbau, grundlegende Erneuerung und Erhaltung/Unterhaltung von Verkehrsanlagen im öffentlichen Raum, hier Bundesstraßen, sowie dazugehörige Verkehrsanlagen.
Erstellung und Pflege eines Verkehrsanlagenzustands- und Erhaltungskataster.

Auftragsgrundlage

BFStrG, StVO, BGB

Zielgruppe

Bauherren/innen
Bürger/innen
Investoren
Verkehrsteilnehmer/innen

Ziele

- Sicherung und Optimierung der Mobilität aller Verkehrsteilnehmer,
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Sicherung der Erschließung,
- Bereitstellung und Erhaltung der Straßen,
- Sicherung des ruhenden Verkehrs,
- Maximierung der Barrierefreiheit,
- Bewirtschaftung der Parkflächen

Leistung

12.04.01.01	Planung, Neubau und Sanierung von Verkehrsanlagen und verkehrlenkenden Einrichtungen
12.04.01.02	Straßenbeleuchtung
12.04.01.03	Planung, Neubau und Sanierung von Verkehrsanlagen und verkehrlenkenden Einrichtungen
12.04.01.99	Bundesstraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen (Verrechnungskostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
60510000	Strom	21.825	0	113.400	135.225	100,00	135.225,00
67000.59023	Stromverbrauch <i>Anpassung an aktuellen Ist-Stand unter Berücksichtigung noch erforderlicher Abschlagszahlungen.</i>	21.825	0	113.400	135.225	100,00	135.225,00
61650004	Instandhaltung von Verkehrszeichen und Beleuchtungseinricht ungen	13.500	0	13.500	27.000	100,00	27.000,00
67000.64923	Beseitigung Schäden <i>Aufgrund der Schadensentwicklung der letzten Jahre (2007: 220.000 Euro, 2008: 280.000 Euro) ist mit einem weiteren Anstieg der Kosten zu rechnen.</i>	13.500	0	13.500	27.000	100,00	27.000,00
Gesamtaufwand		35.325	0	126.900	162.225		162.225,00
Unterdeckung des Produktes:				-126.900	-162.225		-162.225,00
Deckungsgrad des Produktes:				0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

13.01.01

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt	13.01.01	Freiflächenplanung, -entwicklung und -unterhaltung

Budget

01 60 Stadtplanung und Baumanagement / Dez. I

verantwortlich

Amt 60, Amtsleiter/in

Beschreibung

Entwicklung, Planung, Steuerung und Durchführung von Maßnahmen zu Neubau, Sanierung und Erhaltung von Freiflächen (Grünanlagen, Parks, Straßenbegleitgrün, Spielanlagen, Bolzplätze). Erstellung und Pflege eines Grünflächenkatasters; Entwicklung von stadtgestalterischen Leitbildern, einheitlichen Gestaltungsmerkmalen und -standards.

Auftragsgrundlage

BauGB, HBO

Zielgruppe

Bauherren/innen
Bürger/innen
Investoren

Ziele

Positive Veränderungen von Stadtbild, Standortqualität und Image der Stadt durch Grünflächen (weicher Standortfaktor); Bereitstellung und Erhaltung von öffentlichen Grünanlagen für die Bürger. Optimierung der Grünpflege unter den Gesichtspunkten Wirtschaftlichkeit, Gestaltung und Nutzung. Umsetzung von stadtgestalterischen Leitbildern und Gestaltungsstandards.

Leistung

13.01.01.01 Planung, Bau und Unterhaltung von Freiflächen
13.01.01.99 Freiflächenplanung, -entwicklung und -unterhaltung (Verrechnungskostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
AUFWAND							
60510000	Strom	31.525	0	163.800	195.325	100,00	195.325,00
67000.59024	Stromverbrauch <i>Anpassung an aktuellen Ist-Stand unter Berücksichtigung noch erforderlicher Abschlagszahlungen.</i>	31.525	0	163.800	195.325	100,00	195.325,00
61650004	Instandhaltung von Verkehrszeichen und Beleuchtungseinrichtungen	19.500	0	19.500	39.000	100,00	39.000,00
67000.64924	Beseitigung Schäden <i>Aufgrund der Schadensentwicklung der letzten Jahre (2007: 220.000 Euro, 2008: 280.000 Euro) ist mit einem weiteren Anstieg der Kosten zu rechnen.</i>	19.500	0	19.500	39.000	100,00	39.000,00
	Gesamtaufwand	51.025	0	183.300	234.325		234.325,00
	Unterdeckung des Produktes:			-183.300	-234.325		-234.325,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

13.05.01

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.05	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	13.05.01	Bewirtschaftung des Stadtwaldes

Budget

01 80 Wirtschaftsförderung und Liegenschaften / Dez. I

verantwortlich

Amt 80, Amtsleiter/in

Beschreibung

Nachhaltige Bewirtschaftung des Stadtwaldes in Abstimmung mit dem Forstamt (Holzeinschlag, Neuanpflanzungen, Personaleinsatz der städtischen Forstwirte, Unternehmereinsatz). Verpachtung der städtischen Eigenjagdbezirke. Örtliche Genehmigungsbehörde für Waldumwandlungen, Waldrodungen, Waldneuanlagen etc.

Auftragsgrundlage

HFG

Zielgruppe

Bürger/innen

Ziele

Nachhaltige Bewirtschaftung des Stadtwaldes unter dem vorrangigen Gesichtspunkt der Erholung- und Freizeit im Ballungsgebiet Rhein-Main. Verzicht auf großflächige Rodungen.

Leistung

- 13.05.01.01 Waldbewirtschaftung
- 13.05.01.02 Eigenjagdbezirke
- 13.05.01.03 Vollzug forstgesetzlicher Vorschriften
- 13.05.01.04 Walderhaltung, Dienstleistungen des Waldes
- 13.05.01.99 Bewirtschaftung des Stadtwaldes (Verrechnungskostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
50900002	Umsatzerlöse Holzverkauf etc,	7.500	0	10.000	17.500	100,00	17.500,00
85500.13220	Nebennutzungen <i>Anpassung des Haushaltsansatzes an die tatsächlich zu erwartenden Einnahmen. Die Nachfrage an Brennholz ist unerwartet stark angestiegen.</i>	7.500	0	10.000	17.500	100,00	17.500,00
50900003	Umsatzerlöse aus Dienstleistungen	3.500	0	0	3.500	100,00	3.500,00
85500.16600	Einnahmen <i>Anpassung des Haushaltsansatzes an die tatsächlich zu erwartenden Einnahmen aufgrund unvorhergesehener Dienstleistungen.</i>	3.500	0	0	3.500	100,00	3.500,00
Gesamtertrag		11.000	0	10.000	21.000		21.000,00
Überdeckung des Produktes:				10.000	21.000		21.000,00
Deckungsgrad des Produktes:				> 500 %	> 500 %		

Produkt

14.01.01

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	14.01.01	Umweltdienstleistungen

Budget

02 33 Amt für Umwelt, Energie und Mobilität / Dez. II

verantwortlich

Amt 33, Amtsleiter/in

Beschreibung

Umsetzung der umweltrechtlichen Vorschriften (Abfall, Wasser-, Immissions- und Bodenschutzrecht sowie Natur- und Landschaftsschutzvorschriften) insbesondere durch Erteilung / Versagung von Genehmigungen und Erlaubnissen, Stellungnahmen in Fachplanungen, Konzeptentwicklungen, konkrete Projekte zur Renaturierung und die Überwachung der Prüfungspflicht von technischen Anlagen (Tank- und Kleinf Feuerungsanlagen). Entwicklung eines Klimaschutzprogramms mit der Förderung der Nutzung erneuerbarer Energien und die Förderung der Mobilität durch bessere und konsequentere Nutzung alternativer Verkehrsmittel.

Auftragsgrundlage

Satzungen

Zielgruppe

juristische Personen
natürliche Personen

Ziele

Die Ziele ergeben sich aus den rechtlichen Vorschriften. Generell sollen Natur und Landschaft nachhaltig geschützt, umweltgerechtes Verhalten gefördert und Schäden abgewendet oder behoben werden. Die stärkere Nutzung regenerativer Energien ist ein wichtiger Baustein für die Klimaschutzziele, die Förderung der Mobilität und der Vermeidung von Verkehr ein anderer.

Leistung

14.01.01.01 Zentrale Umweltmanagementaufgaben
14.01.01.02 Klimaschutz (Immissionsschutz, Energiemanagement, Mobilität)
14.01.01.04 Natur- und Landschaftsschutz, Bodenschutz, Altlasten
14.01.01.05 Gewässerschutz
14.01.01.06 Lokale Agenda 21
14.01.01.99 Umweltdienstleistungen (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

14.01.01

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	14.01.01	Umweltdienstleistungen

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
51000007	Verwaltungsgebühren gem. Naturschutz-, Grünschutz-, Abfall- und Wasserrecht, etc.	0	5.000	15.000	10.000	100,00	10.000,00
11300.10020	Verwaltungsgebühren <i>Das gute Rechnungsergebnis 2008 ist zurückzuführen auf große Baumaßnahmen. Da derartige Vorhaben in 2009 nicht zu verzeichnen waren und auch nicht in Aussicht stehen, kann nur von einem "normalen" Gebührenaufkommen ausgegangen werden.</i>	0	5.000	15.000	10.000	100,00	10.000,00
51500000	Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	0	4.030	4.530	500	100,00	500,00
11300.26010	Verwarnungs- und <i>Aufgrund der Durchführung von Ordnungswidrigkeitsverfahren wegen Verstößen gegen die Grünschutzsatzung in der Vergangenheit hat sich die Sensibilität erhöht Genehmigungen einzuholen. Insofern ist dieses Jahr nur noch in geringem Ausmaß mit eingehenden Verwarnungs- und Bußgeldern zu rechnen.</i>	0	2.500	3.000	500	100,00	500,00
11300.26020	Zwangsgelder <i>Das Verhängen von Zwangsgeldern zur Durchsetzung der Prüfpflicht bei Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen ist nur in Ausnahmefällen notwendig. Bisher sind alle Betroffenen letztlich ihren Pflichten nachgekommen</i>	0	1.530	1.530	0	100,00	0,00
54800000	Kostenerstattungen vom Bund	50.000	0	0	50.000	100,00	50.000,00
11300.16000	Zuschüsse für <i>Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit fördert die Erstellung des Int. Klimaschutzkonzeptes in Offenbach. Der Zuwendungsbescheid liegt vor. Klimaschutz (14.01.01)</i>	50.000	0	0	50.000	100,00	50.000,00
	Gesamtertrag	50.000	9.030	19.530	60.500		60.500,00
<u>AUFWAND</u>							
60100000	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	2.880	0	5.120	8.000	100,00	8.000,00
11300.63530	AGENDA 21: <i>Es besteht ein Mehrbedarf, da sich die Anzahl der Veranstaltungen deutlich erhöht hat. (14.01.01)</i>	2.880	0	5.120	8.000	100,00	8.000,00
61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	87.700	0	132.300	220.000	100,00	220.000,00
59300.59520	Betriebskosten <i>Seit Abschluss der Badesaison 2008 ist das Amt 33 neu für die Aufgabe "Betreuung des Naherholungsgebietes Schultheis-Weiher" zuständig. Die operativen Aufgaben übernimmt die GBM. Mit der Neustrukturierung einhergehend sind u.a. Aufgaben (wie die Badeaufsicht), die bisher in Teilen von städtischem Personal wahrgenommen worden nun in Form von Sachleistungen zu erbringen. Um dem geänderten Nutzungsverhalten der letzten Jahre zu entsprechen wurde auch die Zeit der Badeaufsicht um täglich eine Stunde verlängert, was zu zusätzlichen Kosten geführt hat. Auch wenn derzeit anhand des Anordnungssolls noch nicht ablesbar ist, dass es eine Steigerung geben wird, wird diese gegen Jahresende (wenn der entsprechende Rahmendiensteleistungsvertrag erstellt ist) eintreten. Zur Zeit nimmt die GBM alle Aufgaben wahr (z.B. auch Sicherheitsdienstbeauftragungen) ohne diese in Rechnung zu stellen.</i>	87.700	0	132.300	220.000	100,00	220.000,00
	Gesamtaufwand	90.580	0	137.420	228.000		228.000,00
	Unterdeckung des Produktes:			-117.890	-167.500		-167.500,00
	Deckungsgrad des Produktes:			14,21 %	26,54 %		26,54 %

Produkt

15.01.02

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung
Produkt	15.01.02	Existenzgründungsförderung

Budget

02 81 Amt für Arbeitsförderung, Statistik, Europaangelegenheiten / Dez. II

verantwortlich

Amt 81, Amtsleiter/in

Beschreibung

Initiierung und Durchführung von Projekten zur Existenzgründungsförderung (bspw. Projekte "Gründerstadt Offenbach", "Cities of Entrepreneurs", "Levis-Projekt"), Koordination der Existenzgründungsförderung der Stadtverwaltung Offenbachm Mikrofinanzierung

Auftragsgrundlage

Vertrag

Zielgruppe

Existenzgründer

Ziele

Verbesserung des Angebots für Existenzgründer (Beratung / Infrastruktur) in der Stadt.

Leistung

15.01.02.01 Akquise, Begleitung und Weiterentwicklung von Projekten
15.01.02.02 Projektverwaltung
15.01.02.99 Existenzgründungsförderung (Verrechnung Kostenträger)

Produkt

15.02.01

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	15.02.01	Wochenmarkt

Budget

01 80 Wirtschaftsförderung und Liegenschaften / Dez. I

verantwortlich

Amt 80, Amtsleiter/in

Beschreibung

Organisatorische Durchführung des Wochenmarktes auf der Basis der gültigen Marktsatzung. Wirtschaftliche Abwicklung bzgl. sämtlicher anfallender Einnahmen und Ausgaben.

Auftragsgrundlage

Wochenmarktsatzung

Zielgruppe

Bürger/innen
Gäste

Ziele

Umfangreiches Einkaufsangebot (Erlebniseinkauf) im Rahmen der Attraktivitätssteigerung der Innenstadt.

Leistung

15.02.01.01 Wochenmarkt
15.02.01.99 Wochenmarkt (Verrechnungskostenträger)

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	1. Nachtrag
							Anteil 2009
<u>AUFWAND</u>							
61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.000	0	2.000	3.000	100,00	3.000,00
73000.52820	Anschaffung und <i>Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ist erforderlich, da ein erhöhter Instandhaltungsbedarf der Marktbeschickereinrichtungen entstanden ist.</i> Ausstattung (15.02.01)	1.000	0	2.000	3.000	100,00	3.000,00
61790000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.237	0	46.000	51.237	100,00	51.237,00
73000.67600	Kosten Marktaufsicht <i>Durch Projekt- und Vergabebeschluss vom 02.10.2008, Vorlage Drucksache I (B) 92 hat die Stadtverordnetenversammlung der Vergabe der Wochenmarktaufsicht an einen externen Anbieter zugestimmt. Die für diesen Zweck ausgewählte Firma Securitas Sicherheitsdienste GmbH & Co.KG, Frankfurt am Main, berechnet für diese Leistung jährlich rd. 52.000,00 €. Insofern ist der Haushaltsansatz entsprechend anzupassen.</i>	5.237	0	46.000	51.237	100,00	51.237,00
	Gesamtaufwand	6.237	0	48.000	54.237		54.237,00
	Unterdeckung des Produktes:			-48.000	-54.237		-54.237,00
	Deckungsgrad des Produktes:			0,00 %	0,00 %		0,00 %

Produkt

16.01.01

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	16.01.01	Kommunale Steuern

Budget

03 21 Kassen- und Steueramt / Dez. III

verantwortlich

Amt 21, Amtsleiter/in

Beschreibung

Abwicklung der mit den Kommunalen Steuern zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen.

Auftragsgrundlage

AO, KAG, Satzungen und sonstige Steuergesetze

Ziele

Erzielung von Erträgen zur Deckung des Gesamthaushalts.

Leistung

16.01.01.01 Kommunale Steuern
16.01.01.99 Kommunale Steuern (Verrechnungskostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
ERTRAG							
55530000	Gewerbesteuer	0	9.000.000	54.000.000	45.000.000	100,00	45.000.000,00
90000.00310	Gewerbesteuer	0	9.000.000	54.000.000	45.000.000	100,00	45.000.000,00
	<i>Die konjunkturellen Auswirkungen der Weltwirtschafts- und Finanzkrise sind auch bei den Gewerbesteuereinnahmen der Kommunen angekommen. Für das erste Halbjahr 2009 wurden gegenüber dem Vorjahreszeitraum rund EUR 12,07 MIO weniger an Gewerbesteuer eingenommen. Dies entspricht einer Minderung von ca.21%.</i>						
55592000	Hundesteuer	15.000	0	225.000	240.000	100,00	240.000,00
90000.02210	Hundesteuer	15.000	0	225.000	240.000	100,00	240.000,00
	<i>Die Anzahl der gehaltenen und damit zu steuernden Hunde hat sich um 100 Tiere erhöht.</i>						
55594000	Gaststättenerlaubnis teuer	0	60.000	150.000	90.000	100,00	90.000,00
90000.02510	Gaststättenerlaubnis	0	60.000	150.000	90.000	100,00	90.000,00
	<i>Durch die Änderung von § 2 (Erlaubnis) des Gaststättengesetzes Ende des Jahres 2007 bedarf es keiner Erlaubnis mehr beim Ausschank alkoholfreier Getränke. Damit geht einher der Rückgang der Erlaubnisse und des Umsatz.</i>						
57909001	Nachzahlungszinsen	500.000	0	2.000.000	2.500.000	100,00	2.500.000,00
90000.20700	Nachzahlungszinsen	500.000	0	2.000.000	2.500.000	100,00	2.500.000,00
	<i>Bei der Vollverzinsung bestehen keine Steuerungsmöglichkeiten durch Amt 21. Es sind die Grundlagenbescheide, sowie die Bearbeitungsgeschwindigkeit des Finanzamtes entscheidend.</i>						
	Gesamtertrag	515.000	9.060.000	56.375.000	47.830.000		47.830.000,00
	Überdeckung des Produktes:			56.375.000	47.830.000		47.830.000,00
	Deckungsgrad des Produktes:			> 500 %	> 500 %		

Produkt

16.02.01

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.02.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Budget

03 20 Kämmerei / Dez. III

verantwortlich

Amt 20, Amtsleiter/in

Beschreibung

Abwicklung von Schlüsselzuweisung, Landesausgleichsstock, Zuweisungen des Familienleistungsausgleich, LWV-Umlage, Umlage Planungsverband Ballungsraum Frankfurt Rhein/Main, Kredite und Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst

Leistung

16.02.01.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
16.02.01.99 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Verrechnung Kostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54010100	Schlüsselzuweisungen	0	4.776.430	76.079.410	71.302.980	100,00	71.302.980,00
90500.04100	Schlüsselzuweisung Vorläufiger Bescheid vom 22.6.2009	0	4.776.430	76.079.410	71.302.980	100,00	71.302.980,00
54103100	Bedarfszuweisungen des Landes nach FAG, Landesausgleichsstock	20.000.000	0	0	20.000.000	100,00	20.000.000,00
90500.05100	Zuweisung Bescheid Hess. Ministerium des Innern und Sport vom 21.7.2009	20.000.000	0	0	20.000.000	100,00	20.000.000,00
	Gesamtertrag	20.000.000	4.776.430	76.079.410	91.302.980		91.302.980,00
<u>AUFWAND</u>							
71190002	Zuführung zur Rücklage Stadtion Bieberer Berg	12.000.000	0	0	12.000.000	100,00	12.000.000,00
91000.91140	Zuführung zur Siehe Bescheid des Hess. Ministeriums des Innern und für Sport vom 21.7.2009 Bieberer Berg	12.000.000	0	0	12.000.000	100,00	12.000.000,00
	Gesamtaufwand	12.000.000	0	0	12.000.000		12.000.000,00
	Überdeckung des Produktes:			76.079.410	79.302.980		79.302.980,00
	Deckungsgrad des Produktes:			> 500 %	> 500 %		> 500 %

Produkt

16.02.02

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.02.02	Weiterleitung der Wohngeldentlastung des Landes

Budget

02 50 Sozialamt / Dez. II

verantwortlich

Amt 50, Amtsleiter/in

Beschreibung

Durch das Vierte Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt ist auch das Wohngeldgesetz zum 01.01.2005 geändert worden. Der besondere Mietzuschuss entfällt vollständig und auch die Ansprüche auf Tabellenwohngeld entfallen für alle Empfänger von Leistungen nach dem SGB II und SGB XII (Arbeitslosengeld 2 und Hilfe zum Lebensunterhalt).

Zur Kompensation der dadurch entstehenden Mehrausgaben zahlt das Land eine Entschädigung an die Gemeinden.

Leistung

- 16.02.02.01 Weiterleitung der Wohngeldentlastung des Landes
- 16.02.02.99 Weiterleitung der Wohngeldentlastung des Landes (Verrechnung Kostenträger)

1. Nachtrag

Sachkonto / USK	Bezeichnung	erhöht um 2009	vermindert um 2009	bisher 2009	neu 2009	%	Anteil 2009
<u>ERTRAG</u>							
54750000	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	2.696.500	0	2.400.000	5.096.500	100,00	5.096.500,00
90500.09200	Leistungen des Bewilligungsbescheid des Hess. Ministeriums der Finanzen vom 8.7.2009 Umsetzung des vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (16.02.02)	2.696.500	0	2.400.000	5.096.500	100,00	5.096.500,00
	Gesamtertrag	2.696.500	0	2.400.000	5.096.500		5.096.500,00
	Überdeckung des Produktes:			2.400.000	5.096.500		5.096.500,00
	Deckungsgrad des Produktes:			> 500 %	> 500 %		